



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	-	-
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	14 36 845 082
l. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Sellerwaren	kg	4 3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	-	-
.	4	.	97 467	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	kg	12 49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung)	65	x
.	4	x	85 542 600	10	1411	Technische Textilien	5	x
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	49	x
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung	-	-
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	-	-
.	55	.	.	.	1415	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	-	-
.	2	.	.	.	1416	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11 1 075 085
.	7	.	.	.	1417	Arbeits- und Berufsbekleidung	19	5 795 500
.	41	.	605 557 331	30	1418	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	11	x
.	11	.	124 048 886	26	1419	und Berufsbekleidung)	12	x
.	24	x	474 688	17	1420	Wäsche.	-	-
.	24	x	465 843	18	1431	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	4	x
ereitungen,	2	.	.	.	1432	Pelzwaren	-	-
n oder zum	61	x	786 590	17	1433	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1434	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4 .
.	26	.	.	.	1435	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	-	-
ereitet	-	-	-	-	1436	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
Güter-	-	-	-	-	1437	Leder und Lederwaren	33	x
	-	-	-	-	1438	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	-	-
	-	-	-	-	1439	und gefärbte Felle	4	x
	-	-	-	-	1440	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
	-	-	-	-	1441	Schuhe	13	x
	-	-	-	-	1442	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
	-	-	-	-	1443	abteilung	-	-

Statistische Berichte Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2016/2017



Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2016/2017

Bestell-Nr. B302 2016 00
(Kennziffer B III – j/16)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Abkürzungen/Zeichenerklärung	5
Vorbemerkungen	6
Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen	11
 1. Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2006 – 2016	13
1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2006 – 2016	15
 2. Entwicklungsdaten	
2.1 Studierende im Zeitverlauf	
2.1.1 Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2016/17 nach Hochschularten	17
2.1.2 Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2016/17 nach Trägerschaft	18
2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2016/17 nach Hochschularten und Hochschulen	19
2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe	27
2.1.5 Deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf	33
2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2014/15 – 2016/17	36
2.1.7 Gasthörer nach Hochschularten im Zeitverlauf	38
 2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf	
2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen	40
2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen	43
2.2.3 Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en im Zeitverlauf	46
 3. Strukturdaten für das Jahr 2016	
3.1 Studierende im Wintersemester 2016/17	
3.1.1 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulemestern	48
3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten	52
3.1.3 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	57
3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2016/17 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	65
3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten und Hochschulen	68

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2016

3.2.1	Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2016 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss	73
3.2.2	Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	75
3.2.3	Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	77
3.2.4	Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2016 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	81

4. Deutschlandstipendium

4.1	Mittelgeber im Berichtsjahr 2011 – 2016 nach Rechtsform und Höhe der (un)gebundenen Mittel	84
4.2	Stipendiaten im Berichtsjahr 2011 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen	85

Anhang

	Hochschulen im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten und Trägerschaft	90
	Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik)	92
	Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungsstatistik)	93

Grafiken

	Eckdaten der Hochschulentwicklung	13
	Studienanfänger/-innen im jeweiligen Studienjahr	14
	Studierende im jeweiligen Wintersemester	14
	Absolvent(inn)en im jeweiligen Prüfungsjahr	14
	Ausländische Studierende nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2007/08 – 2016/17	37
	Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2007/08 – 2016/17	37

Abkürzungen

ev.	evangelisch
FH	Fachhochschule
GH	Gesamthochschule
H	Hochschule
	Hochschulzugangsbe-
HZB	rechtigung
kath.	katholisch
LA	Lehramt
lfd.Nr.	laufende Nummer
phil.	philosophische
priv.	private
r.-k.	römisch-katholisch
theol.	theologische
U	Universität

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Entwicklungs- und Strukturdaten über das Hochschulwesen in Nordrhein-Westfalen. Er umfasst die Bereiche der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das seit dem Wintersemester 1992/93 geltende Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826). Dieser Band wird jährlich herausgegeben.

Die Daten für Nordrhein-Westfalen basieren auf einer Bundesstatistik, d. h. sie werden für alle Bundesländer erhoben. Sie liegen somit im gleichen Merkmalsumfang auch in den anderen statistischen Landesämtern (tief gegliederte Länderdaten) sowie im Statistischen Bundesamt (Bundesergebnis, bundesweite Ländervergleiche) vor. Allerdings ist bei Vergleichen zwischen den Bundesländern bei der Studierenden- und Prüfungsstatistik zu beachten, dass die Abgrenzungen zum Teil variieren. Für die Ergebnisse, die IT.NRW in seiner Funktion als Statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht, gelten folgende Festlegungen:

1. Bei den Studierendentabellen werden ausschließlich Haupt-
hörer/-innen ausgewiesen (Ausnahme ist die Tabelle 3.1.5).
2. Die Systematiken der Studienbereiche und der Abschluss-
prüfungen weichen geringfügig von der Bundessystematik
ab.

Bitte beachten Sie:

Ab dem WS 2009/2010 sind Bachelor und Master keine eigenständigen Prüfungsgruppen mehr, sondern werden den Prüfungsgruppen Universitärer Abschluss, Fachhochschulabschluss sowie Künstlerischer Abschluss zugeordnet (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik) im Anhang).

Diese Veränderung wirkt sich auf die in diesem Band veröffentlichten Daten der Studierendenstatistik aus. Die Tabellen mit einer Aufgliederung nach Prüfungsgruppen folgen der neuen Systematik. Bachelor- und Masterabschlüsse werden als darunter-Postition der neuen Prüfungsgruppen ausgewiesen. Sofern Vorjahresvergleiche angeboten werden, sind auch diese nach der neuen Zuordnung veröffentlicht.

Für die Statistik der Prüfungen werden in diesem Band die Werte für das Prüfungsjahr 2016 veröffentlicht. Dieses setzt sich aus dem WS 15/16 und SS 16 zusammen.

Weitere Auskünfte aus dem Bereich der Hochschulstatistik erhalten sie unter der E-Mail-Adresse:
hochschulstatistik@it.nrw.de

Begriffsbestimmungen

Abschlussprüfung

Abgelegte akademische Abschlussprüfungen, die ein Hochschulstudium abschließen. Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen sowie staatliche und kirchliche Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen. Nicht erfasst werden hingegen Vor- und Zwischenprüfungen sowie Laufbahnprüfungen, wie die zweite Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung. Die Systematik der Prüfungsgruppen in Nordrhein-Westfalen weicht im Bereich der Lehramtsprüfungen von der des Statistischen Bundesamtes ab (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang).

Absolvent/-in

Studierende mit bestandener Abschlussprüfung, die im Berichtssemester (mindestens) einen Studiengang abgeschlossen haben (Kopfzählung). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird das erste Studienfach ausgewiesen (siehe Bestandene Prüfung).

Absolventenquote

Die Absolventenquote gibt den Anteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Absolvent(inn)en vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden dann über alle Jahrgänge hinweg zur Absolventenquote addiert (siehe z. B. Studienanfängerquote).

Zu den Absolvent(inn)en zählen bei der Berechnung der Absolventenquote nur Studierende im jeweiligen Prüfungsjahr, die eine Abschlussprüfung im Erststudium bestanden haben. Zum Erststudium zählt auch die Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung im Freiversuch.

Alter: Berechnungsweise

Das Alter der Studierenden und Absolvent(inn)en im Berichtssemester wird wie folgt berechnet:

$$((\text{Berichtsjahr} \times 100) + \text{Berichtsmonat}) - (\text{Geburtsjahr} \times 100 + \text{Geburtsmonat})$$
 Die letzten beiden Stellen werden gestrichen. Das Berichtsjahr für das Wintersemester 2016/17 ist das Jahr 2016. Der Berichtsmonat für das Wintersemester ist der Oktober (10), für das Sommersemester der April (4).

Altersspezifische Bevölkerung

Für die Studienberechtigtenquote, Studienanfängerquote und Absolventenquote wird der Anteil an der Wohnbevölkerung des entsprechenden Alters am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden einzelnen Jahrgang errechnet und zu einer Quote über alle Jahrgänge addiert (Quotensummenverfahren).

Angestrebte Abschlussprüfung

Erhebungsmerkmal der Studierendenstatistik. Erfasst wird hierbei, welchen Abschluss der/die Studierende anstrebt (z. B.

Diplom/Universität, Diplom/Fachhochschule, Magister, Lehramt Grundstufe/Primarstufe, Master, Bachelor etc.). Siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang.

Art des Studiums

Erhebungsmerkmal der Studierenden-/Prüfungsstatistik. Die Studiumsarten werden unterschieden in Erststudium, Zweitstudium, Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Promotionsstudium, Weiterbildungsstudium, Masterstudium (Bachelorabschluss vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote und kein Abschluss.

Bestandene Prüfung

Zahl der bestandenen Abschlussprüfungen, die im jeweiligen Semester oder Prüfungsjahr abgelegt wurden. Wenn ein Studierender in einem Semester in zwei Studiengängen eine Abschlussprüfung abgelegt und bestanden hat, werden zwei bestandene Prüfungen (Fallzählung), jedoch nur ein Absolvent (Kopfzählung) ausgewiesen (siehe Absolventen). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird jeweils das erste Studienfach im ersten und – sofern noch ein weiterer Studiengang abgeschlossen wurde – das erste Studienfach des zweiten Studiengangs ausgewiesen.

Bildungsinländer/-in

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung, in Deutschland erworben haben. Nicht als Bildungsinländer/-innen zählen ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einem Studienkolleg in Deutschland erworben haben (siehe Hochschulzugangsberechtigung).

Fächerguppe

Für die Darstellung aggregierter Ergebnisse der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte, hochschulspezifische Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu acht großen Fächerguppen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik (siehe Systematik der Fächerguppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang). Aufgrund der Neusortierung der Systematik der Fächerguppen können momentan keine aussagekräftigen Zeitreihen erstellt werden.

Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung (Verwaltungsfachhochschulen)

Verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen ausschließlich der Beamtennachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet wird.

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Bereiten durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. In diesem Rahmen nehmen Fachhochschulen Forschungs- und Entwicklungsaufgaben und künstlerisch-gestalterische Aufgaben wahr, die zur wissenschaftlichen

oder künstlerischen Grundlegung und Weiterentwicklung von Lehre und Studium erforderlich sind.

Fachsemester

In einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtssemesters). Soweit von der Hochschule anerkannt, zählen hierzu auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Gasthörer/-in

Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer/-innen nicht möglich.

Gesamthochschulen

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit Wirkung zum 01.01.2003 wurden die Universitäten-Gesamthochschulen in Nordrhein-Westfalen in Universitäten umgewandelt. Die Umbenennung wird beim Nachweis in den hier vorliegenden Tabellen jedoch erst ab dem Sommersemester 2003 wirksam. Bereits ab dem Wintersemester 2002/03 wurde im Rahmen der Hochschulstatistik auf den gesonderten Nachweis der Hochschulart Gesamthochschule verzichtet. Das bedeutet, dass die Daten der Gesamthochschulen ab dem Wintersemester 2002/03 unter der Hochschulart Universitäten ausgewiesen werden.

G8-Bereinigung

Im Jahr 2013 hat der erste Jahrgang mit verkürzter 8-jähriger Schulzeit an einem Gymnasium seine Abiturprüfungen absolviert. Einmalig erhalten diese Schüler ihre Hochschulzugangsberechtigung gleichzeitig mit den Abiturienten mit 9-jähriger Schulzeit. Aufgrund des doppelten Abiturjahrgangs sind die Ergebnisse für Studienberechtigte und Studienanfänger des Jahres 2013 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Die G8-Bereinigung ermittelt daher als zusätzliche Information die Ergebnisse ohne die Abiturienten mit 8-jähriger Schullaufbahn. Für Studienanfänger liegen leider keine genauen Angaben vor, sodass die Zahl der G8-Abiturienten hier geschätzt werden muss.

Hauptthörer/-in

Studierende, die nur an einer Hochschule eingeschrieben sind, zählen an dieser Hochschule als Hauptthörer/-in. Sofern Studierende an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, zählen sie an derjenigen Hochschule als Hauptthörer/-in, an der sie schwerpunktmäßig studieren. In der anderen Hochschule werden sie als Nebenthörer/-in gemeldet. Anzumerken ist, dass bei den Publikationen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen grundsätzlich nur die Hauptthörer/-innen ausgewiesen werden (Ausnahme: Tabelle 3.1.5 in diesem Band), wohingegen das Statistische Bundesamt in der Regel Haupt- und Nebenthörer/-innen ausweist.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle staatlichen und nach Landesrecht anerkannten privaten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Für Auswertungszwecke gebildete Klassifikation der Hochschulen. Folgende Hochschularten gibt es in Nordrhein-Westfalen: Universitäten, Gesamthochschulen (bis einschl. Sommersemester 2002), theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulstatistiken

Die Hochschulstatistiken werden auf Grundlage des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz, HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), in Kraft getreten am 1. Juni 1992; zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826). Aus dem Bereich der nichtmonetären Hochschulstatistik fallen hierunter unter anderem die Studierendenstatistik (Studierende und Studienanfänger/-innen), die Prüfungsstatistik, die Habilitationsstatistik sowie die Personal- und Stellenstatistik. Nach § 2 HStatG umfasst der Erhebungsbereich: 1. Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten, 2. staatliche und kirchliche Prüfungsämter, soweit sie Prüfungen abnehmen, die ein Studium an den in Nummer 1 genannten Einrichtungen abschließen.

Von den Hochschulstatistiken werden nicht nur die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen und Hochschulen des Bundes erfasst, sondern auch die staatlich anerkannten (privaten) Hochschulen. Bei den Hochschulstatistiken handelt es sich um Sekundärstatistiken mit Einzeldatenlieferungen seitens der Hochschulen an die statistischen Landesämter. Die Datenlieferungen erfolgen durch die Hochschulverwaltungen und Prüfungsämter auf Basis der vorhandenen Verwaltungsunterlagen. Nach einer umfassenden Plausibilitätsprüfung in den statistischen Landesämtern werden die Daten in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt geliefert und dort zum Bundesergebnis aufbereitet. Die Publikation von tief gegliederten Landesergebnissen fällt in die Zuständigkeit der statistischen Landesämter.

Hochschulstatistikgesetz

siehe Hochschulstatistiken

Hochschulsemester

Gesamtzahl der Semester, in denen ein(e) Studierende(r) an einer Hochschule immatrikuliert war (einschließlich des Berichtssemesters sowie der Urlaubs- und Praxissemester).

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach und ist Voraussetzung für ein Studium. Die Voraussetzung für ein

Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Studienbewerber/-innen aus dem Ausland, die ein Studienkolleg besuchen, erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung. Neben der HZB können zusätzliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begabungsnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen).

Jahresergebnisse:

Studierenden- und Prüfungsstatistik

Als Jahreszahlen für die Zahl der Studierenden werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger/-innen (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters (Studienjahr). Jahresergebnisse für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen (Prüfungsjahr).

Für das Jahresergebnis 2016 werden z. B. folgende Semester berücksichtigt:

- Das Jahresergebnis der Studierenden ergibt sich aus der Zahl der Studierenden im Wintersemester 2016/17
- Das Jahresergebnis der Studienanfänger/-innen ergibt sich aus der Zahl der Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2016 und Wintersemester 2016/17
- Das Jahresergebnis für die bestandenen Prüfungen ergibt sich aus der Zahl der bestandenen Prüfungen im Wintersemester 2015/16 und Sommersemester 2016.

Kunsthochschulen

Dienen der Pflege der Künste auf den Gebieten der bildenden Kunst, der Musik und der darstellenden Kunst durch Lehre und Studium, Kunstausübung und künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen der ihnen obliegenden Lehrerbildung und anderer wissenschaftlicher Fächer nehmen sie darüber hinaus die Aufgaben wissenschaftlicher Hochschulen einschließlich der Forschung wahr. Sie bereiten auf künstlerische Berufe und auf Berufe vor, deren Ausübung künstlerische Fähigkeiten erfordern. Sie fördern den künstlerischen Nachwuchs und im Rahmen ihres Auftrages den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Lehramtsstudierende

Hierzu zählen Studierende, die eine staatliche Lehramtsprüfung (LA) anstreben. Zu den staatlichen Lehramtsprüfungen zählen: LA Grundstufe/Primarstufe, LA Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen), LA Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II, (berufliche Schulen), LA Bachelor und LA Master (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang). Studierende in sog. polyvalenten Bachelorstudiengängen werden nicht als Lehramtsstudierende ausgewiesen, da die Entscheidung, eine staatliche Lehramtsprüfung anzustreben erst im Masterstudium getroffen wird.

Nebenhörer/-in

Studierende, die zugleich als Haupthörer/-innen an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind. Bei der meldernden Hochschule sind diese Studierenden Nebenhörer/-innen (Zweithörer/-innen) (siehe auch Haupthörer/-in).

Prüfung

siehe Abschlussprüfung

Prüfungsgruppe

Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird die Systematik der Abschlussprüfungen verwendet, in der die einzelnen Abschlussprüfungen zu Prüfungsgruppen zusammengefasst werden (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und der zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang).

Prüfungsjahr

Das Jahresergebnis für die Abschlussprüfungen setzt sich zusammen aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester. Beispiel: Prüfungsjahr 2016 = SS 2016 + WS 2015/16 (siehe Jahresergebnisse).

Staatlich anerkannte Hochschulen in privater oder kirchlicher Trägerschaft

Auf Antrag durch das zuständige Ministerium des Landes bzw. des Bundes staatlich anerkannte Hochschulen. Sie sind berechtigt, Prüfungen abzunehmen, wobei der erworbene Studienabschluss mit einem staatlichen Abschluss gleichwertig ist.

Staatliche Hochschulen

Hochschulen in der Trägerschaft des Landes oder des Bundes.

Studienanfänger/-in

Studienanfänger/-innen sind entweder Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studiengangs (Neuimmatrikulierte). Studienanfänger/-innen im ersten Hochschulsemester sind Studierende, die sich im betrachteten Semester erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben haben.

Studienanfängerquote

Die Studienanfängerquote gibt den Anteil der Studienanfänger/-innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Studienanfängern vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienanfängerquote addiert.

Studienberechtigtenquote

Die Studienberechtigtenquote gibt den Anteil der studienberechtigten Schulabgänger/-innen des allgemeinen und beruflichen Schulwesens an der altersspezifischen Bevölkerung an. Hierbei wird für jeden bei den Studienberechtigten vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienberechtigtenquote addiert.

Studienberechtigte Schulabgänger/-innen

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulentlassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife.

Studienfach

Zentrales Erhebungsmerkmal der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Ein Studienfach ist eine in den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist (Beispiel: Studienfach Chemie). Im Rahmen der Studierenden- und Prüfungsstatistik können in Nordrhein-Westfalen pro Student/-in und Studiengang bis zu vier Studienfächer gemeldet werden. Allerdings wird bei den Standardpublikationen (Zahl der Studierenden nach Studienfächern, Studienbereichen oder Fächergruppen = Kopfzählung) nur das erste Studienfach im ersten Studiengang für die fachsystematische Darstellung herangezogen. Die in Nordrhein-Westfalen verwendete Studienfachübersicht, auf deren Basis die Studierenden- und Prüfungsstatistik erhoben wird, enthält alle vom Wissenschaftsministerium Nordrhein-Westfalen genehmigten Studienfächer. Die landesspezifische Studienfachübersicht ist wesentlich differenzierter als die der Bundesstatistik. Für die Zwecke der Bundesstatistik müssen die landesspezifischen Fachbezeichnungen sinngemäß vereinheitlicht (zusammengefasst) werden und dem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel zugeordnet werden.

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu Fächergruppen zusammengefasst (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche).

Studienbereich

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere aufeinander bezogene oder verwandte Studienfächer zu Studienbereichen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik. Sie weicht in Nordrhein-Westfalen geringfügig von der des Statistischen Bundesamtes ab. In der Systematik NRW gab es 2016 insgesamt 57 Studienbereiche (siehe Studienfach und Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Studiengang

Eine in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung. Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach gebildet (Beispiel: Masterstudium in Chemie). Beim Lehramtsstudium werden innerhalb eines Studiengangs meist mehrere Studienfächer belegt (Beispiel: Lehramtsstudium Sekundarstufe I in den Fächern Deutsch, Chemie), (siehe angestrebte Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung).

Studienjahr

Das Jahresergebnis für die Studienanfänger/-innen (Studienjahr) setzt sich zusammen aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters. Beispiel: Studienjahr 2016 = SS 2016 + WS 2016/17 (siehe Jahresergebnisse).

Studienkolleg

Das Studienkolleg an wissenschaftlichen Hochschulen und an Fachhochschulen vermittelt ausländischen Studienbewerbern, die nicht unmittelbar zum Hochschulstudium zugelassen werden können, die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein Fachstudium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erforderlich sind. Sie zählen nicht als Studierende.

Studierende (Studenten/Studentinnen)

In einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) weibliche und männliche Personen (ohne Beurlaubte, Besucher/-innen des Studienkollegs, Gast- und Nebenhörer/-innen).

Theologische Hochschulen

Kirchliche sowie philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

Universitäten

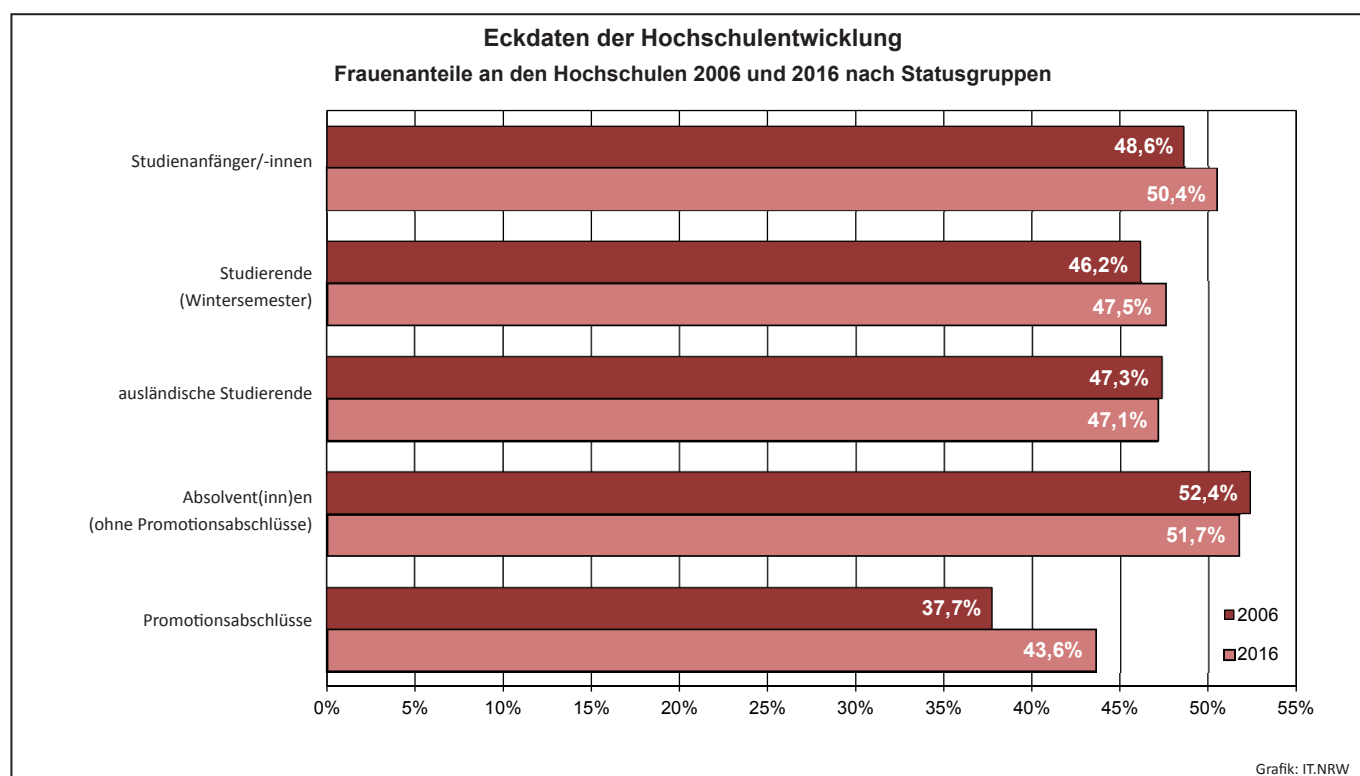
Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

1. Zusammenfassende Übersichten

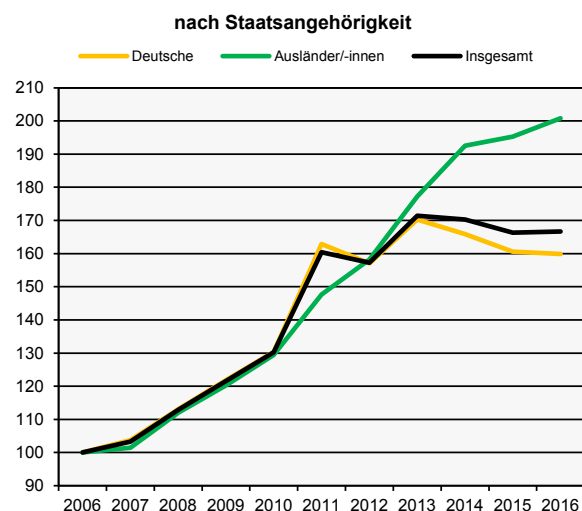
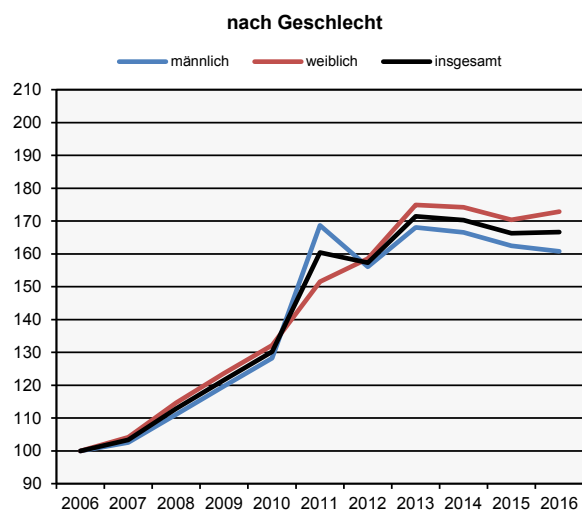
1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2006 – 2016

Jahr ¹⁾ a = Insgesamt b = männlich c = weiblich		Studien- anfänger(innen)	Studierende	Ausländische Studierende	Absolvent(inn)en ohne Promotionen	Promotions- absolvent(inn)en
2006	a	74 694	468 960	61 404	52 278	4 912
	b	38 371	252 417	32 332	24 899	3 062
	c	36 323	216 543	29 072	27 379	1 850
2007	a	77 176	462 784	57 594	58 711	4 693
	b	39 344	249 870	30 240	28 174	2 832
	c	37 832	212 914	27 354	30 537	1 861
2008	a	84 299	478 401	57 968	60 585	4 845
	b	42 645	257 073	30 196	28 824	2 947
	c	41 654	221 328	27 772	31 761	1 898
2009	a	90 827	502 279	59 418	68 222	5 090
	b	45 937	269 238	30 811	32 492	2 945
	c	44 890	233 041	28 607	35 730	2 145
2010	a	97 237	528 661	60 804	73 109	4 975
	b	49 227	282 744	31 531	34 882	2 932
	c	48 010	245 917	29 273	38 227	2 043
2011	a	119 799	590 300	66 364	76 419	4 960
	b	64 745	317 325	34 445	37 828	2 860
	c	55 054	272 975	31 919	38 591	2 100
2012	a	117 481	636 766	71 275	79 872	5 082
	b	59 882	340 567	36 953	39 831	2 955
	c	57 599	296 199	34 322	40 041	2 127
2013	a	128 033	686 569	76 609	84 509	5 359
	b	64 493	364 721	39 781	41 751	3 127
	c	63 540	321 848	36 828	42 758	2 232
2014	a	127 175	717 858	82 138	90 687	5 274
	b	63 898	378 925	43 086	44 504	3 106
	c	63 277	338 933	39 052	46 183	2 168
2015	a	124 225	745 009	86 539	94 835	5 603
	b	62 331	392 041	45 721	46 201	3 156
	c	61 894	352 968	40 818	48 634	2 447
2016	a	124 481	768 353	92 127	101 689	5 422
	b	61 687	403 122	48 706	49 110	3 058
	c	62 794	365 231	43 421	52 579	2 364

1) Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfängern: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolventen: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester.

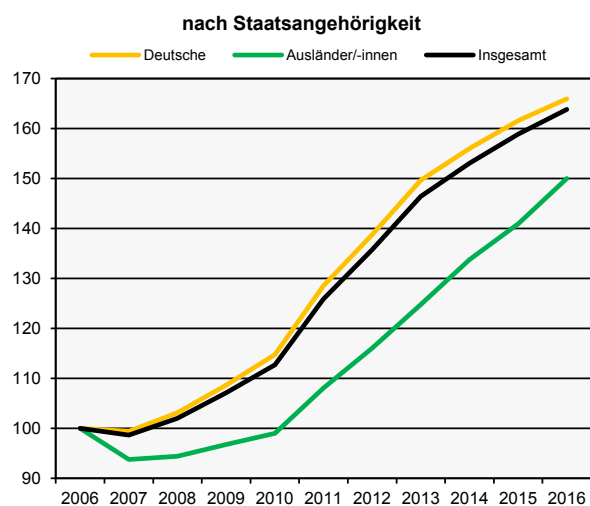
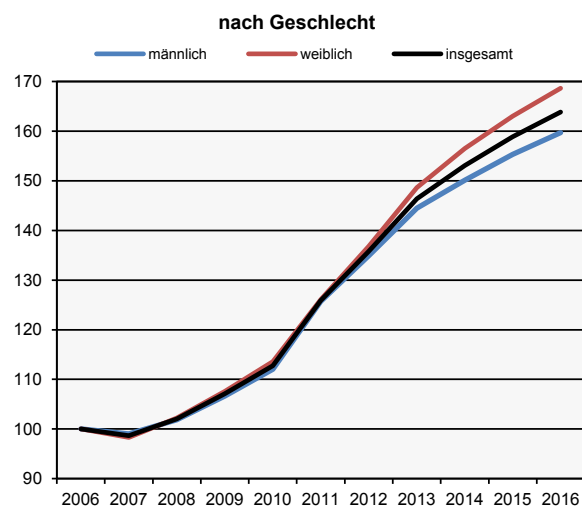


Studienanfänger/-innen im jeweiligen Studienjahr



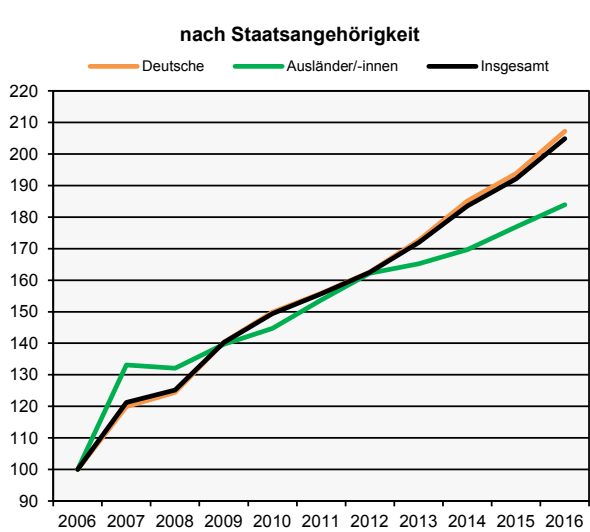
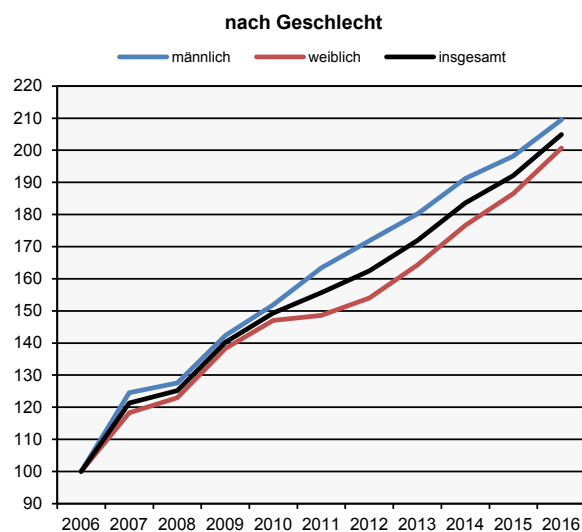
Grafik: IT.NRW

Studierende im jeweiligen Wintersemester



Grafik: IT.NRW

Absolvent(inn)en im jeweiligen Prüfungsjahr



Grafik: IT.NRW

1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2006 – 2016

Jahr ¹⁾ a = Insgesamt b = männlich c = weiblich		Studienberechtigte Schulabgänger/-innen			Studienanfänger/-innen im Studienjahr			Absolvent(inn)en ²⁾ im Prüfungsjahr		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
2006	a	109 098	102 624	6 474	74 694	62 408	12 286	48 988	44 565	4 423
	b	51 089	48 059	3 030	38 371	32 314	6 057	23 300	21 086	2 214
	c	58 009	54 565	3 444	36 323	30 094	6 229	25 688	23 479	2 209
2007	a	110 761	104 372	6 389	77 176	64 709	12 467	55 140	49 765	5 375
	b	50 643	47 655	2 988	39 344	33 302	6 042	26 366	23 647	2 719
	c	60 118	56 717	3 401	37 832	31 407	6 425	28 774	26 118	2 656
2008	a	115 143	108 341	6 802	84 299	70 543	13 756	56 841	51 571	5 270
	b	52 126	49 044	3 082	42 645	36 086	6 559	26 842	24 319	2 523
	c	63 017	59 297	3 720	41 654	34 457	7 197	29 999	27 252	2 747
2009	a	116 435	109 536	6 899	90 827	76 055	14 772	63 726	58 256	5 470
	b	53 481	50 402	3 079	45 937	38 869	7 068	30 116	27 436	2 680
	c	62 954	59 134	3 820	44 890	37 186	7 704	33 610	30 820	2 790
2010	a	120 910	113 920	6 990	97 237	81 333	15 904	63 701	58 730	4 971
	b	55 075	51 975	3 100	49 227	41 563	7 664	30 562	28 213	2 349
	c	65 835	61 945	3 890	48 010	39 770	8 240	33 139	30 517	2 622
2011	a	124 458	117 289	7 169	119 799	101 655	18 144	64 510	59 421	5 089
	b	57 219	53 963	3 256	64 745	55 864	8 881	32 055	29 567	2 488
	c	67 239	63 326	3 913	55 054	45 791	9 263	32 455	29 854	2 601
2012	a	128 674	120 991	7 683	117 481	98 047	19 434	63 828	58 756	5 072
	b	59 683	56 210	3 473	59 882	50 331	9 551	31 962	29 472	2 490
	c	68 991	64 781	4 210	57 599	47 716	9 883	31 866	29 284	2 582
2013	a	168 242	158 895	9 347	128 033	106 260	21 773	63 571	58 850	4 721
	b	77 227	73 034	4 193	64 493	53 709	10 784	31 179	28 893	2 286
	c	91 015	85 861	5 154	63 540	52 551	10 989	32 392	29 957	2 435
2014	a	128 037	119 869	8 168	127 175	103 516	23 659	66 170	61 620	4 550
	b	59 714	55 976	3 738	63 898	51 841	12 057	32 180	30 037	2 143
	c	68 323	63 893	4 430	63 277	51 675	11 602	33 990	31 583	2 407
2015	a	129 937	121 456	8 481	124 225	100 232	23 993	67 447	63 204	4 243
	b	60 616	56 775	3 841	62 331	50 080	12 251	32 157	30 141	2 016
	c	69 321	64 681	4 640	61 894	50 152	11 742	35 290	33 063	2 227
2016	a	129 068	120 451	8 617	124 481	99 804	24 677	71 459	67 135	4 324
	b	60 318	56 367	3 951	61 687	49 279	12 408	33 461	31 489	1 972
	c	68 750	64 084	4 666	62 794	50 525	12 269	37 998	35 646	2 352

1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen. – 2) im Erststudium und Weiterstudium zur Verbesserung der Note

2. Entwicklungsdaten

2.1 Studierende im Zeitverlauf

2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1948/49 – 2016/17*) nach Hochschularten und Hochschulen

Wintersemester	Hochschularten Schulabgänger/-innen						
	insgesamt	Fach- hochschulen	Kunst- hochschulen	Pädagogische Hochschule	Theologische Hochschulen	Universitäten	Verwaltungs- fachhochschulen
1948/49	13 091	–	–	–	345	12 746	–
1949/50	17 270	–	–	–	663	16 607	–
1950/51	24 535	–	1 000	2 034	713	20 788	–
1951/52	27 445	–	1 083	2 363	549	23 450	–
1952/53	29 087	–	1 001	2 393	541	25 152	–
1953/54	29 987	–	1 108	2 461	434	25 984	–
1954/55	30 906	–	1 145	2 662	435	26 664	–
1955/56	32 921	–	1 054	3 497	440	27 930	–
1956/57	36 154	–	1 153	4 215	495	30 291	–
1957/58	39 110	–	1 239	4 046	456	33 369	–
1958/59	44 097	–	1 400	4 120	503	38 074	–
1959/60	47 352	–	1 424	4 752	593	40 583	–
1960/61	51 867	–	1 350	7 406	582	42 529	–
1961/62	57 921	–	1 295	8 937	534	47 155	–
1962/63	62 634	–	1 345	10 513	569	50 207	–
1963/64	66 114	–	1 698	10 783	502	53 131	–
1964/65	68 457	–	1 607	11 008	534	55 308	–
1965/66	70 347	–	1 609	11 360	541	56 837	–
1966/67	79 820	–	1 772	15 217	663	62 168	–
1967/68	82 612	–	1 753	16 821	640	63 398	–
1968/69	90 564	–	1 886	18 771	589	69 318	–
1969/70	99 161	–	1 893	20 552	464	76 252	–
1970/71	108 460	–	1 987	22 472	430	83 571	–
1971/72	164 032	30 536	2 305	26 983	398	103 810	–
1972/73	186 915	35 204	3 843	23 677	401	123 790	–
1973/74	208 679	40 946	4 060	26 096	465	137 112	–
1974/75	229 049	44 518	4 131	27 991	589	151 820	–
1975/76	247 738	47 375	4 302	29 193	718	166 150	–
1976/77	266 091	49 492	4 430	28 810	731	180 738	1 890
1977/78	261 307	49 606	4 382	28 658	716	174 512	3 433
1978/79	297 083	50 362	4 670	28 926	756	206 695	5 674
1979/80	308 816	51 555	4 876	29 669	775	215 589	6 352
1980/81	330 571	54 455	5 177	–	773	262 775	7 391
1981/82	354 564	59 088	5 263	–	860	281 110	8 243
1982/83	373 887	64 724	5 419	–	961	294 031	8 752
1983/84	395 556	72 899	5 680	–	1 110	308 211	7 656
1984/85	408 965	77 918	5 840	–	1 175	316 638	7 394
1985/86	413 802	80 902	5 913	–	1 126	318 969	6 892
1986/87	421 089	84 041	5 760	–	1 191	322 475	7 622
1987/88	435 156	88 595	5 668	–	1 190	331 039	8 664
1988/89	453 017	92 498	5 734	–	1 219	344 071	9 495
1989/90	462 085	94 351	5 645	–	1 147	350 389	10 553
1990/91	478 397	95 687	5 763	–	1 050	365 202	10 695
1991/92	494 006	98 457	5 689	–	974	376 802	12 084
1992/93	499 226	98 102	5 558	–	922	383 971	10 673
1993/94	503 936	96 680	5 417	–	781	391 134	9 924
1994/95	508 998	96 389	5 368	–	846	396 295	10 100
1995/96	505 904	94 157	5 276	–	774	395 778	9 919
1996/97	505 772	92 224	5 228	–	678	399 432	8 210
1997/98	502 867	90 744	5 283	–	682	399 306	6 852
1998/99	501 137	90 492	5 188	–	625	398 532	6 300
1999/00	492 772	90 062	5 167	–	580	390 978	5 985
2000/01	492 701	92 563	5 062	–	571	388 815	5 690
2001/02	504 687	97 407	4 943	–	569	395 708	6 060
2002/03	512 309	104 593	5 204	–	617	394 019	7 876
2003/04	521 630	110 930	5 064	–	656	396 037	8 943
2004/05	458 339	108 419	4 795	–	659	335 530	8 936
2005/06	470 315	113 544	4 785	–	678	343 128	8 180
2006/07	468 960	116 976	4 767	–	587	339 553	7 077
2007/08	462 784	120 361	4 983	–	590	330 089	6 761
2008/09	478 401	127 376	5 442	–	539	337 945	7 099
2009/10	502 279	135 031	5 500	–	489	353 471	7 788
2010/11	528 661	143 310	5 885	–	454	370 337	8 675
2011/12	590 300	163 168	6 155	–	428	410 609	9 940
2012/13	636 766	180 832	6 402	–	428	438 989	10 115
2013/14	686 569	205 133	6 514	–	425	463 675	10 822
2014/15	717 858	228 592	6 915	–	443	471 119	10 789
2015/16	745 049	245 466	7 534	–	402	480 157	11 490
2016/17	768 353	260 463	7 350	–	434	487 979	12 127

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

2.1.2. Studierende nach Trägerschaft in den Wintersemestern 1948/49 – 2016/17*)

Wintersemester	Trägerschaft					Anteil		
	insgesamt	Bund	Land	kirchlich	privat	öffentlich	privat	kirchlich
	Anzahl					%		
1948/49	13 091	0	12 746	345	–	97,36	2,64	–
1949/50	17 270	0	16 607	663	–	96,16	3,84	–
1950/51	24 405	130	23 692	713	–	97,09	2,91	–
1951/52	27 259	186	26 710	549	–	98,00	2,00	–
1952/53	28 958	129	28 417	541	–	98,14	1,86	–
1953/54	29 828	159	29 394	434	–	98,55	1,45	–
1954/55	30 673	233	30 238	435	–	98,59	1,41	–
1955/56	32 714	207	32 274	440	–	98,66	1,34	–
1956/57	35 907	247	35 412	495	–	98,63	1,37	–
1957/58	38 835	275	38 379	456	–	98,83	1,17	–
1958/59	43 829	268	43 326	503	–	98,86	1,14	–
1959/60	47 613	282	46 477	593	–	98,75	1,25	–
1960/61	52 614	253	51 032	582	–	98,88	1,12	–
1961/62	57 701	220	57 167	534	–	99,08	0,92	–
1962/63	62 407	227	61 838	569	–	99,09	0,91	–
1963/64	65 880	234	65 378	502	–	99,24	0,76	–
1964/65	68 212	245	67 678	534	–	99,22	0,78	–
1965/66	70 105	242	69 564	541	–	99,23	0,77	–
1966/67	79 525	295	78 862	663	–	99,17	0,83	–
1967/68	82 338	274	81 698	640	–	99,23	0,77	–
1968/69	90 244	320	89 655	589	–	99,35	0,65	–
1969/70	99 161	416	98 281	464	–	99,53	0,47	–
1970/71	108 460	644	107 386	430	–	99,60	0,40	–
1971/72	164 032	849	159 957	2 274	952	98,03	1,39	0,58
1972/73	186 915	1 144	182 111	2 603	1 057	98,04	1,39	0,57
1973/74	208 679	1 202	203 403	3 022	1 052	98,05	1,45	0,50
1974/75	229 049	1 148	223 542	3 301	1 058	98,10	1,44	0,46
1975/76	247 738	1 143	241 873	3 588	1 134	98,09	1,45	0,46
1976/77	266 091	1 050	260 183	3 662	1 196	98,17	1,38	0,45
1977/78	281 307	926	255 538	3 566	1 277	98,15	1,36	0,49
1978/79	297 083	812	290 914	4 111	1 246	98,20	1,38	0,42
1979/80	308 796	776	302 518	4 302	1 220	98,21	1,39	0,40
1980/81	330 571	0	324 923	4 408	1 240	98,29	1,33	0,38
1981/82	354 564	607	348 036	4 613	1 308	98,33	1,30	0,37
1982/83	373 887	1 051	366 741	4 635	1 460	98,37	1,24	0,39
1983/84	395 556	1 015	387 826	4 952	1 763	98,30	1,25	0,45
1984/85	408 965	1 158	400 812	5 059	1 936	98,29	1,24	0,47
1985/86	413 802	614	406 056	4 987	2 145	98,28	1,21	0,52
1986/87	421 089	700	413 130	5 015	2 244	98,28	1,19	0,53
1987/88	435 156	1 340	426 417	5 125	2 274	98,30	1,18	0,52
1988/89	453 017	1 904	443 263	5 523	2 327	98,27	1,22	0,51
1989/90	462 085	2 321	451 896	5 513	2 355	98,30	1,19	0,51
1990/91	478 397	1 689	468 730	5 495	2 483	98,33	1,15	0,52
1991/92	494 006	2 232	483 597	5 622	2 555	98,34	1,14	0,52
1992/93	499 226	1 477	489 398	5 690	2 661	98,33	1,14	0,53
1993/94	503 936	2 257	493 566	5 364	2 749	98,39	1,06	0,55
1994/95	508 998	2 249	497 787	5 675	3 287	98,24	1,11	0,65
1995/96	505 904	2 356	493 993	5 747	3 808	98,11	1,14	0,75
1996/97	505 772	1 610	494 060	5 755	4 347	98,00	1,14	0,86
1997/98	502 867	1 277	490 669	5 933	4 988	97,83	1,18	0,99
1998/99	501 137	1 122	488 375	5 943	5 697	97,68	1,19	1,14
1999/00	492 772	1 161	479 522	5 874	6 215	97,55	1,19	1,26
2000/01	492 701	1 220	478 219	5 800	7 462	97,31	1,18	1,51
2001/02	504 687	1 142	488 360	5 925	9 260	96,99	1,17	1,83
2002/03	512 309	1 232	494 580	5 776	10 721	96,78	1,13	2,09
2003/04	521 630	1 296	500 932	5 945	13 457	96,28	1,14	2,58
2004/05	458 339	1 346	435 065	5 907	16 021	95,22	1,29	3,50
2005/06	470 315	1 363	443 909	5 990	19 053	94,68	1,27	4,05
2006/07	468 960	1 249	439 621	6 007	22 083	94,01	1,28	4,71
2007/08	462 784	1 106	429 510	6 298	25 870	93,05	1,36	5,59
2008/09	478 401	1 069	441 198	6 332	29 802	92,45	1,32	6,23
2009/10	502 279	1 046	461 799	6 090	33 344	92,15	1,21	6,64
2010/11	528 661	1 138	485 385	6 104	36 034	92,03	1,15	6,82
2011/12	590 300	1 353	541 826	6 405	40 716	92,02	1,09	6,90
2012/13	636 766	1 085	582 481	7 016	46 184	91,65	1,10	7,25
2013/14	686 569	1 295	619 041	7 702	58 531	90,35	1,12	8,53
2014/15	717 858	1 204	635 668	8 235	72 751	88,72	1,15	10,13
2015/16	745 049	1 472	653 322	8 780	81 475	87,89	1,18	10,94
2016/17	768 353	1 716	666 660	8 883	91 094	86,99	1,16	11,86

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2016/17*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester									
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	3 632	1 084	9 742	1 547	12 323	2 478	29 411	3 826	36 547
	b	109	29	246	52	1 393	400	8 507	1 240	8 984
Universität Bielefeld	a	–	–	–	–	785	323	11 084	1 808	14 776
	b	–	–	–	–	126	54	4 985	935	7 149
Universität Bochum	a	–	–	–	–	12 488	2 769	24 580	2 974	34 943
	b	–	–	–	–	2 553	678	8 126	1 145	12 988
Universität Bonn	a	6 521	618	9 308	713	16 236	2 553	34 399	4 085	36 237
	b	1 455	135	2 497	188	4 968	951	15 253	2 021	16 617
Universität Dortmund	a	–	–	–	–	501	293	14 312	2 154	21 289
	b	–	–	–	–	46	34	5 657	899	7 497
Universität Düsseldorf	a	507	–	550	–	1 857	321	12 130	1 448	16 669
	b	132	–	116	–	552	152	5 649	748	8 257
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a	240	–	479	67	1 030	113	3 545	306	5 105
	b	76	–	174	18	347	43	1 185	108	1 969
Universität Köln	a	5 516	587	13 639	1 297	19 124	2 134	35 911	3 614	49 993
	b	1 037	126	2 783	246	4 603	744	15 472	1 737	24 581
Universität Münster	a	4 372	662	9 811	507	19 227	2 406	38 351	4 405	43 528
	b	975	176	2 404	127	5 319	974	16 735	2 199	20 749
Universität Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Siegen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Witten/Herdecke	a	x	x	x	x	x	x	x	453	30
	b	x	x	x	x	x	x	x	179	11
Universitäten zusammen	a	20 788	2 951	43 529	4 131	83 571	13 390	203 723	24 620	259 540
	b	3 784	466	8 220	631	19 907	4 030	81 569	11 032	108 970
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾										
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	x	x	x	x	x	x	7 514	1 375	13 875
	b	x	x	x	x	x	x	2 812	510	4 236
Universität-Gesamthochschule Essen	a	x	x	x	x	x	x	14 748	1 956	19 190
	b	x	x	x	x	x	x	5 471	799	8 078
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	x	x	x	x	x	x	13 050	2 294	29 889
	b	x	x	x	x	x	x	2 867	675	8 961
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	8 109	1 472	15 786
	b	x	x	x	x	x	x	2 281	437	4 077
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	x	x	x	x	x	x	6 749	1 169	11 413
	b	x	x	x	x	x	x	2 022	400	3 258
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	8 882	1 646	15 509
	b	x	x	x	x	x	x	3 158	634	4 982
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	x	x	x	x	x	x	59 052	9 912	105 662
	b	x	x	x	x	x	x	18 611	3 455	33 592

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik) – 1) Ab dem Wintersemester 2006/07 werden die Standorte der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gesondert ausgewiesen. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die Universitäten – Gesamthochschulen in Universitäten umgewandelt. 4) Ab dem Wintersemester 2015/16 übernahm die praxisHochschule Köln die Matthias Hochschule Rheine. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. 5) Ab dem Wintersemester 2015/16 übernahm die Priv. Rheinische FH Köln die Hochschule Neuss. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert.

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2014/15		2015/16		2016/17	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	27 096	3 628	32 220	5 355	42 202	6 451	43 601	6 650	44 438	6 534
	b	8 935	1 424	10 040	1 669	13 443	2 127	13 948	2 133	14 145	2 098
Universität Bielefeld	a	19 339	1 997	17 632	2 346	22 330	2 908	23 787	3 431	24 355	2 985
	b	10 324	1 215	10 096	1 479	12 729	1 750	13 552	2 071	13 951	1 733
Universität Bochum	a	33 172	3 219	33 623	4 825	42 627	5 439	42 611	5 028	41 995	4 732
	b	14 949	1 691	16 079	2 416	20 769	2 737	20 660	2 470	20 387	2 375
Universität Bonn	a	36 637	3 848	25 960	3 764	33 334	4 730	35 042	5 147	36 352	4 938
	b	18 512	2 171	13 979	2 227	18 278	2 737	19 316	2 888	20 093	2 830
Universität Dortmund	a	23 968	3 078	24 293	4 100	32 097	4 511	32 870	4 406	33 496	4 385
	b	10 698	1 316	11 742	2 028	14 555	2 048	14 879	2 061	15 107	2 068
Universität Düsseldorf	a	24 479	2 132	17 059	2 921	30 250	4 075	31 974	4 267	33 596	4 370
	b	13 380	1 350	10 117	1 868	17 822	2 541	18 765	2 541	19 678	2 641
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	33 813	4 890	40 872	6 237	41 916	5 900	43 059	6 276
	b	–	–	17 320	2 557	19 983	3 126	20 371	3 045	20 852	3 241
Fernuniversität Hagen	a	–	–	59 731	5 945	66 848	3 619	65 541	3 262	64 819	2 664
	b	–	–	27 954	3 320	32 037	2 066	31 522	1 850	30 755	1 503
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 305	359	4 633	629	5 023	511	5 175	453	5 272	449
	b	1 970	133	1 532	242	1 742	172	1 761	167	1 795	173
Universität Köln	a	58 063	4 963	40 863	4 599	52 353	6 387	52 254	5 754	52 357	5 825
	b	31 490	3 067	23 393	2 919	31 330	4 089	31 118	3 627	31 370	3 634
Universität Münster	a	42 609	4 208	36 124	4 696	42 288	5 379	42 981	5 289	43 843	5 510
	b	21 616	2 482	19 159	2 672	22 520	3 082	23 074	3 057	23 594	3 163
Universität Paderborn	a	x	x	14 970	2 682	19 612	2 985	19 756	2 841	20 198	2 997
	b	x	x	7 142	1 459	9 374	1 447	9 337	1 304	9 640	1 587
Universität Siegen	a	x	x	14 052	2 627	19 212	2 770	19 399	2 598	19 675	2 799
	b	x	x	7 151	1 476	9 552	1 517	9 518	1 389	9 716	1 538
Universität Wuppertal	a	x	x	13 913	2 160	19 768	2 934	20 743	2 809	21 840	2 973
	b	x	x	7 457	1 224	10 216	1 629	10 719	1 514	11 357	1 670
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	264	2	278	–	315	–	357	–
	b	x	x	57	–	84	–	86	–	76	–
Universität Witten/Herdecke	a	898	70	1 187	108	2 025	191	2 192	141	2 327	181
	b	396	26	547	56	1 086	98	1 187	65	1 266	99
Universitäten zusammen	a	271 566	27 502	370 337	51 649	471 119	59 127	480 157	57 976	487 979	57 618
	b	132 270	14 875	183 765	27 612	235 520	31 166	239 813	30 182	243 782	30 353
Universitäten-Gesamthochschulen ²⁾											
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	13 639	1 766	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	5 307	754	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	22 083	2 152	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	10 698	1 131	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	42 149	4 091	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	16 666	1 899	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	14 580	2 223	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	5 497	857	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	10 197	1 474	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	4 066	685	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	14 601	1 453	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	6 239	711	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen ²⁾	a	117 249	13 159	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	48 473	6 037	x	x	x	x	x	x	x	x

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
		Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
Theologische Hochschulen											
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	19	7
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	4	3
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	63	2
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	9	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	408	43	278	7	121	16	208	41	219	22
	b	10	2	–	–	6	2	8	–	9	–
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	38	7
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	5	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	305	55	304	24	309	147	565	154	711	160
	b	25	4	40	–	49	25	188	50	283	75
Theologische Hochschulen zusammen	a	713	98	582	31	430	163	773	195	1 050	198
	b	35	6	40	4	55	27	196	50	310	79
Pädagogische Hochschule ³⁾	a	2 034	–	7 406	–	22 472	5 378	x	x	x	x
	b	960	–	5 031	–	14 504	4 153	x	x	x	x
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	284	47	316	52	396	58	1 202	117	1 307	94
	b	122	20	116	23	144	21	556	54	714	48
Kunstakademie Düsseldorf	a	130	22	253	37	644	154	816	97	570	57
	b	24	5	103	17	249	75	343	44	234	20
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	x	x	688	82
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	287	25
Folkwang-Hochschule Essen	a	x	x	x	x	343	51	737	115	972	129
	b	x	x	x	x	135	27	354	61	490	73
Hochschule für Musik Köln	a	456	85	528	116	604	76	2 422	275	1 927	177
	b	166	36	192	26	229	32	1 074	113	971	98
Kunsthochschule für Medien Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	23	5
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	11	1
Kunstakademie Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	276	26
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	159	18
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen zusammen	a	870	154	1 097	205	1 987	339	5 177	604	5 763	570
	b	312	61	411	66	757	155	2 327	272	2 866	283
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a	x	x	x	x	x	x	5 180	882	10 579	1 724
	b	x	x	x	x	x	x	855	204	2 311	344
Fachhochschule Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	3 719	645	6 907	1 115
	b	x	x	x	x	x	x	1 073	197	2 042	323
Fachhochschule Bochum	a	x	x	x	x	x	x	3 148	750	7 668	1 059
	b	x	x	x	x	x	x	192	55	898	113
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Dortmund	a	x	x	x	x	x	x	4 929	1 070	8 615	1 309
	b	x	x	x	x	x	x	1 416	343	2 297	399

Anmerkungen Seite 19

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2014/15		2015/16		2016/17	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
Theologische Hochschulen											
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	38	2	41	4	37	2	50	5
	b	x	x	23	1	24	3	22	1	23	10
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	56	9	59	3	62	–	43	–	41	–
	b	16	5	24	1	27	–	16	–	15	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	171	21	107	10	96	9	96	8	91	
	b	40	8	13	–	15	–	19	1	16	4
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	90	15	114	10	97	12	97	12	98	
	b	17	1	28	2	23	1	23	2	19	9
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	254	48	136	29	147	36	129	24	154	24
	b	116	22	52	10	80	23	69	11	88	42
Theologische Hochschulen zusammen	a	571	93	454	54	443	61	402	46	434	65
	b	189	36	140	14	169	27	149	15	161	29
Pädagogische Hochschule³⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	943	101	629	52	626	83	654	77	645	75
	b	525	51	359	25	308	45	324	46	310	39
Kunstakademie Düsseldorf	a	470	38	506	57	628	53	632	59	634	66
	b	264	23	285	29	33	32	338	36	340	41
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	615	81	607	109	731	97	719	84	672	93
	b	292	31	284	52	290	36	290	42	255	39
Folkwang-Hochschule Essen	a	803	96	1 420	269	1 432	207	1 502	215	1 509	196
	b	461	59	802	156	763	121	805	125	805	97
Hochschule für Musik Köln	a	1 670	186	1 456	237	1 570	234	1 521	216	1 215	211
	b	924	102	798	128	786	124	743	109	578	113
Kunsthochschule für Medien Köln	a	247	11	364	39	322	31	338	32	353	41
	b	100	5	160	13	137	18	142	11	139	20
Kunstakademie Münster	a	314	36	300	50	337	29	354	45	349	43
	b	220	22	198	30	231	22	235	29	232	29
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	603	162	1 212	275	1 413	269	1 530	290
	b	x	x	414	108	879	212	1 033	214	1 122	229
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	57	26	86	25	120	28
	b	x	x	x	x	31	14	52	18	78	21
Kunsthochschulen zusammen	a	5 062	549	5 885	975	6 915	1 035	7 219	1 022	7 350	1 043
	b	2 786	293	3 300	541	3 458	624	3 962	630	4 033	628
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a	7 697	1 092	9 241	1 677	12 637	2 304	12 984	2 161	13 618	2 410
	b	2 004	354	2 263	419	3 433	678	3 494	599	3 847	783
Fachhochschule Bielefeld	a	6 392	893	7 591	1 485	9 667	1 709	9 796	1 530	9 893	1 678
	b	2 500	378	3 014	570	3 874	712	3 894	627	3 979	686
Fachhochschule Bochum	a	4 271	551	4 890	1 053	7 012	1 158	7 237	1 100	7 429	1 129
	b	1 038	133	1 310	253	1 932	321	2 070	317	2 171	362
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	194	153	753	200	931	236	1 140	275
	b	x	x	173	139	658	173	810	207	987	241
Fachhochschule Dortmund	a	8 636	1 323	8 341	1 418	12 992	2 055	13 559	1 769	13 771	1 700
	b	2 784	529	2 775	465	4 257	676	4 533	623	4 756	657

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester									
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fachhochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	5 182	1 025	9 758	1 544
	b	x	x	x	x	x	1 873	428	3 347	575
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	2 588	458	2 493	464
	b	x	x	x	x	x	512	107	112	26
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	502	119
	b	x	x	x	x	x	x	x	395	98
Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	10 441	2 067	18 406	2 557
	b	x	x	x	x	x	2 859	597	4 999	665
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	x	x	x	x	x	5 655	1 244	10 169	1 651
	b	x	x	x	x	x	2 469	644	4 206	705
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	x	x	x	x	x	2 834	626	4 566	794
	b	x	x	x	x	x	915	204	1 150	172
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Münster	a	x	x	x	x	x	5 904	1 213	9 549	1 301
	b	x	x	x	x	x	2 133	469	3 522	420
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	x	x	x	x	x	1 122	229	1 440	99
	b	x	x	x	x	x	755	156	976	75
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	x	x	x	x	x	2 513	572	3 005	619
	b	x	x	x	x	x	1 885	450	2 235	481
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	808	220	1 013	241
	b	x	x	x	x	x	2	—	19	6
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	36	—
	b	x	x	x	x	x	x	x	29	—
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 19

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2014/15		2015/16		2016/17	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Düsseldorf	a	7 853	820	7 870	1 280	9 459	1 741	9 760	1 771	10 206	1 707
	b	3 608	447	3 399	597	4 219	897	4 487	885	4 792	891
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	7 265	1 670	9 302	1 910	9 256	1 617	9 237	1 656
	b	x	x	2 025	554	2 954	650	3 060	558	3 114	613
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	425	296	3 232	982	4 442	1 392	5 270	1 240
	b	x	x	101	76	1 033	349	1 600	609	1 972	523
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	8 499	2 041	13 159	3 234	13 699	2 983	13 736	2 842
	b	x	x	1 757	424	3 580	1 145	3 922	1 011	4 067	1 060
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	2 136	464	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	290	73	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	620	451	5 252	1 651	6 001	1 468	6 470	1 270
	b	x	x	322	244	2 549	810	2 812	635	2 984	601
Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Köln	a	16 893	2 325	16 880	3 476	23 185	3 779	24 410	4 082	25 314	4 046
	b	5 883	849	5 954	1 363	8 333	1 399	8 747	1 530	9 049	1 443
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	8 207	1 418	10 791	2 002	14 207	2 394	14 513	2 198	14 644	2 181
	b	3 611	677	5 202	1 059	7 139	1 235	7 379	1 118	7 463	1 106
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	3 647	614	5 236	1 286	6 706	1 326	6 567	1 191	6 558	1 288
	b	1 299	206	1 817	433	2 432	545	2 426	486	2 523	520
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	320	223	3 273	702	4 628	916	5 528	985
	b	x	x	45	35	754	149	1 141	227	1 374	248
Fachhochschule Münster	a	9 215	1 132	9 592	1 788	13 038	2 206	13 724	2 238	14 140	2 175
	b	3 710	421	3 787	700	5 415	954	5 835	961	6 103	944
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	1 739	407	5 661	1 150	7 469	1 276	7 797	1 368	7 943	1 312
	b	538	115	1 904	456	2 699	519	2 888	598	2 961	579
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	265	81	770	174	793	152	816	141
	b	x	x	173	50	523	121	557	115	564	96
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	2 017	224	1 989	262	2 380	408	2 329	245	2 331	376
	b	1 525	182	1 509	222	1 864	332	1 809	192	1 775	289
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	3 212	736	3 396	858	4 642	1 016	5 256	866	5 302	1 004
	b	2 467	587	2 717	715	3 723	868	4 209	726	4 272	824
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	25	23	1 458	205	8 089	4 195	7 682	1 283	9 827	1 765
	b	17	16	869	127	3 891	1 855	4 026	739	5 172	1 076
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	54	39	1 224	282	3 012	929	3 677	1 090	4 163	1 131
	b	19	13	671	170	1 711	572	2 116	680	2 406	701
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	293	115	904	136	982	145	1 101	178
	b	x	x	122	53	397	67	421	72	467	93
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	1 410	180	1 887	317	2 370	214	2 354	210	2 281	193
	b	154	32	238	38	292	27	287	34	265	24
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	x	x	947	212	923	162	914	177	924	143
	b	x	x	291	77	327	52	318	68	318	56
Private FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	41	—	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	33	—	x	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl (priv.)	a	x	x	1 041	358	1 895	586	2 030	598	2 010	575
	b	x	x	425	161	957	335	1 028	327	1 061	313
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	149	96	400	69	358	47
	b	x	x	x	x	136	88	355	59	319	40
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (priv.)	a	x	x	145	90	—	—	—	—	—	—
	b	x	x	103	61	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester									
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
International School of Management, Dortmund (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
praxisHochschule Köln (priv.) ⁴⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln ⁵⁾	a	x	x	x	x	x	432	79	981	126
	b	x	x	x	x	x	4	1	33	2
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	x	x	x	x	x	54 455	11 080	95 687	14 722
	b	x	x	x	x	x	16 943	3 855	28 571	4 404
Verwaltungsfachhochschulen										
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	x	x	x	x	x	x	x	1 689	475
	b	x	x	x	x	x	x	x	719	224
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	x	x	x	x	x	754	193	463	147
	b	x	x	x	x	x	316	96	275	93
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	5 184	1 748	6 349	2 213
	b	x	x	x	x	x	1 997	681	2 712	977
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	x	x	x	x	x	1 453	476	2 194	721
	b	x	x	x	x	x	659	252	1 178	408
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	x	x	x	x	x	7 391	2 417	10 695	3 556
	b	x	x	x	x	x	2 972	1 029	4 884	1 702
Hochschulen insgesamt	a	24 405	3 167	52 614	4 367	108 460	19 270	330 571	48 828	69 436
	b	5 091	533	13 702	701	35 223	8 365	122 618	19 693	26 838

Anmerkungen Seite 19

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2014/15		2015/16		2016/17	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	716	207	944	295	1 164	337
	b	x	x	x	x	592	173	772	238	952	277
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	647	260	1 134	344	1 764	432
	b	x	x	x	x	406	149	476	170	758	199
International School of Management, Dortmund (priv.)	a	539	112	1 247	452	2 647	598	2 602	492	3 180	727
	b	292	69	545	185	1 414	320	1 459	301	1 788	408
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a	1 822	458	16 234	2 006	32 342	5 118	37 867	5 483	42 053	5 678
	b	586	163	6 994	983	15 529	2 658	18 463	2 943	20 838	3 038
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	x	357	102	601	74	677	124	729	109
	b	x	x	72	22	116	15	176	58	214	53
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a	x	x	1 305	232	2 375	427	3 025	623	3 152	547
	b	x	x	710	140	1 387	253	1 747	363	1 797	338
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	23	8	34	11	38	11
	b	x	x	x	x	13	5	22	7	28	9
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn (priv.)	a	x	x	1 028	213	1 851	359	1 870	285	1 954	307
	b	x	x	503	128	893	176	866	127	857	143
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	x	x	638	176	1 566	391	1 891	510	1 817	450
	b	x	x	370	107	810	203	984	288	894	214
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	x	x	x	x	91	48	212	77	324	91
	b	x	x	x	x	68	37	163	62	244	62
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a	x	x	x	x	641	158	873	221	999	173
	b	x	x	x	x	449	110	615	151	690	122
praxisHochschule Köln (priv.) ⁴⁾	a	x	x	x	x	439	138	460	83	455	78
	b	x	x	x	x	241	77	389	74	376	69
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln ⁵⁾	a	2 040	330	4 476	601	5 932	685	6 155	671	6 396	659
	b	361	69	1 490	225	2 245	291	2 187	272	2 225	257
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a	633	169	1 841	439	1 996	457	2 030	405	2 134	456
	b	224	62	633	147	666	149	661	133	714	157
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	248	59	246	72	294	76
	b	x	x	x	x	110	21	109	31	135	41
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	92 563	14 356	143 310	28 525	228 592	45 530	245 741	42 551	260 463	43 578
	b	34 007	5 688	54 365	11 449	94 021	20 166	103 313	19 221	111 271	20 156
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	1 220	355	1 138	388	1 204	385	1 472	534	1 716	539
	b	631	212	564	223	569	186	678	240	806	264
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	143	57	323	202	600	121	509	144	439	120
	b	84	34	236	143	434	88	346	99	307	91
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	3 493	1 006	6 152	2 149	7 399	2 565	7 831	3 037	8 203	2 754
	b	1 732	483	2 881	996	3 491	1 196	3 685	1 421	3 768	1 232
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	834	230	1 062	453	1 586	602	1 678	619	1 769	660
	b	458	132	666	285	971	376	1 022	374	1 103	414
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	5 690	1 648	8 675	3 192	10 789	3 673	11 490	4 334	12 127	4 073
	b	2 905	861	4 347	1 647	5 465	1 846	5 731	2 134	5 984	2 001
Hochschulen insgesamt	a	492 701	57 307	528 661	84 395	717 858	109 426	745 009	105 929	768 353	106 341
	b	220 630	27 790	245 917	41 263	338 633	53 829	352 968	52 182	365 231	53 167

2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter...	Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master					Bachelor	Master
Universitäten											
Insgesamt											
Deutsche	2012/13	389 160	313 250	203 368	46 409	26 149	49 742	6 836	19	19	–
	2013/14	410 868	333 326	221 281	55 325	25 312	52 230	7 905	–	–	–
	2014/15	416 167	336 320	225 288	60 007	25 171	54 676	9 776	–	–	–
	2015/16	423 504	341 983	227 861	64 685	24 897	56 621	12 966	3	–	3
	2016/17	428 909	347 540	230 677	68 412	25 024	56 314	15 645	31	–	31
Ausländer/-innen	2012/13	49 829	41 727	20 926	11 029	5 619	2 481	203	2	2	–
	2013/14	52 807	44 484	22 685	12 934	5 694	2 629	276	–	–	–
	2014/15	54 952	46 227	23 623	14 387	5 945	2 780	326	–	–	–
	2015/16	56 653	47 905	24 470	15 251	5 907	2 841	420	–	–	–
	2016/17	59 070	50 048	25 954	16 097	6 054	2 967	547	1	–	1
Hochschulart zusammen	2012/13	438 989	354 977	224 294	57 438	31 768	52 223	7 039	21	21	–
	2013/14	463 675	377 810	243 966	68 259	31 006	54 859	8 181	–	–	–
	2014/15	471 119	382 547	248 911	74 394	31 116	57 456	10 102	–	–	–
	2015/16	480 157	389 888	252 167	79 834	30 804	59 462	13 386	3	–	3
	2016/17	487 979	397 588	256 631	84 509	31 078	59 281	16 192	32	–	32
weiblich											
Deutsche	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14	–
	2013/14	203 906	158 535	103 908	25 017	10 940	34 431	5 526	–	–	–
	2014/15	207 828	160 826	105 645	27 022	10 870	36 132	6 888	–	–	–
	2015/16	211 545	163 943	106 958	29 060	10 757	36 845	9 143	–	–	–
	2016/17	214 409	166 608	108 052	30 717	10 811	36 978	11 197	12	–	12
Ausländerinnen	2012/13	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2	–
	2013/14	26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	–	–	–
	2014/15	27 692	23 082	12 205	6 210	2 580	2 030	257	–	–	–
	2015/16	28 268	23 639	12 462	6 465	2 564	2 065	319	–	–	–
	2016/17	29 373	24 592	13 090	6 825	2 614	2 167	427	–	–	–
Hochschulart zusammen	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16	–
	2013/14	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	–	–	–
	2014/15	235 520	183 908	117 850	33 232	13 450	38 162	7 145	–	–	–
	2015/16	239 813	187 582	119 420	35 525	13 321	38 910	9 462	–	–	–
	2016/17	243 782	191 200	121 142	37 542	13 425	39 145	11 624	12	–	12
männlich											
Deutsche	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14	–
	2013/14	203 906	158 535	103 908	25 017	10 940	34 431	5 526	–	–	–
	2014/15	208 339	175 494	119 643	32 985	14 301	18 544	2 888	–	–	–
	2015/16	211 959	178 040	120 903	35 625	14 140	19 776	3 823	3	–	3
	2016/17	214 500	180 932	122 625	37 695	14 213	19 336	4 448	19	–	19
Ausländer	2012/13	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2	–
	2013/14	26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	–	–	–
	2014/15	27 260	23 145	11 418	8 177	3 365	750	69	–	–	–
	2015/16	28 385	24 266	12 008	8 786	3 343	776	101	–	–	–
	2016/17	29 697	25 456	12 864	9 272	3 440	800	120	1	–	1
Hochschulart zusammen	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16	–
	2013/14	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	–	–	–
	2014/15	235 599	198 639	131 061	41 162	17 666	19 294	2 957	–	–	–
	2015/16	240 344	202 306	132 747	44 309	17 483	20 552	3 924	3	–	3
	2016/17	244 197	206 388	135 489	46 967	17 653	20 136	4 568	20	–	20

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...	Fachhoch- schulab- schluss	darunter...						
				Bachelor	Master					Bachelor	Master					
Theologische Hochschulen																
Insgesamt																
Deutsche	2012/13	311	265	13	9	46	—	—	—	—	—					
	2013/14	307	255	14	9	52	—	—	—	—	—					
	2014/15	334	280	13	10	54	—	—	—	—	—					
	2015/16	302	255	14	8	47	—	—	—	—	—					
	2016/17	325	270	26	8	55	33	—	—	—	—					
Ausländer/-innen	2012/13	117	83	7	1	34	—	—	—	—	—					
	2013/14	118	84	7	3	34	—	—	—	—	—					
	2014/15	109	80	5	6	29	—	—	—	—	—					
	2015/16	100	67	8	7	33	—	—	—	—	—					
	2016/17	109	73	8	4	36	—	—	—	—	—					
Hochschulart zusammen	2012/13	428	348	20	10	80	—	—	—	—	—					
	2013/14	425	339	21	12	86	—	—	—	—	—					
	2014/15	443	360	18	16	83	—	—	—	—	—					
	2015/16	402	322	22	15	80	—	—	—	—	—					
	2016/17	434	343	34	12	91	—	—	—	—	—					
weiblich																
Deutsche	2012/13	116	105	5	4	11	—	—	—	—	—					
	2013/14	126	113	6	4	13	—	—	—	—	—					
	2014/15	138	122	6	4	16	—	—	—	—	—					
	2015/16	125	110	6	4	15	—	—	—	—	—					
	2016/17	134	114	8	4	20	—	—	—	—	—					
Ausländerinnen	2012/13	35	33	5	—	2	—	—	—	—	—					
	2013/14	40	37	5	2	3	—	—	—	—	—					
	2014/15	31	29	3	5	2	—	—	—	—	—					
	2015/16	24	22	6	5	2	—	—	—	—	—					
	2016/17	27	23	5	2	4	—	—	—	—	—					
Hochschulart zusammen	2012/13	151	138	10	4	13	—	—	—	—	—					
	2013/14	166	150	11	6	16	—	—	—	—	—					
	2014/15	169	151	9	9	18	—	—	—	—	—					
	2015/16	149	132	12	9	17	—	—	—	—	—					
	2016/17	161	137	13	6	24	—	—	—	—	—					
männlich																
Deutsche	2012/13	195	160	8	5	35	—	—	—	—	—					
	2013/14	181	142	8	5	39	—	—	—	—	—					
	2014/15	196	158	7	6	38	—	—	—	—	—					
	2015/16	177	145	8	4	32	—	—	—	—	—					
	2016/17	191	156	18	4	35	—	—	—	—	—					
Ausländer	2012/13	82	50	2	1	32	—	—	—	—	—					
	2013/14	78	47	2	1	31	—	—	—	—	—					
	2014/15	78	51	2	1	27	—	—	—	—	—					
	2015/16	76	45	2	2	31	—	—	—	—	—					
	2016/17	82	50	3	2	32	—	—	—	—	—					
Hochschulart zusammen	2012/13	277	210	10	6	67	—	—	—	—	—					
	2013/14	259	189	10	6	70	—	—	—	—	—					
	2014/15	274	209	9	7	65	—	—	—	—	—					
	2015/16	253	190	10	6	63	—	—	—	—	—					
	2016/17	273	206	21	6	67	—	—	—	—	—					

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter...		Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master			Master	Bachelor		Master	
Kunsthochschulen												
Insgesamt												
Deutsche	2012/13	4 378	3 381	1 861	440	115	882	–	–	–	–	
	2013/14	4 444	3 493	1 985	540	107	844	–	–	–	–	
	2014/15	4 770	3 743	2 183	648	101	821	17	105	105	–	
	2015/16	4 908	3 917	2 267	722	88	793	45	110	110	–	
	2016/17	4 902	3 958	2 364	721	96	739	434	109	109	–	
Ausländer/-innen	2012/13	2 024	1 969	744	671	18	37	–	–	–	–	
	2013/14	2 070	2 016	770	779	17	37	–	–	–	–	
	2014/15	2 145	2 080	791	850	18	45	–	2	2	–	
	2015/16	2 311	2 237	829	912	19	51	2	4	4	–	
	2016/17	2 448	2 370	917	929	19	56	49	3	3	–	
Hochschulart zusammen	2012/13	6 402	5 350	2 605	1 111	133	919	–	–	–	–	
	2013/14	6 514	5 509	2 755	1 319	124	881	–	–	–	–	
	2014/15	6 915	5 823	2 974	1 498	119	866	17	107	107	–	
	2015/16	7 219	6 154	3 096	1 634	107	844	47	114	114	–	
	2016/17	7 350	6 328	3 281	1 650	115	795	483	112	112	–	
weiblich												
Deutsche	2012/13	2 327	1 775	959	294	57	495	–	–	–	–	
	2013/14	2 345	1 831	1 026	348	52	462	–	–	–	–	
	2014/15	2 504	1 994	1 159	400	46	454	14	10	10	–	
	2015/16	2 605	2 120	1 254	431	45	428	34	12	12	–	
	2016/17	2 619	2 141	1 328	410	51	417	49	10	10	–	
Ausländerinnen	2012/13	1 187	1 156	436	410	6	25	–	–	–	–	
	2013/14	1 182	1 151	448	445	5	26	–	–	–	–	
	2014/15	1 254	1 213	482	495	6	34	–	1	1	–	
	2015/16	1 357	1 312	505	526	9	34	2	2	2	–	
	2016/17	1 414	1 364	556	517	10	38	33	2	2	–	
Hochschulart zusammen	2012/13	3 514	2 931	1 395	704	63	520	–	–	–	–	
	2013/14	3 527	2 982	1 474	793	57	488	–	–	–	–	
	2014/15	3 758	3 207	1 641	895	52	488	14	11	11	–	
	2015/16	3 962	3 432	1 759	957	54	462	36	14	14	–	
	2016/17	4 033	3 505	1 884	927	61	455	82	12	12	–	
männlich												
Deutsche	2012/13	2 051	1 606	902	146	58	387	–	–	–	–	
	2013/14	2 099	1 662	959	192	55	382	–	–	–	–	
	2014/15	2 266	1 749	1 024	248	55	367	3	95	95	–	
	2015/16	2 303	1 797	1 013	291	43	365	11	98	98	–	
	2016/17	2 283	1 817	1 036	311	45	322	385	99	99	–	
Ausländer	2012/13	837	813	308	261	12	12	–	–	–	–	
	2013/14	888	865	322	334	12	11	–	–	–	–	
	2014/15	891	867	309	355	12	11	–	1	1	–	
	2015/16	954	925	324	386	10	17	–	2	2	–	
	2016/17	1 034	1 006	361	412	9	18	16	1	1	–	
Hochschulart zusammen	2012/13	2 888	2 419	1 210	407	70	399	–	–	–	–	
	2013/14	2 987	2 527	1 281	526	67	393	–	–	–	–	
	2014/15	3 157	2 616	1 333	603	67	378	3	96	96	–	
	2015/16	3 257	2 722	1 337	677	53	382	11	100	100	–	
	2016/17	3 317	2 823	1 397	723	54	340	401	100	100	–	

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		Fachhoch- schulab- schluss	darunter...	
				Bachelor	Master			Master	Bachelor		Master	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Insgesamt												
Deutsche	2012/13	161 527	255	153	43	–	211	–	161 061	143 172	15 450	
	2013/14	183 524	296	75	62	–	301	–	182 927	162 446	19 810	
	2014/15	203 660	258	42	74	–	409	49	202 993	179 295	23 572	
	2015/16	218 266	237	25	81	–	505	76	217 524	189 832	27 627	
	2016/17	229 963	223	10	70	–	585	123	229 155	197 042	32 086	
Ausländer/-innen	2012/13	19 305	697	3	4	–	6	–	18 602	15 479	2 664	
	2013/14	21 609	1 095	2	19	–	9	–	20 505	17 313	3 082	
	2014/15	24 932	851	2	10	–	9	1	24 072	20 046	4 003	
	2015/16	27 475	721	1	9	–	14	1	26 740	21 635	5 093	
	2016/17	30 500	755	–	8	–	12	1	29 733	23 689	6 038	
Hochschulart zusammen	2012/13	180 832	952	156	47	–	217	–	179 663	158 651	18 114	
	2013/14	205 133	1 391	77	72	–	310	–	203 432	179 759	22 892	
	2014/15	228 592	1 109	44	84	–	418	50	227 065	199 341	27 575	
	2015/16	245 741	958	26	90	–	519	77	244 264	211 467	32 720	
	2016/17	260 463	978	10	78	–	597	124	258 888	220 731	38 124	
weiblich												
Deutsche	2012/13	62 526	138	90	21	–	128	–	62 260	55 066	6 474	
	2013/14	73 498	163	37	41	–	208	–	73 127	64 740	8 242	
	2014/15	83 946	153	16	51	–	259	28	83 534	73 731	9 786	
	2015/16	92 144	163	10	58	–	329	60	91 652	79 909	11 730	
	2016/17	98 664	147	3	51	–	384	97	98 133	84 386	13 740	
Ausländerinnen	2012/13	7 670	326	1	3	–	4	–	7 340	6 155	1 035	
	2013/14	8 749	529	1	8	–	7	–	8 213	6 968	1 218	
	2014/15	10 075	477	1	7	–	5	–	9 593	8 068	1 520	
	2015/16	11 169	409	1	7	–	9	1	10 751	8 894	1 855	
	2016/17	12 607	416	–	6	–	7	1	12 184	9 907	2 275	
Hochschulart zusammen	2012/13	70 196	464	91	24	–	132	–	69 600	61 221	7 509	
	2013/14	82 247	692	38	49	–	215	–	81 340	71 708	9 469	
	2014/15	94 021	630	17	58	–	264	28	93 127	81 799	11 306	
	2015/16	103 313	572	11	65	–	338	61	102 403	88 803	13 585	
	2016/17	111 271	563	3	57	–	391	98	110 317	94 293	16 015	
männlich												
Deutsche	2012/13	99 001	117	63	22	–	83	–	98 801	88 106	8 976	
	2013/14	110 026	133	38	21	–	93	–	109 800	97 706	11 568	
	2014/15	119 714	105	26	23	–	150	21	119 459	105 564	13 786	
	2015/16	126 122	74	15	23	–	176	16	125 872	109 923	15 897	
	2016/17	131 299	76	7	19	–	201	26	131 022	112 656	18 346	
Ausländer	2012/13	11 635	371	2	1	–	2	–	11 262	9 324	1 629	
	2013/14	12 860	566	1	2	–	2	–	12 292	10 345	1 864	
	2014/15	14 857	374	1	3	–	4	1	14 479	11 978	2 483	
	2015/16	16 306	312	–	2	–	5	0	15 989	12 741	3 238	
	2016/17	17 893	339	–	2	–	5	0	17 549	13 782	3 763	
Hochschulart zusammen	2012/13	110 636	488	65	23	–	85	–	110 063	97 430	10 605	
	2013/14	122 886	699	39	23	–	95	–	122 092	108 051	13 432	
	2014/15	134 571	479	27	26	–	154	22	133 938	117 542	16 269	
	2015/16	142 428	386	15	25	–	181	16	141 861	122 664	19 135	
	2016/17	149 192	415	7	21	–	206	26	148 571	126 438	22 109	

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master					Bachelor	Master
Verwaltungsfachhochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	–	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	–	–	–	–	–	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	–	–	–	–	–	10 709	7 344	127
	2015/16	11 490	34	–	–	–	–	–	11 456	7 753	78
	2016/17	12 127	–	–	–	–	–	–	12 127	8 107	142
Ausländer/-innen	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015/16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2016/17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	–	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	–	–	–	–	–	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	–	–	–	–	–	10 709	7 344	127
	2015/16	11 490	34	–	–	–	–	–	11 456	7 753	78
	2016/17	12 127	–	–	–	–	–	–	12 127	8 107	142
weiblich											
Deutsche	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	–	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	–	–	–	–	–	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	–	–	–	–	–	5 423	3 456	63
	2015/16	5 731	7	–	–	–	–	–	5 724	3 639	46
	2016/17	5 984	–	–	–	–	–	–	5 984	3 723	71
Ausländerinnen	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015/16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2016/17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	–	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	–	–	–	–	–	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	–	–	–	–	–	5 423	3 456	63
	2015/16	5 731	7	–	–	–	–	–	5 724	3 639	46
	2016/17	5 984	–	–	–	–	–	–	5 984	3 723	71
männlich											
Deutsche	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	–	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	–	–	–	–	–	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	–	–	–	–	–	5 286	3 888	64
	2015/16	5 759	–	–	–	–	–	–	5 759	4 114	32
	2016/17	6 143	–	–	–	–	–	–	6 143	4 384	71
Ausländer	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015/16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2016/17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	–	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	–	–	–	–	–	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	–	–	–	–	–	5 286	3 888	64
	2015/16	5 759	–	–	–	–	–	–	5 759	4 114	32
	2016/17	6 143	–	–	–	–	–	–	6 143	4 384	71

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2012/13 – 2016/17
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter...		Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master			Master	Bachelor		Master	
Hochschulen zusammen												
Insgesamt												
Deutsche	2012/13	565 491	317 211	205 395	46 901	26 310	50 835	6 836	171 135	150 064	15 487	
	2013/14	609 965	337 449	223 355	55 936	25 471	53 375	7 905	193 670	169 728	19 841	
	2014/15	635 720	340 681	227 526	60 739	25 326	55 906	9 842	213 807	186 744	23 699	
	2015/16	658 470	346 426	230 167	65 496	25 032	57 919	13 087	229 093	197 695	27 708	
	2016/17	676 226	351 991	233 176	69 234	25 175	57 638	15 836	241 422	205 258	32 259	
Ausländer/-innen	2012/13	71 275	44 476	21 680	11 705	5 671	2 524	203	18 604	15 481	2 664	
	2013/14	76 604	47 679	23 464	13 726	5 745	2 675	276	20 505	17 313	2 082	
	2014/15	82 138	49 238	24 421	15 253	5 992	2 834	327	24 074	20 048	4 003	
	2015/16	86 539	50 930	25 308	16 179	5 959	2 906	423	26 744	21 639	5 093	
	2016/17	92 127	53 246	26 955	17 127	6 109	3 035	550	29 737	23 692	6 039	
Hochschulart zusammen	2012/13	636 766	361 687	227 075	58 606	31 981	53 359	7 039	189 739	165 545	18 151	
	2013/14	686 569	385 128	246 819	69 662	31 216	56 050	8 181	214 175	187 041	22 923	
	2014/15	717 858	389 919	251 947	75 992	31 318	58 740	10 169	237 881	206 792	27 702	
	2015/16	745 009	397 356	255 475	81 675	30 991	60 825	13 510	255 837	219 334	32 801	
	2016/17	768 353	405 237	260 131	86 361	31 284	60 673	16 386	271 159	228 950	38 298	
weiblich												
Deutsche	2012/13	261 877	150 154	96 754	21 139	11 409	33 003	4 794	67 311	58 248	6 487	
	2013/14	285 025	160 659	104 977	25 410	11 005	35 101	5 526	78 260	68 151	8 263	
	2014/15	299 881	163 137	106 826	27 477	10 932	36 845	6 930	88 967	77 197	9 849	
	2015/16	312 150	166 343	108 228	29 553	10 817	37 602	9 237	97 388	83 560	11 776	
	2016/17	321 810	169 010	109 437	31 195	10 882	37 779	11 343	104 139	88 119	13 823	
Ausländerinnen	2012/13	34 322	22 721	11 549	5 256	2 456	1 803	158	7 342	6 157	1 035	
	2013/14	36 823	24 177	12 378	6 107	2 486	1 947	221	8 213	6 968	1 218	
	2014/15	39 052	24 801	12 691	6 717	2 588	2 069	257	9 594	8 069	1 520	
	2015/16	40 818	25 382	12 974	7 003	2 575	2 108	322	10 753	8 896	1 855	
	2016/17	43 421	26 395	13 698	7 406	2 628	2 212	430	12 186	9 909	2 275	
Hochschulart zusammen	2012/13	296 199	172 875	108 303	26 395	13 865	34 806	4 952	74 653	64 405	7 522	
	2013/14	321 848	184 836	117 355	31 517	13 491	37 048	5 747	86 473	75 119	9 481	
	2014/15	338 933	187 938	119 517	34 194	13 520	38 914	7 187	98 561	85 266	11 369	
	2015/16	352 968	191 725	121 202	36 556	13 392	39 710	9 559	108 141	92 456	13 631	
	2016/17	365 231	195 405	123 135	38 601	13 510	39 991	11 773	116 325	98 028	16 098	
männlich												
Deutsche	2012/13	303 614	167 057	108 641	25 762	14 901	17 832	2 042	103 824	91 816	9 000	
	2013/14	324 940	176 790	118 378	30 526	14 466	18 274	2 379	115 410	101 577	11 578	
	2014/15	335 839	177 544	120 700	33 262	14 394	19 061	2 912	124 840	109 547	13 850	
	2015/16	346 320	180 083	121 939	35 943	14 215	20 317	3 850	131 705	114 135	15 932	
	2016/17	354 416	182 981	123 739	38 039	14 293	19 859	4 493	137 283	117 139	18 436	
Ausländer	2012/13	36 953	21 755	10 131	6 449	3 215	721	45	11 262	9 324	1 629	
	2013/14	39 781	23 502	11 086	7 619	3 259	728	55	12 292	10 345	1 864	
	2014/15	43 086	24 437	11 730	8 536	3 404	765	70	14 480	11 979	2 483	
	2015/16	45 721	25 548	12 334	9 176	3 384	798	101	15 991	12 743	3 238	
	2016/17	48 706	26 851	13 257	9 721	3 481	823	120	17 551	13 783	3 764	
Hochschulart zusammen	2012/13	340 567	188 812	118 772	32 211	18 116	18 553	2 087	115 086	101 140	10 629	
	2013/14	364 721	200 292	129 464	38 145	17 725	19 002	2 434	127 702	111 922	13 442	
	2014/15	378 925	201 981	132 430	41 798	17 798	19 826	2 982	139 320	121 526	16 333	
	2015/16	392 041	205 631	134 273	45 119	17 599	21 115	3 951	147 696	126 878	19 170	
	2016/17	403 122	209 832	136 996	47 760	17 774	20 682	4 613	154 834	130 922	22 200	

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

2.1.5 Studierende, deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf

Wintersemester	Studierende Insgesamt	Deutsche Studenten	Bildungsinländer/-innen	Bildungsausländer/-innen
1992/93	499 370	464 097	15 179	20 094
1993/94	503 936	465 832	14 870	23 234
1994/95	508 998	468 291	16 411	24 296
1995/96	505 904	463 439	18 435	24 030
1996/97	505 772	461 305	19 653	24 814
1997/98	502 867	456 777	20 407	25 683
1998/99	501 137	452 741	21 184	27 212
1999/00	492 772	442 928	22 073	27 771
2000/01	492 701	440 297	22 300	30 104
2001/02	504 687	448 244	22 691	33 752
2002/03	512 309	451 583	22 713	38 013
2003/04	521 630	456 661	22 530	42 439
2004/05	458 339	396 746	19 159	42 434
2005/06	470 315	407 782	18 673	43 860
2006/07	468 960	407 556	18 063	43 341
2007/08	462 784	405 190	17 185	40 409
2008/09	478 401	420 433	18 186	39 782
2009/10	502 279	442 861	19 668	39 750
2010/11	528 661	467 857	20 458	40 346
2011/12	590 300	523 936	22 795	43 569
2012/13	636 766	565 491	24 494	46 781
2013/14	686 569	609 965	26 560	50 044
2014/15	717 858	635 720	28 009	54 129
2015/16	745 009	658 470	29 382	57 157
2016/17	768 353	676 197	31 217	60 939

2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2014/15 – 2016/17

Staats- angehörigkeit	Wintersemester 2014/15			Wintersemester 2015/16			Wintersemester 2016/17		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Albanien	65	212	277	68	253	321	76	293	369
Belgien	125	558	683	128	614	742	136	644	780
Bosnien und Herzegowina	800	243	1 043	844	255	1 099	847	253	1 100
Britisch abhängige Gebiete in Europa	–	–	–	–	–	–	5	–	5
Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	1	–	1	2	1	3	154	1 836	1 990
Bulgarien	160	1 751	1 911	171	1 831	2 002	42	57	99
Dänemark	31	44	75	35	44	79	22	86	108
Estland	21	90	111	28	84	112	–	1	1
Finnland	30	114	144	29	129	158	31	135	166
Frankreich	220	954	1 174	228	937	1 165	259	958	1 217
Gibraltar (Britisches Überseegebiet)	8	3	11	7	1	8	9	1	10
Griechenland	1 491	849	2 340	1 526	874	2 400	1 608	861	2 469
Insel Man (Britisches Überseegebiet)	–	1	1	1	1	2	3	9	12
Irland	17	84	101	15	86	101	19	103	122
Island	3	9	12	4	12	16	3	16	19
Italien	1 550	1 227	2 777	1 638	1 466	3 104	1 689	1 617	3 306
Kosovo	401	79	480	471	91	562	521	97	618
Kroatien	953	163	1 116	976	167	1 143	970	195	1 165
Lettland	59	181	240	57	178	235	54	183	237
Liechtenstein	2	11	13	–	14	14	2	13	15
Litauen	69	205	274	69	196	265	74	195	269
Luxemburg	57	1 016	1 073	63	1 105	1 168	81	1 197	1 278
Malta	1	9	10	–	9	9	–	12	12
Mazedonien	243	122	365	268	129	397	296	136	432
Moldau, Republik	75	132	207	71	141	212	76	145	221
Montenegro	97	26	123	104	25	129	102	31	133
Niederlande	376	449	825	430	524	954	479	584	1 063
Norwegen	13	50	63	13	60	73	12	62	74
Österreich	444	3 268	3 712	453	3 280	3 733	458	3 386	3 844
Polen	730	1 261	1 991	767	1 271	2 038	760	1 151	1 911
Portugal	561	150	711	595	206	801	642	228	870
Rumänien	100	630	730	103	668	771	115	646	761
Russische Föderation	961	2 566	3 527	1 014	2 521	3 535	1 037	2 475	3 512
San Marino	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Schweden	27	72	99	28	80	108	28	71	99
Schweiz	122	673	795	120	662	782	140	681	821
Serbien	596	203	799	589	195	784	636	198	834
Slowakei	38	191	229	41	183	224	37	151	188
Slowenien	41	64	105	29	78	107	29	73	102
Spanien	476	1 261	1 737	497	1 315	1 812	484	1 397	1 881
Tschechische Republik	49	198	247	49	201	250	36	192	228
Türkei	10 765	1 971	12 736	11 540	1 873	13 413	12 297	1 807	14 104
Ukraine	834	1 279	2 113	792	1 344	2 136	790	1 328	2 118
Ungarn	70	451	521	71	483	554	73	515	588
Vereinigtes Königreich	269	294	563	261	320	581	275	328	603
Weißrussland	127	351	478	128	362	490	134	325	459
Zypern	4	175	179	3	249	252	4	323	327
Europa	23 082	23 640	46 722	24 326	24 519	48 845	25 545	24 995	50 540
Ägypten	19	447	466	23	528	551	18	664	682
Äthiopien	11	67	78	14	71	85	12	77	89
Algerien	9	41	50	9	40	49	12	44	56
Angola	23	5	28	25	8	33	29	10	39
Benin	2	33	35	3	34	37	3	30	33
Botsuana	2	1	3	2	1	3	–	4	4
Burkina Faso	4	21	25	3	22	25	2	25	27
Burundi	2	3	5	2	1	3	3	4	7
Cote d'Ivoire	7	50	57	3	50	53	4	45	49
Dschibuti	–	1	1	–	1	1	–	1	1
Eritrea	12	5	17	17	10	27	18	6	24
Gabun	1	47	48	3	39	42	4	38	42
Gambia	1	3	4	1	6	7	2	7	9
Ghana	69	125	194	72	124	196	82	147	229
Guinea	10	63	73	9	66	75	12	78	90
Guinea-Bissau	–	–	–	–	–	–	1	1	2
Kamerun	87	1 752	1 839	82	1 872	1 954	96	2 068	2 164
Kap Verde	–	1	1	–	1	1	1	1	2
Kenia	19	150	169	22	150	172	26	154	180
Kongo, Demokratische Republik	62	29	91	53	25	78	60	27	87
Kongo, Republik	9	13	22	16	13	29	17	14	31
Lesotho	1	–	1	–	1	1	1	–	1

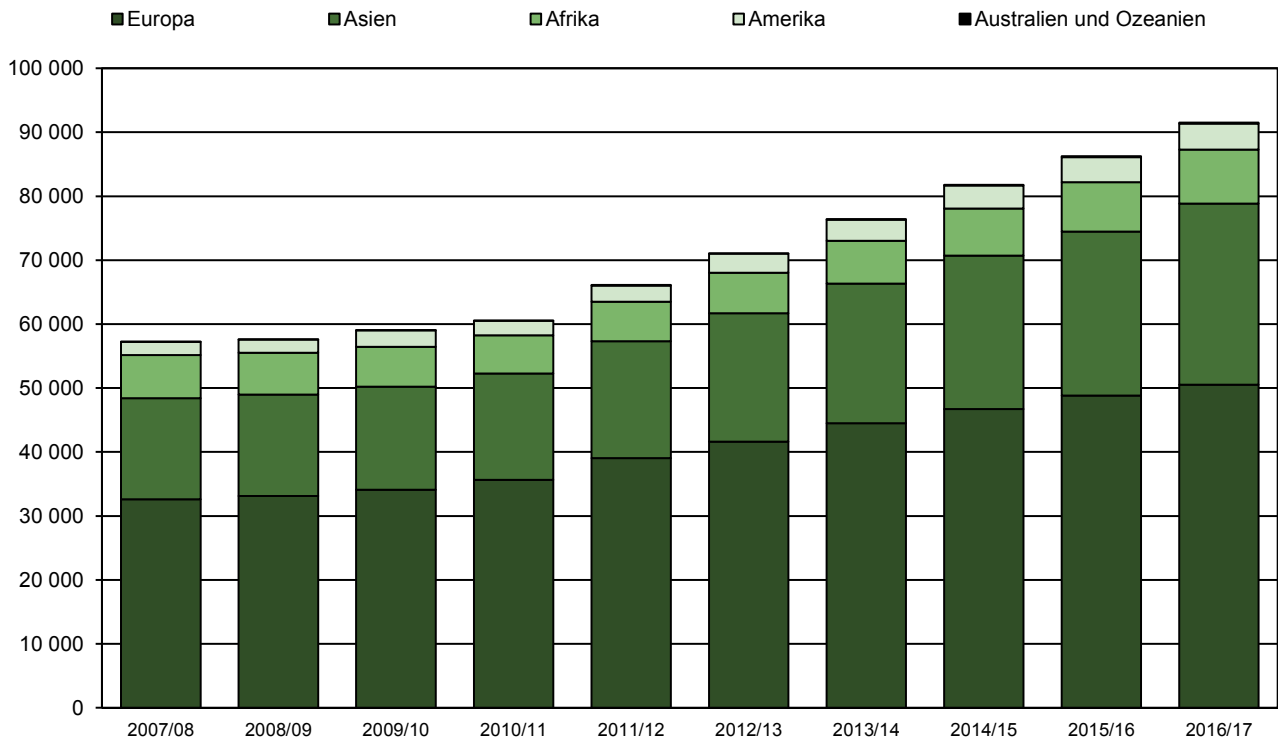
**Noch: 2.1.6 Studierende (Bildungs- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf
nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2014/15 – 2016/17**

Staats- angehörigkeit	Wintersemester 2014/15			Wintersemester 2015/16			Wintersemester 2016/17		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Liberia	4	2	6	4	1	5	3	3	6
Libyen	6	55	61	6	67	73	8	66	74
Madagaskar	4	21	25	2	16	18	1	16	17
Malawi	–	2	2	–	3	3	–	7	7
Mali	3	9	12	1	10	11	2	9	11
Marokko	366	2 115	2 481	381	2 107	2 488	379	2 152	2 531
Mauretanien	–	45	45	2	41	43	3	39	42
Mauritius	–	9	9	–	19	19	–	27	27
Mosambik	6	3	9	7	3	10	8	4	12
Namibia	3	5	8	2	7	9	3	15	18
Niger	2	2	4	2	–	2	2	–	2
Nigeria	32	250	282	38	315	353	46	367	413
Ruanda	9	16	25	11	16	27	9	16	25
Sambia	1	6	7	1	7	8	2	8	10
Senegal	4	58	62	7	57	64	10	53	63
Seychellen	–	2	2	–	2	2	–	2	2
Sierra Leone	6	13	19	6	11	17	8	8	16
Simbabwe	4	52	56	2	75	77	4	82	86
Somalia	4	5	9	6	4	10	11	3	14
Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet)	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Sudan	6	46	52	7	50	57	10	57	67
Südafrika	5	44	49	9	57	66	8	60	68
Südsudan	–	1	1	–	1	1	–	1	1
Swasiland	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Tansania, Vereinigte Republik	2	33	35	1	40	41	–	41	41
Togo	34	94	128	40	96	136	44	97	141
Tschad	1	6	7	1	5	6	–	5	5
Tunesien	79	616	695	78	662	740	73	799	872
Uganda	7	32	39	4	35	39	3	39	42
Zentralafrikanische Republik	–	1	1	–	1	1	–	1	1
Afrika	939	6 401	7 340	977	6 771	7 748	1 040	7 422	8 462
Antigua und Barbuda	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Argentinien	9	62	71	7	73	80	9	79	88
Bahamas	1	–	1	2	–	2	2	–	2
Belize	–	–	–	–	1	1	–	2	2
Bolivien	4	54	58	8	61	69	9	56	65
Brasilien	61	860	921	65	873	938	64	621	685
Chile	14	157	171	13	161	174	17	184	201
Costa Rica	1	37	38	–	39	39	1	39	40
Curaçao (Niederländisches Überseegebiet)	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Dominica	3	–	3	7	1	8	7	1	8
Dominikanische Republik	3	6	9	6	9	15	8	10	18
Ecuador	13	100	113	14	107	121	16	128	144
El Salvador	4	28	32	3	37	40	6	34	40
Grenada	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Guadeloupe (Französisches Überseegebiet)	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Guatemala	1	19	20	1	27	28	1	30	31
Guyana	1	–	1	1	–	1	1	–	1
Haiti	–	6	6	–	5	5	–	5	5
Honduras	–	9	9	–	13	13	–	14	14
Jamaika	–	5	5	2	6	8	1	7	8
Kanada	29	124	153	30	129	159	36	134	170
Kolumbien	29	428	457	37	466	503	33	528	561
Kuba	7	24	31	8	27	35	10	28	38
Mexiko	19	484	503	14	546	560	18	592	610
Nicaragua	1	10	11	1	9	10	1	13	14
Panama	–	18	18	1	24	25	–	23	23
Paraguay	3	14	17	3	13	16	5	17	22
Peru	26	217	243	27	226	253	27	249	276
Puerto Rico (US-Überseegebiet)	–	1	1	1	–	1	1	–	1
St. Kitts und Nevis	–	–	–	2	1	3	–	–	–
Suriname	1	1	2	1	–	1	1	–	1
Trinidad und Tobago	–	5	5	–	6	6	–	9	9
Uruguay	–	14	14	–	14	14	–	22	22
Venezuela	6	69	75	9	81	90	11	107	118
Vereinigte Staaten	119	516	635	127	583	710	126	702	828
Amerika	356	3 268	3 624	391	3 539	3 930	411	3 636	4 047

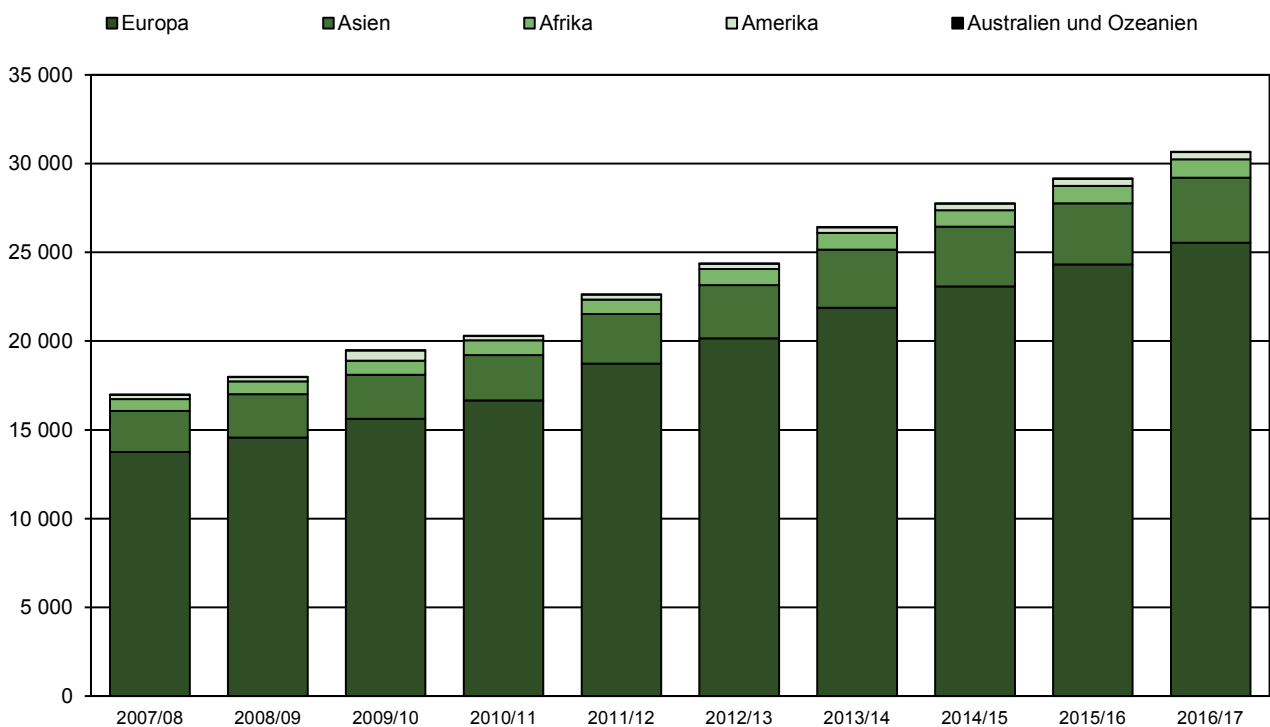
**Noch: 2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf
nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2014/15 – 2016/17**

Staats- angehörigkeit	Wintersemester 2014/15			Wintersemester 2015/16			Wintersemester 2016/17		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Afghanistan	174	74	248	167	83	250	176	118	294
Armenien	72	98	170	82	103	185	88	114	202
Aserbaidshjan	87	204	291	103	199	302	105	218	323
Bahrain	–	15	15	–	19	19	–	22	22
Bangladesch	5	791	796	7	874	881	8	897	905
Bhutan	1	5	6	1	4	5	1	3	4
China	750	6 978	7 728	738	6 877	7 615	843	7 640	8 483
Georgien	50	531	581	57	528	585	64	506	570
Hongkong	–	1	1	1	10	11	6	24	30
Indien	88	2 850	2 938	86	3 540	3 626	83	3 874	3 957
Indonesien	35	858	893	43	965	1 008	51	1 027	1 078
Irak	170	143	313	193	151	344	204	170	374
Iran, Islamische Republik	466	1 546	2 012	443	1 677	2 120	462	1 834	2 296
Israel	15	257	272	16	270	286	13	279	292
Japan	70	426	496	76	446	522	95	461	556
Jemen	6	135	141	7	128	135	3	133	136
Jordanien	21	267	288	25	246	271	23	285	308
Kambodscha	2	5	7	2	5	7	2	4	6
Kasachstan	101	157	258	108	158	266	105	169	274
Katar	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Kirgisistan	35	95	130	26	95	121	29	88	117
Korea, Dem. Volksrepublik (Nordkorea)	3	21	24	2	20	22	2	16	18
Korea, Republik (Südkorea)	325	1 066	1 391	318	1 131	1 449	325	1 250	1 575
Kuwait	–	8	8	–	6	6	–	7	7
Laos, Demokratische Volksrepublik	–	2	2	1	4	5	–	3	3
Libanon	95	256	351	95	257	352	81	290	371
Macau	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Malaysia	17	210	227	20	240	260	21	281	302
Mongolei	20	118	138	25	116	141	27	113	140
Myanmar	–	14	14	1	9	10	1	9	10
Nepal	15	304	319	14	323	337	17	339	356
Oman	–	26	26	–	20	20	–	20	20
Pakistan	70	940	1 010	73	1 074	1 147	83	1 198	1 281
Palästinensische Gebiete	7	251	258	8	300	308	13	387	400
Philippinen	17	41	58	15	52	67	14	52	66
Saudi-Arabien	2	54	56	2	55	57	2	56	58
Singapur	3	31	34	3	29	32	2	28	30
Sri Lanka	72	57	129	68	59	127	64	62	126
Syrien, Arabische Republik	96	558	654	128	779	907	139	1 145	1 284
Tadschikistan	3	29	32	2	27	29	3	31	34
Taiwan	35	282	317	44	337	381	46	426	472
Thailand	58	147	205	58	142	200	68	171	239
Turkmenistan	8	18	26	7	16	23	5	18	23
Usbekistan	87	158	245	92	156	248	101	152	253
Vereinigte Arabische Emirate	–	5	5	–	1	1	–	3	3
Vietnam	275	558	833	286	611	897	276	702	978
Übriges Asien	3	35	38	3	12	15	3	13	16
Asien	3 360	20 625	23 985	3 446	22 154	25 600	3 655	24 638	28 293
Australien	14	79	93	17	91	108	20	96	116
Cookinseln	1	–	1	1	–	1	1	1	2
Heard und McDonaldinseln	–	–	–	–	2	2	–	–	–
Kiribati	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Neuseeland	–	14	14	1	10	11	1	23	24
Palau	1	5	6	1	1	2	1	3	4
Samoa	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet)	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Tonga	–	2	2	–	1	1	–	–	–
Wallis und Futuna	–	–	–	2	1	3	–	–	–
Australien und Ozeanien	16	101	117	22	107	129	23	124	147
Ohne Angabe	163	40	203	144	22	166	444	42	486
Staatenlos	48	31	79	49	27	76	44	28	72
Ungeklärt	45	23	68	27	18	45	55	25	80
Staatenlos, ungeklärt, keine Angabe	256	94	350	220	67	287	543	95	638
Ausländische Studierende	28 009	54 129	82 138	29 382	57 157	86 539	31 217	60 910	92 127
Deutsche Studierende	–	–	635 720	–	–	658 470	–	–	676 226
Zusammen	28 009	54 129	717 858	29 382	57 157	745 009	31 217	60 910	768 353

Ausländische Studierende nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2007/08 – 2016/17



Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2007/08 – 2016/17



Grafik: IT.NRW

2.1.7 Gasthörer (1. Fachrichtung) nach Hochschularten im Zeitverlauf

Wintersemester	Gasthörer Insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musikhoch- schulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
1999/00	20 760	7 451	168	166	516	–
2000/01	22 417	8 062	141	175	685	–
2001/02	28 764	9 757	140	184	618	–
2002/03	22 183	21 161	157	196	669	–
2003/04	25 446	24 538	185	157	566	–
2004/05	20 004	19 208	147	161	488	–
2005/06	19 804	18 819	155	181	649	–
2006/07	19 651	18 958	122	160	411	–
2007/08	20 684	20 044	105	167	368	–
2008/09	19 063	18 301	96	173	493	–
2009/10	23 080	22 026	78	211	765	–
2010/11	19 041	18 011	81	141	808	–
2011/12	16 505	15 271	81	202	951	–
2012/13	15 915	14 833	67	194	821	–
2013/14	15 329	14 219	64	159	887	–
2014/15	14 678	13 429	80	191	978	–
2015/16	15 185	14 351	69	219	546	–
2016/17	15 983	15 101	71	216	595	–

2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf

2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Universitäten												
Technische Hochschule Aachen	a	2 972	3 336	3 791	4 141	4 409	5 717	6 304	7 358	7 548	7 611	8 342
	b	1 140	1 259	1 567	1 653	1 785	1 957	2 050	2 332	2 226	2 445	2 695
Universität Bielefeld	a	2 446	3 163	3 219	3 444	3 389	3 193	3 305	3 415	3 562	3 392	3 376
	b	1 615	2 093	2 077	2 112	2 131	2 014	2 055	2 118	2 181	2 092	2 133
Universität Bochum	a	3 895	4 378	4 745	4 897	4 969	5 450	5 491	6 187	6 221	6 018	6 036
	b	2 141	2 446	2 631	2 658	2 681	2 748	2 679	3 048	3 049	2 894	3 033
Universität Bonn	a	3 411	3 646	3 538	4 067	4 715	4 822	4 962	4 809	4 880	4 912	5 232
	b	1 841	1 999	2 028	2 189	2 711	2 779	2 788	2 699	2 657	2 798	3 082
Universität Dortmund	a	2 307	2 295	2 465	3 016	3 213	3 584	3 886	4 484	4 659	4 837	4 745
	b	1 252	1 268	1 331	1 836	1 876	2 010	2 223	2 460	2 566	2 505	2 364
Universität Düsseldorf	a	2 320	2 494	2 200	2 713	2 656	2 542	2 725	2 998	3 040	3 274	3 380
	b	1 416	1 504	1 300	1 588	1 659	1 557	1 631	1 852	1 906	2 007	2 108
Universität Duisburg-Essen	a	3 064	4 206	4 123	4 455	4 917	5 172	5 039	5 330	5 369	6 089	6 450
	b	1 658	2 150	2 223	2 439	2 732	2 751	2 714	2 839	2 922	3 318	3 471
Fernuniversität Hagen	a	1 343	1 587	1 849	1 972	1 515	1 832	2 097	2 620	3 168	3 073	3 050
	b	591	694	857	872	680	829	994	1 275	1 640	1 648	1 667
Deutsche Sporthochschule Köln	a	550	664	640	600	781	1 001	1 277	626	668	751	770
	b	226	266	239	215	289	383	376	247	276	301	323
Universität Köln	a	5 133	5 463	4 953	5 775	5 431	6 177	5 938	5 988	7 282	7 203	6 972
	b	3 030	3 245	3 010	3 416	3 304	3 678	3 553	3 536	4 466	4 555	4 337
Universität Münster	a	4 922	5 510	5 754	7 013	7 849	7 140	6 754	7 469	7 460	6 805	7 015
	b	2 817	3 202	3 413	4 161	4 418	4 038	3 817	4 275	4 135	3 801	4 048
Universität Paderborn	a	1 990	2 016	2 424	2 252	2 340	2 509	2 287	2 389	2 929	3 299	3 427
	b	949	969	1 142	1 111	1 182	1 158	1 124	1 176	1 531	1 777	1 909
Universität Siegen	a	1 752	1 880	1 731	1 985	2 068	1 983	2 126	2 316	2 626	3 050	3 363
	b	991	1 056	981	1 132	1 140	1 068	1 185	1 312	1 473	1 707	1 944
Universität Wuppertal	a	1 210	1 392	1 681	1 721	1 943	2 400	2 521	2 681	2 912	2 690	2 966
	b	592	696	901	929	1 085	1 422	1 578	1 624	1 705	1 616	1 690
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	–	99	98	135	123	113	108	136	135
	b	x	x	–	16	18	28	29	18	27	37	40
Universität Witten/Herdecke	a	195	329	214	260	280	263	254	274	305	340	436
	b	84	183	119	131	139	130	108	112	139	178	266
Universitäten zusammen	a	37 510	42 359	43 327	48 410	50 573	53 920	55 089	59 057	62 737	63 480	65 695
	b	20 343	23 030	23 819	26 458	27 830	28 550	28 904	30 923	32 899	33 679	35 110
Theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	9	6	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	2	2	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	a	–	4	7	17	8	8	5	10	8	10	6
	b	–	3	3	8	5	5	2	4	6	4	6
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	8	10	7	–	–	10	1	–	–	–	–
	b	1	2	6	–	–	5	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	8	15	12	11	6	8	7	2	8	5	6
	b	1	4	–	3	–	–	2	–	1	–	1
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	14	19	11	11	9	11	7	17	14	13	11
	b	1	8	1	1	–	3	1	2	5	2	5
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	6	3	9	13	16	15	10	12	11	10	8
	b	2	–	3	5	8	9	1	5	3	5	4
Theologische Hochschulen zusammen	a	45	57	46	52	39	52	30	41	41	38	31
	b	7	19	13	17	13	22	6	11	15	11	16

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2006 – 2016
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a 135 b 95	118 66	109 74	160 108	118 67	139 94	152 96	150 87	133 81	154 91	131 88
Kunstakademie Düsseldorf	a 51 b 36	39 21	48 26	63 40	45 24	43 25	45 25	64 28	86 48	73 39	60 32
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a 149 b 82	137 85	118 69	125 72	122 67	123 64	166 98	148 73	158 81	163 83	172 92
Folkwang-Hochschule Essen	a 288 b 179	124 76	128 74	147 90	170 110	167 96	552 322	186 129	154 88	316 174	139 81
Hochschule für Musik Köln	a 327 b 193	341 217	333 204	330 196	311 178	329 184	304 176	324 197	353 190	399 224	346 170
Kunsthochschule für Medien Köln	a 54 b 21	58 22	53 21	51 22	42 21	96 44	54 26	68 26	45 17	57 23	57 38
Kunstakademie Münster	a 22 b 19	45 31	33 25	40 31	47 33	46 30	24 21	48 35	39 31	35 25	52 40
Alanus Hochschule Alfter	a 64 b 50	43 34	54 11	96 65	98 74	63 44	136 98	156 116	161 126	220 176	224 169
Kunsthochschulen zusammen	a 1 090 b 675	905 552	876 504	1 012 624	953 574	1 006 581	1 433 862	1 144 691	1 129 662	1 417 835	1 181 710
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a 989 b 326	1 076 332	1 168 307	1 278 357	1 461 439	1 555 478	1 596 459	1 572 442	1 824 531	1 809 554	1 944 594
Fachhochschule Bielefeld	a 921 b 449	874 409	1 020 491	1 119 496	1 137 518	1 137 570	1 248 577	1 366 701	1 393 656	1 480 677	1 625 707
Fachhochschule Bochum	a 557 b 165	720 241	641 180	692 208	864 231	873 270	815 237	785 238	754 239	928 263	937 267
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	118 109	96 87	123 114
Fachhochschule Dortmund	a 1 206 b 510	1 273 509	1 136 463	1 208 431	1 495 593	1 300 539	1 326 543	1 338 537	1 477 563	1 335 585	1 668 699
Fachhochschule Düsseldorf	a 969 b 572	960 503	1 038 646	1 798 1 132	1 771 1 049	1 319 734	1 192 656	1 363 715	1 153 613	1 268 662	1 263 695
Fachhochschule Gelsenkirchen	a 710 b 233	808 257	865 262	998 307	1 081 321	1 036 334	929 279	929 285	997 308	1 048 319	1 110 384
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	45 9	134 43	247 77	334 106
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a 648 b 82	851 153	1 044 186	1 208 285	1 159 246	1 371 375	1 539 408	1 867 559	2 141 700	2 266 769	2 612 947
Fachhochschule Köln	a 2 525 b 1 092	2 496 1 090	2 522 1 163	2 431 1 073	2 526 1 079	2 646 1 073	2 719 1 147	2 840 1 177	2 944 1 303	3 099 1 348	3 209 1 389
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a 1 194 b 626	1 580 917	1 434 833	1 564 870	1 742 912	1 721 882	1 831 988	1 900 979	1 785 1 000	1 815 972	2 013 1 136
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a 636 b 237	710 266	836 349	972 447	1 090 426	861 335	967 397	993 398	1 044 419	1 129 457	1 149 437
Fachhochschule Rhein-Waal	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	33 20	210 130	339 193	500 314
Fachhochschule Ruhr West	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	1 –	21 2	78 18	185 52	318 85
Fachhochschule Münster	a 1 379 b 667	1 484 617	1 700 802	1 866 818	2 028 934	2 114 968	2 026 923	2 114 986	2 183 1 062	2 551 1 180	2 662 1 300
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a 608 b 192	948 370	729 225	800 275	834 302	935 354	1 064 431	1 097 454	1 022 445	1 094 452	1 139 516
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a – b –	– –	– –	21 9	53 32	39 27	43 31	63 43	102 69	142 95	159 115
Evangelische Fachhochschule Rheinland- Westfalen-Lippe, Bochum	a 341 b 294	303 252	424 343	376 314	598 519	597 470	526 405	503 414	496 389	534 430	649 525
Katholische Hochschule NRW, Köln	a 598 b 508	732 616	733 589	1 093 906	1 016 824	827 652	719 599	783 654	993 837	1 044 855	1 054 853

Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a b	122 81	138 94	221 145	258 168	264 173	293 188	401 245	383 254	287 183	295 172	370 225
FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld (priv.)	a b	109 58	83 29	145 53	265 142	474 271	277 152	291 163	434 262	484 310	681 404	871 534
EBZ Business School, Bochum	a b	x x	x x	– –	8 2	9 –	37 12	33 11	48 18	87 43	101 40	127 69
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a b	145 27	153 21	144 20	153 19	207 30	190 30	225 30	200 33	277 39	216 31	267 30
Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn (priv.)	a b	59 14	132 36	195 55	153 34	222 73	239 66	297 89	223 74	248 78	246 95	183 69
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a b	45 22	87 37	155 74	199 86	488 219	281 125	326 121	334 157	463 192	437 217	554 273
ISM International School of Management, Dortmund (priv.)	a b	143 88	152 76	221 104	272 115	246 103	233 108	256 152	232 138	338 218	360 203	308 181
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	22 20	57 53	67 59
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	35 31	51 38	3 3	x x	x x
Fliegener FH Düsseldorf (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	91 74	165 130
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 –
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen (priv.)	a b	862 335	1 060 408	1 256 461	1 563 648	1 997 808	2 370 973	3 750 1 634	3 099 1 404	3 372 1 621	4 725 2 349	6 335 3 083
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a b	– –	– –	14 3	6 4	40 6	61 15	42 9	60 12	72 9	103 22	105 22
Hochschule Fresenius, Idstein in Köln (priv.)	a b	8 7	98 51	335 167	344 210	247 148	238 144	293 162	325 197	320 173	441 277	616 393
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	22 17	92 74
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a b	84 46	149 62	84 30	306 140	244 122	272 130	314 158	302 173	296 162	289 143	392 234
Technische Kunsthochschule Berlin in Iserlohn (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	8 4
Cologne Business School (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	136 77	113 66	199 122	223 132	288 164	375 198	339 182
praxisHochschule Köln (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 1	30 28	72 56	21 11	124 112
Rheinische FH Köln (priv.)	a b	671 228	744 292	822 276	858 330	894 357	1 158 416	1 003 366	977 371	1 115 437	1 306 597	1 341 556
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a b	315 100	264 95	308 106	311 95	346 85	423 139	530 196	487 150	391 143	464 162	469 150
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	2 1	12 10	30 20
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a b	15 844 6 959	17 875 7 733	19 190 8 333	22 120 9 921	24 669 10 897	24 516 10 625	26 537 11 570	27 020 12 054	28 985 13 286	32 651 15 102	37 232 17 583
Verwaltungsfachhochschulen												
FH des Bundes für öffentliche Verwaltung	a b	329 153	421 189	358 167	369 192	324 169	312 164	363 178	375 182	473 225	330 160	343 175
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a b	– –	82 62	57 47	64 45	92 68	110 83	149 108	194 146	211 133	246 179	224 162
FH für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a b	2 074 944	1 504 711	1 463 721	1 318 656	1 305 649	1 488 708	1 314 524	1 901 888	2 213 1 042	2 073 1 002	2 222 1 075
FH für Finanzen NRW, Nordkirchen	a b	481 274	371 206	447 267	416 258	340 204	211 118	341 227	396 256	468 272	448 274	466 282
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a b	2 884 1 371	2 378 1 168	2 325 1 202	2 167 1 151	2 061 1 090	2 121 1 073	2 167 1 037	2 866 1 472	3 365 1 672	3 097 1 615	3 255 1 694
Sonstige deutsche Hochschulen	a b	15 9	26 12	7 3	22 13	11 4	17 6	24 12	16 10	16 8	13 7	8 7
Hochschulen insgesamt	a b	57 388 29 364	63 600 32 514	65 771 33 874	73 783 38 184	78 306 40 408	81 632 40 857	85 280 42 391	90 144 45 161	96 273 48 542	100 696 51 249	107 402 55 120

2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Universitäten												
Technische Hochschule Aachen	a	510	631	614	617	638	732	831	966	971	1 030	1 180
	b	175	222	220	232	254	217	281	322	319	360	377
Universität Bielefeld	a	145	205	225	255	229	174	164	189	170	201	180
	b	94	123	155	160	146	112	113	110	113	119	124
Universität Bochum	a	433	426	537	498	554	541	592	605	613	621	667
	b	225	233	321	283	317	289	303	293	313	293	356
Universität Bonn	a	344	407	448	476	543	594	607	579	593	630	620
	b	191	230	266	263	328	339	333	324	285	316	351
Universität Dortmund	a	269	240	242	227	257	287	296	410	342	370	370
	b	115	96	90	104	112	131	123	176	144	151	154
Universität Düsseldorf	a	245	281	243	308	325	313	349	332	288	328	335
	b	166	180	152	201	210	200	221	210	182	203	224
Universität Duisburg-Essen	a	441	778	690	710	638	703	694	679	722	777	924
	b	205	315	286	321	304	315	316	318	350	379	404
Fernuniversität Hagen	a	167	166	177	193	155	169	202	186	303	275	248
	b	105	98	102	112	83	92	123	101	190	171	157
Deutsche Sporthochschule Köln	a	28	39	46	50	52	51	92	29	33	28	39
	b	7	15	10	12	22	11	20	10	12	11	19
Universität Köln	a	429	495	478	456	500	570	547	516	656	606	459
	b	262	308	310	287	335	367	375	328	431	394	309
Universität Münster	a	243	255	230	257	291	308	393	442	392	368	386
	b	135	152	134	162	173	185	213	258	249	215	231
Universität Paderborn	a	184	213	187	169	186	189	213	226	233	248	223
	b	82	99	86	67	85	79	90	100	101	107	92
Universität Siegen	a	176	190	156	148	178	187	182	237	266	308	314
	b	73	86	77	59	78	95	75	93	121	149	146
Universität Wuppertal	a	155	190	217	218	250	255	261	296	330	244	275
	b	66	68	100	95	112	118	129	163	178	134	133
Universität Witten/Herdecke	a	9	22	11	27	26	28	11	16	18	19	33
	b	3	15	6	18	15	13	6	8	8	10	17
Universitäten zusammen	a	3 778	4 538	4 501	4 609	4 822	5 101	5 434	5 708	5 930	6 053	6 253
	b	1 904	2 240	2 315	2 376	2 574	2 563	2 721	2 814	2 996	3 012	3 094
Theologische Hochschulen												
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	1	11	4	4	3	2	4	3	4
	b	x	x	1	7	3	3	2	2	4	2	4
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster	a	1	2	–	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn	a	–	1	2	–	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin	a	10	13	8	10	7	8	5	11	8	10	3
	b	–	5	1	1	–	1	–	1	2	1	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	2	1	1	3	3	1	3	1	2	1	–
	b	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	13	17	12	24	15	14	11	15	14	14	8
	b	–	7	2	8	3	5	2	3	6	3	4

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a 76 b 51	72 43	79 51	91 59	64 38	69 51	84 51	74 41	71 46	74 43	61 41
Kunstakademie Düsseldorf	a 15 b 10	11 6	14 7	16 13	8 6	17 6	10 6	17 9	20 13	15 6	13 5
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a 61 b 38	68 51	54 37	65 42	62 42	50 35	67 50	57 35	75 47	77 47	87 57
Folkwang-Hochschule Essen	a 129 b 86	60 43	60 38	67 47	61 45	83 48	222 141	62 43	67 38	115 70	68 40
Hochschule für Musik Köln	a 171 b 105	195 129	158 101	194 116	133 78	147 92	128 75	149 91	159 81	180 104	157 83
Kunsthochschule für Medien Köln	a 12 b 7	16 8	7 3	10 4	10 4	27 16	15 14	17 7	19 9	14 4	16 11
Kunstakademie Münster	a 5 b 3	16 7	9 6	6 6	4 2	9 3	5 4	9 4	7 5	9 7	7 6
Alanus Hochschule Alter	a 6 b 5	4 3	7 1	11 8	14 12	6 5	23 16	22 18	18 13	34 26	37 29
Kunsthochschulen zusammen	a 475 b 305	442 290	388 244	460 295	356 227	408 256	554 357	407 248	436 252	518 307	446 272
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a 202 b 49	246 55	257 59	257 63	267 83	274 67	263 78	271 70	316 100	302 103	284 90
Fachhochschule Bielefeld	a 67 b 24	69 28	56 24	73 35	78 39	66 38	81 46	87 46	67 39	78 50	85 43
Fachhochschule Bochum	a 79 b 26	123 50	110 38	102 40	107 39	116 43	109 37	100 41	88 32	89 27	106 32
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	4 4	3 3
Fachhochschule Dortmund	a 136 b 49	160 50	160 57	186 57	219 79	195 74	186 89	155 70	156 57	147 61	175 80
Fachhochschule Düsseldorf	a 108 b 60	109 41	121 75	196 122	195 111	189 95	129 67	167 75	118 57	124 62	113 68
Fachhochschule Gelsenkirchen	a 48 b 21	64 29	58 27	76 27	77 30	128 60	84 42	82 24	74 33	97 36	57 22
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	2 –	4 –	11 3	10 3
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a 84 b 17	127 21	200 63	186 63	172 54	218 91	206 63	224 97	285 110	278 106	304 121
Fachhochschule Köln	a 287 b 121	344 159	331 186	322 168	364 169	401 181	380 188	435 210	411 201	390 188	393 171
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a 147 b 67	208 111	154 64	174 76	160 71	189 75	221 92	167 79	173 90	149 67	171 91
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a 42 b 20	40 18	46 17	50 26	44 18	51 23	42 17	52 20	47 23	57 26	68 28
Fachhochschule Ruhr West, Mülheim	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	2 –	2 1	11 1	21 7
Fachhochschule Münster	a 169 b 76	138 55	128 68	135 54	137 61	136 86	130 70	138 67	127 72	142 57	154 72
Fachhochschule Rhein-Waal	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	3 –	42 13	83 33	95 46
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a 61 b 23	90 40	84 39	102 41	94 31	106 43	131 60	119 64	112 65	153 80	165 91
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld-Bethel	a x b x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 1	– –	1 1	2 1
Evangelische Fachhochschule Rheinland- Westfalen Lippe, Bochum	a 13 b 11	13 12	17 16	16 16	9 8	17 16	12 9	12 9	7 7	6 5	7 3
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a 24 b 23	19 19	24 24	35 26	46 40	26 23	20 15	20 16	28 22	36 30	35 30

**Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2006 – 2016
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Internationale FH (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	1	7	9	6	5	21	25	23	29	39	31
	b	1	4	7	4	1	11	11	16	16	20	14
FH des Mittelstandes Bielefeld (priv.)	a	1	—	1	42	69	25	4	5	10	19	31
	b	1	—	1	26	44	16	3	2	6	13	20
EBZ Business School Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	1	—	—	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	—	—	—	1
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	12	7	7	18	16	16	24	31	18	10	26
	b	3	4	2	3	4	5	6	8	7	2	4
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	—	—	2	3	—	1	1	6	2	3	4
	b	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a	4	6	9	4	15	7	6	5	11	13	14
	b	4	3	5	2	9	4	3	2	6	9	9
International School of Management Dortmund (priv.)	a	—	2	3	6	7	17	19	11	13	9	23
	b	—	2	—	2	2	16	17	5	10	4	12
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4	7
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4	7
Fliedner FH Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	8
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	8
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	1	1	—	—	—
	b	x	x	x	x	x	x	1	1	—	—	—
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	—
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen (priv.)	a	39	55	79	87	121	128	192	138	148	206	269
	b	16	25	43	42	55	67	86	69	77	110	149
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a	—	3	9	10	12	6	8	10	7	7	18
	b	—	1	5	8	8	3	3	5	4	4	13
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a	1	2	1	2	4	1	8	10	8	12	9
	b	—	1	—	2	2	—	4	4	2	5	6
Technische Kunsthochschule Berlin in Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	—	—	—	—	7	5	25	42	29	32	29
	b	—	—	—	—	4	2	13	23	16	14	13
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4	5
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4	4
praxisHochschule Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4
Rheinische FH Köln (priv.)	a	63	88	76	72	93	111	104	104	62	75	90
	b	21	35	29	25	36	37	35	39	25	28	33
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a	2	—	2	2	4	4	8	15	7	4	5
	b	1	—	—	—	1	—	3	6	4	3	1
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	—	1
FH (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	1 590	1 920	1 944	2 162	2 322	2 454	2 419	2 439	2 410	2 596	2 829
	b	634	763	849	928	999	1 076	1 058	1 071	1 102	1 162	1 305

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2006 – 2016 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verwaltungsfachhochschulen											
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	a	–	–	23	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	14	–	–	–	–	–	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	–	–	23	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	14	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige deutsche Hochschulen zusammen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen insgesamt	a	5 856	6 917	6 868	7 255	7 515	7 977	8 418	8 569	8 790	9 181
	b	2 843	3 300	3 424	3 607	3 803	3 900	4 138	4 136	4 356	4 484
											9 536
											4 675

2.2.3 Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en*) im Zeitverlauf

Prüfungsjahr	Absolvent(inn)en...			Absolvent(inn)en insgesamt	Anteil Bachelor/Master an allen Abschlüssen		
	Bachelor	Master*)	zusammen*)		Bachelor (%)	Master*) (%)	zusammen*) (%)
2000	47	–	47	48 554	0	–	0
2001	53	26	79	45 124	0	0	0
2002	165	59	224	44 484	0	0	0,5
2003	302	138	440	44 885	0,7	0	1
2004	1 026	625	1 651	48 200	2,1	1,3	3,4
2005	2 472	1 014	3 486	51 116	4,8	2	6,8
2006	4 690	1 666	6 356	57 190	8,2	2,9	11,1
2007	7 091	2 406	9 497	63 404	11,2	3,8	15
2008	10 749	3 192	13 941	65 430	16,4	4,9	21,3
2009	16 821	4 043	20 864	73 312	22,9	5,5	28,5
2010	24 740	5 613	30 353	78 084	31,7	7,2	38,9
2011	33 730	7 993	41 723	81 379	41,4	9,8	51,3
2012	39 999	11 663	51 662	84 954	47,1	13,7	60,8
2013	46 655	16 368	63 023	89 868	51,9	18,2	70,1
2014	52 416	19 733	72 149	95 961	54,6	20,6	75,2
2015	57 594	22 895	80 489	100 438	57,3	22,8	80,1
2016	62.876	25.106	87.982	107.111	58,7	23,4	82,1

*) ohne Master Lehramt

3. Strukturdaten für das Jahr 2016

3.1 Studierende im Wintersemester 2016/17

3.1.1 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Geisteswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	61 746	17 536	12 546	10 610	8 179	5 093	3 188	1 670	2 924
		b	40 263	11 787	8 444	7 123	5 400	3 122	1 789	975	1 623
	Hochschulsemester	a	61 746	9 501	7 288	6 682	7 178	5 779	5 306	4 292	15 720
		b	40 263	6 736	5 049	4 587	4 958	3 871	3 396	2 807	8 859
Promotionen	Fachsemester	a	4 771	625	599	547	500	416	387	294	1 403
		b	2 522	358	326	310	264	214	196	170	684
	Hochschulsemester	a	4 771	111	97	117	92	89	140	179	3 946
		b	2 522	51	39	62	45	44	77	107	2 097
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	32 205	8 984	7 163	5 176	3 106	1 771	1 775	1 328	2 902
		b	22 516	6 557	5 292	3 774	2 151	1 098	1 027	921	1 696
	Hochschulsemester	a	32 205	3 805	3 344	3 355	3 810	4 497	4 080	2 557	6 757
		b	22 516	2 772	2 405	2 415	2 879	3 341	2 790	1 774	4 140
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	2 801	800	757	601	335	140	74	43	51
		b	2 047	589	559	449	244	94	55	27	30
	Hochschulsemester	a	2 801	558	529	500	378	265	173	100	298
		b	2 047	416	414	372	274	181	132	60	198
Zusammen	Fachsemester	a	101 523	27 945	21 065	16 934	12 120	7 420	5 424	3 335	7 280
		b	67 348	19 291	14 621	11 656	8 059	4 528	3 067	2 093	4 033
	Hochschulsemester	a	101 523	13 975	11 258	10 654	11 458	10 630	9 699	7 128	26 721
		b	67 348	9 975	7 907	7 436	8 156	7 437	6 395	4 748	15 294
Sport											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	4 809	1 331	1 090	1 019	644	312	164	98	151
		b	1 674	505	418	397	195	67	40	20	32
	Hochschulsemester	a	4 809	813	766	786	746	539	433	260	466
		b	1 674	314	319	299	265	158	127	81	111
Promotionen	Fachsemester	a	531	86	74	59	79	44	34	35	120
		b	236	43	37	23	41	24	15	15	38
	Hochschulsemester	a	531	6	7	6	19	6	29	47	411
		b	236	3	6	1	13	5	14	22	172
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	2 971	732	675	461	262	156	136	173	376
		b	1 072	318	265	159	77	40	37	61	115
	Hochschulsemester	a	2 971	284	354	318	338	356	323	282	716
		b	1 072	124	141	101	143	143	97	106	217
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	187	78	73	15	21	–	–	–	–
		b	74	35	33	3	3	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	187	64	62	26	27	–	3	2	3
		b	74	29	32	4	5	–	1	–	3
Zusammen	Fachsemester	a	8 498	2 227	1 912	1 554	1 006	512	334	306	647
		b	3 056	901	753	582	316	131	92	96	185
	Hochschulsemester	a	8 498	1 167	1 189	1 136	1 130	901	788	591	1 596
		b	3 056	470	498	405	426	306	239	209	503

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	141 924	35 909	29 157	24 292	17 067	10 236	7 564	5 218	12 481
		b	79 513	20 528	16 686	14 068	9 824	5 729	4 005	2 835	5 838
	Hochschulsemester	a	141 924	19 031	16 661	15 435	16 827	14 625	13 588	9 853	35 904
		b	79 513	11 278	9 796	8 960	9 922	8 373	7 470	5 547	18 167
Promotionen	Fachsemester	a	6 818	1 105	1 073	898	750	630	474	314	1 574
		b	3 266	534	553	437	374	308	228	156	676
	Hochschulsemester	a	6 818	91	88	110	137	134	282	525	5 451
		b	3 266	49	49	59	64	75	130	269	2 571
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	9 853	3 005	2 541	2 128	791	320	376	215	477
		b	7 242	2 333	1 946	1 625	526	185	214	138	275
	Hochschulsemester	a	9 853	1 349	1 392	1 559	1 223	1 248	1 016	565	1 501
		b	7 242	1 036	1 084	1 220	969	954	731	369	879
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	140 919	43 905	35 567	30 262	17 056	7 096	3 297	1 574	2 162
		b	76 128	24 173	19 543	16 871	9 128	3 458	1 465	697	793
	Hochschulsemester	a	140 919	31 334	28 198	26 030	20 015	12 911	8 873	4 824	8 734
		b	76 128	17 914	15 762	14 473	10 950	6 686	4 286	2 292	3 765
Zusammen	Fachsemester	a	299 514	83 924	68 338	57 580	35 664	18 282	11 711	7 321	16 694
		b	166 149	47 568	38 728	33 001	19 852	9 680	5 912	3 826	7 582
	Hochschulsemester	a	299 514	51 805	46 339	43 134	38 202	28 918	23 759	15 767	51 590
		b	166 149	30 277	26 691	24 712	21 905	16 088	12 617	8 477	25 382
Mathematik, Naturwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	63 614	21 444	14 450	11 355	7 367	4 114	2 158	933	1 793
		b	29 060	10 415	6 822	5 147	3 241	1 731	823	344	537
	Hochschulsemester	a	63 614	10 085	7 255	6 465	7 315	6 216	6 151	4 490	15 637
		b	29 060	4 839	3 255	2 979	3 301	2 876	2 647	2 220	6 943
Promotionen	Fachsemester	a	8 877	1 774	1 671	1 609	1 447	861	452	256	807
		b	3 652	760	685	688	619	347	206	101	246
	Hochschulsemester	a	8 877	335	331	356	385	271	454	929	5 816
		b	3 652	144	150	163	174	122	197	408	2 294
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	12 312	3 720	2 944	2 005	1 027	631	567	453	965
		b	7 238	2 337	1 812	1 209	580	320	264	264	452
	Hochschulsemester	a	12 312	1 724	1 417	1 319	1 397	1 667	1 554	904	2 330
		b	7 238	1 139	884	786	874	1 076	864	517	1 098
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	7 132	2 226	1 703	1 362	847	417	249	126	202
		b	3 326	1 062	818	610	415	196	105	47	73
	Hochschulsemester	a	7 132	1 709	1 351	1 151	981	633	507	255	545
		b	3 326	839	664	529	485	293	219	108	189
Zusammen	Fachsemester	a	91 935	29 164	20 768	16 331	10 688	6 023	3 426	1 768	3 767
		b	43 276	14 574	10 137	7 654	4 855	2 594	1 398	756	1 308
	Hochschulsemester	a	91 935	13 853	10 354	9 291	10 078	8 787	8 666	6 578	24 328
		b	43 276	6 961	4 953	4 457	4 834	4 367	3 927	3 253	10 524
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	21 997	3 756	3 385	3 318	2 862	2 530	2 445	1 961	1 740
		b	14 167	2 525	2 286	2 187	1 885	1 582	1 523	1 223	956
	Hochschulsemester	a	21 997	3 076	2 859	2 815	2 822	2 708	2 583	2 142	2 992
		b	14 167	2 046	1 918	1 870	1 908	1 793	1 611	1 338	1 683
Promotionen	Fachsemester	a	3 184	966	715	497	323	201	124	65	293
		b	1 997	623	444	297	213	135	76	39	170
	Hochschulsemester	a	3 184	111	79	82	61	41	85	241	2 484
		b	1 997	55	41	38	33	21	46	165	1 598

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	179	83	43	34	17	2	–	–	–
		b	150	70	35	28	16	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	179	43	16	20	26	31	18	7	18
		b	150	35	12	19	23	27	14	5	15
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	11 317	3 431	2 904	2 525	1 617	486	197	67	90
		b	8 400	2 510	2 139	1 908	1 248	368	130	41	56
	Hochschulsemester	a	11 317	2 892	2 480	2 092	1 656	906	566	260	465
		b	8 400	2 166	1 895	1 570	1 250	657	395	183	284
Zusammen	Fachsemester	a	36 677	8 236	7 047	6 374	4 819	3 219	2 766	2 093	2 123
		b	24 714	5 728	4 904	4 420	3 362	2 086	1 729	1 303	1 182
	Hochschulsemester	a	36 677	6 122	5 434	5 009	4 565	3 686	3 252	2 650	5 959
		b	24 714	4 302	3 866	3 497	3 214	2 498	2 066	1 691	3 580
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	2 700	805	805	608	281	121	49	13	18
		b	1 797	537	522	423	190	71	33	9	12
	Hochschulsemester	a	2 700	438	479	423	408	344	295	150	163
		b	1 797	291	306	290	268	237	196	112	97
Promotionen	Fachsemester	a	269	50	72	40	35	31	9	6	26
		b	133	23	31	25	17	17	3	4	13
	Hochschulsemester	a	269	4	20	27	25	23	16	18	136
		b	133	–	8	11	10	8	7	9	80
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	427	134	104	96	59	11	3	10	10
		b	323	108	70	71	47	6	2	10	9
	Hochschulsemester	a	427	64	63	70	76	61	29	23	41
		b	323	55	41	54	61	44	16	19	33
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	3 531	993	840	779	521	209	77	43	69
		b	2 190	639	507	491	338	130	36	21	28
	Hochschulsemester	a	3 531	682	669	668	615	348	256	113	180
		b	2 190	425	396	405	398	236	158	67	105
Zusammen	Fachsemester	a	6 927	1 982	1 821	1 523	896	372	138	72	123
		b	4 443	1 307	1 130	1 010	592	224	74	44	62
	Hochschulsemester	a	6 927	1 188	1 231	1 188	1 124	776	596	304	520
		b	4 443	771	751	760	737	525	377	207	315
Ingenieurwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	98 849	28 933	22 488	17 191	11 930	7 082	4 465	2 238	4 522
		b	23 259	7 685	5 563	4 077	2 740	1 451	773	368	602
	Hochschulsemester	a	98 849	15 099	12 373	10 926	11 440	9 874	10 684	7 497	20 956
		b	23 259	3 686	2 855	2 459	2 627	2 367	2 265	1 979	5 021
Promotionen	Fachsemester	a	6 011	1 037	1 120	1 030	948	675	445	260	496
		b	1 154	219	236	203	181	127	64	45	79
	Hochschulsemester	a	6 011	149	179	181	205	195	240	466	4 396
		b	1 154	51	63	48	59	52	61	85	735
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	1 004	330	229	132	72	70	41	44	86
		b	315	101	68	47	26	21	11	17	24
	Hochschulsemester	a	1 004	132	90	71	77	86	92	95	361
		b	315	54	36	22	31	25	25	27	95
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	98 170	27 273	21 397	17 546	13 289	7 840	4 537	2 366	3 922
		b	19 703	5 753	4 522	3 668	2 666	1 422	773	376	523
	Hochschulsemester	a	98 170	17 694	15 282	14 416	13 975	11 310	9 147	5 390	10 956
		b	19 703	3 780	3 180	2 997	2 918	2 303	1 738	1 009	1 778
Zusammen	Fachsemester	a	204 034	57 573	45 234	35 899	26 239	15 667	9 488	4 908	9 026
		b	44 431	13 758	10 389	7 995	5 613	3 021	1 621	806	1 228
	Hochschulsemester	a	204 034	33 074	27 924	25 594	25 697	21 465	20 163	13 448	36 669
		b	44 431	7 571	6 134	5 526	5 635	4 747	4 089	3 100	7 629

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Kunst, Kunstwissenschaft											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	9 598	2 609	2 168	1 780	1 297	815	413	217	299
		b	5 672	1 555	1 301	1 076	774	456	228	109	173
	Hochschulsemester	a	9 598	1 566	1 293	1 275	1 127	1 086	946	698	1 607
		b	5 672	950	767	758	647	619	553	417	961
Promotionen	Fachsemester	a	823	86	97	72	70	82	65	53	298
		b	550	58	66	52	48	59	44	37	186
	Hochschulsemester	a	823	9	10	13	5	12	17	19	738
		b	550	5	6	8	4	8	13	14	492
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	1 722	293	321	242	196	137	107	114	312
		b	1 135	215	227	172	122	88	60	77	174
	Hochschulsemester	a	1 722	126	151	140	183	192	167	169	594
		b	1 135	96	112	108	111	141	113	109	345
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	7 102	1 649	1 667	1 572	1 213	470	229	153	149
		b	4 457	1 094	1 046	1 056	801	249	97	66	48
	Hochschulsemester	a	7 102	1 135	1 323	1 301	1 236	734	487	343	543
		b	4 457	783	861	886	822	430	263	167	245
Zusammen	Fachsemester	a	19 245	4 637	4 253	3 666	2 776	1 504	814	537	1 058
		b	11 814	2 922	2 640	2 356	1 745	852	429	289	581
	Hochschulsemester	a	19 245	2 836	2 777	2 729	2 551	2 024	1 617	1 229	3 482
		b	11 814	1 834	1 746	1 760	1 584	1 198	942	707	2 043
Insgesamt											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	405 237	112 323	86 089	70 173	49 627	30 303	20 446	12 348	23 928
		b	195 405	55 537	42 042	34 498	24 249	14 209	9 214	5 883	9 773
	Hochschulsemester	a	405 237	59 609	48 974	44 807	47 863	41 171	39 986	29 382	93 445
		b	195 405	30 140	24 265	22 202	23 896	20 294	18 265	14 501	41 842
Promotionen	Fachsemester	a	31 284	5 729	5 421	4 752	4 152	2 940	1 990	1 283	5 017
		b	13 510	2 618	2 378	2 035	1 757	1 231	832	567	2 092
	Hochschulsemester	a	31 284	816	811	892	929	771	1 263	2 424	23 378
		b	13 510	358	362	390	402	335	545	1 079	10 039
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	60 673	17 281	14 020	10 274	5 530	3 098	3 005	2 337	5 128
		b	39 991	12 039	9 715	7 085	3 545	1 759	1 615	1 488	2 745
	Hochschulsemester	a	60 673	7 527	6 827	6 852	7 130	8 138	7 279	4 602	12 318
		b	39 991	5 311	4 715	4 725	5 091	5 751	4 650	2 926	6 822
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	271 159	80 355	64 908	54 662	34 899	16 658	8 660	4 372	6 645
		b	116 325	35 855	29 167	25 056	14 843	5 917	2 661	1 275	1 551
	Hochschulsemester	a	271 159	56 068	49 894	46 184	38 883	27 107	20 012	11 287	21 724
		b	116 325	26 352	23 204	21 236	17 102	10 786	7 192	3 886	6 567
Insgesamt	Fachsemester	a	768 353	215 688	170 438	139 861	94 208	52 999	34 101	20 340	40 718
		b	365 231	106 049	83 302	68 674	44 394	23 116	14 322	9 213	16 161
	Hochschulsemester	a	768 353	124 020	106 506	98 735	94 805	77 187	68 540	47 695	150 865
		b	365 231	62 161	52 546	48 553	46 491	37 166	30 652	22 392	65 270

1) einschließlich der Prüfungsgruppen künstlerischer Abschluss und sonstiger Abschluss

3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten

Alter a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
			semester			semester			semester	
Universitäten										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	1 007	958	792	940	892	730	67	66	62
	b	527	507	410	495	475	380	32	32	30
18	a	12 975	12 147	9 907	12 217	11 439	9 249	758	708	658
	b	6 852	6 439	5 129	6 408	6 019	4 746	444	420	383
19	a	29 156	16 480	14 318	26 839	14 883	12 878	2 317	1 597	1 440
	b	15 615	8 999	7 590	14 286	8 080	6 792	1 329	919	798
20	a	34 991	9 470	9 723	31 426	7 772	8 102	3 565	1 698	1 621
	b	18 754	5 100	5 059	16 751	4 109	4 162	2 003	991	897
21	a	35 747	4 567	6 637	31 719	3 185	5 247	4 028	1 382	1 390
	b	18 946	2 393	3 447	16 802	1 634	2 711	2 144	759	736
22	a	35 770	3 122	6 296	31 769	1 962	5 049	4 001	1 160	1 247
	b	18 968	1 523	3 252	16 936	973	2 640	2 032	550	612
23	a	38 154	2 559	6 657	33 740	1 393	5 430	4 414	1 166	1 227
	b	20 349	1 297	3 559	18 168	742	2 989	2 181	555	570
24	a	37 621	1 783	5 787	33 098	876	4 769	4 523	907	1 018
	b	19 619	839	3 020	17 555	461	2 564	2 064	378	456
25	a	35 569	1 223	4 565	31 225	591	3 797	4 344	632	768
	b	18 297	567	2 359	16 291	303	2 004	2 006	264	355
26	a	32 929	1 055	3 975	28 734	560	3 347	4 195	495	628
	b	16 395	502	1 979	14 469	281	1 695	1 926	221	284
27	a	28 033	795	3 206	24 241	432	2 696	3 792	363	510
	b	13 617	390	1 554	11 816	218	1 304	1 801	172	250
28	a	24 217	596	2 439	20 815	312	2 021	3 402	284	418
	b	11 587	303	1 147	9 940	172	953	1 647	131	194
29	a	20 055	449	1 814	17 206	233	1 511	2 849	216	303
	b	9 388	212	859	8 026	118	720	1 362	94	139
30	a	16 714	361	1 361	14 350	179	1 114	2 364	182	247
	b	7 918	180	655	6 739	91	533	1 179	89	122
31	a	13 690	258	1 113	11 674	130	905	2 016	128	208
	b	6 384	121	494	5 403	70	403	981	51	91
32	a	11 579	244	935	9 790	123	758	1 789	121	177
	b	5 335	127	431	4 425	66	338	910	61	93
33	a	9 737	195	743	8 284	107	617	1 453	88	126
	b	4 439	84	350	3 732	47	294	707	37	56
34	a	8 403	153	644	7 109	87	526	1 294	66	118
	b	3 702	88	308	3 033	51	250	669	37	58
35	a	7 188	133	575	6 079	81	488	1 109	52	87
	b	3 245	72	268	2 660	46	227	585	26	41
36	a	6 234	143	511	5 268	88	421	966	55	90
	b	2 729	78	244	2 233	47	193	496	31	51
37	a	5 112	107	412	4 294	64	338	818	43	74
	b	2 189	53	199	1 782	33	156	407	20	43
38	a	4 412	79	341	3 750	48	288	662	31	53
	b	1 890	37	156	1 574	25	135	316	12	21
39 und älter	a	38 683	741	2 971	34 340	527	2 610	4 343	214	361
	b	17 036	442	1 479	14 885	314	1 279	2 151	128	200
Zusammen	a	487 976	57 618	85 722	428 907	45 964	72 891	59 069	11 654	12 831
	b	243 781	30 353	43 948	214 409	24 375	37 468	29 372	5 978	6 480

Noch: **3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
			semester			semester			semester	
Theologische Hochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17 und jünger	a	8	8	3	8	8	3	—	—	—
	b	5	5	1	5	5	1	—	—	—
18	a	18	15	4	16	13	3	2	2	1
	b	10	7	1	8	5	—	2	2	1
19	a	26	17	4	26	17	4	—	—	—
	b	16	9	2	16	9	2	—	—	—
20	a	22	4	1	21	4	1	1	—	—
	b	11	2	—	10	2	—	1	—	—
21	a	24	5	2	23	4	2	1	1	—
	b	10	1	—	9	—	—	1	1	—
22	a	18	1	2	17	1	2	1	—	—
	b	7	1	1	7	1	1	—	—	—
23	a	24	1	3	22	1	3	2	—	—
	b	12	1	2	11	1	2	1	—	—
24	a	15	1	—	12	1	—	3	—	—
	b	4	1	—	4	1	—	—	—	—
25	a	14	2	3	10	—	1	4	2	2
	b	5	—	—	4	—	—	1	—	—
26	a	24	2	2	19	—	—	5	2	2
	b	8	—	—	7	—	—	1	—	—
27	a	16	2	4	10	1	2	6	1	2
	b	2	—	2	1	—	1	1	—	1
28	a	11	—	—	6	—	—	5	—	—
	b	4	—	—	2	—	—	2	—	—
29	a	16	1	4	12	1	3	4	—	1
	b	4	1	—	4	1	—	—	—	—
30	a	11	—	—	8	—	—	3	—	—
	b	5	—	—	—	—	—	1	—	—
31	a	14	—	—	7	—	—	7	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	2	—	—
32	a	9	—	—	6	—	—	3	—	—
	b	3	—	—	2	—	—	1	—	—
33	a	10	1	1	6	—	—	4	1	1
	b	2	—	—	2	—	—	—	—	—
34	a	9	1	1	4	—	—	5	1	1
	b	3	—	—	2	—	—	1	—	—
35	a	10	—	—	3	—	—	7	—	—
	b	2	—	—	1	—	—	1	—	—
36	a	16	1	1	8	—	—	8	1	1
	b	3	—	—	2	—	—	1	—	—
37	a	9	1	—	7	1	—	2	—	—
	b	5	1	—	4	1	—	1	—	—
38	a	110	2	4	74	1	2	36	1	2
	b	38	—	1	29	—	—	9	—	1
39 und älter	a	434	65	39	325	53	26	109	12	13
	b	161	29	10	134	26	7	27	3	3

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
			semester			semester			semester	
Kunsthochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren 17 und jünger	a	29	25	25	12	11	11	17	14	14
	b	19	16	16	9	8	8	10	8	8
18	a	105	82	84	63	51	53	42	31	31
	b	62	51	51	38	35	35	24	16	16
19	a	260	139	159	187	103	123	73	36	36
	b	152	75	88	113	57	70	39	18	18
20	a	427	144	175	317	102	133	110	42	42
	b	262	92	109	188	64	81	74	28	28
21	a	530	109	141	398	71	105	132	38	36
	b	327	74	94	244	49	71	83	25	23
22	a	605	91	142	432	38	79	173	53	63
	b	375	54	78	262	23	41	113	31	37
23	a	617	79	143	427	27	77	190	52	66
	b	342	43	79	232	14	42	110	29	37
24	a	670	70	147	443	14	68	227	56	79
	b	368	48	95	218	8	42	150	40	53
25	a	658	63	155	434	16	87	224	47	68
	b	346	33	79	218	6	41	128	27	38
26	a	597	50	112	369	8	53	228	42	59
	b	301	24	58	170	4	29	131	20	29
27	a	527	41	88	316	8	45	211	33	43
	b	260	17	42	155	4	25	105	13	17
28	a	455	15	68	274	2	32	181	13	36
	b	225	8	36	120	1	16	105	7	20
29	a	354	14	45	224	3	24	130	11	21
	b	175	9	25	108	3	17	67	6	8
30	a	286	16	38	169	3	18	117	13	20
	b	140	8	22	83	2	13	57	6	9
31	a	215	11	26	123	4	10	92	7	16
	b	93	8	15	52	4	7	41	4	8
32	a	179	10	28	112	3	18	67	7	10
	b	81	4	10	47	1	8	34	3	2
33	a	135	6	14	87	2	9	48	4	5
	b	72	5	11	45	1	6	27	4	5
34	a	105	8	21	67	4	14	38	4	7
	b	43	2	11	26	1	8	17	1	3
35	a	63	4	7	43	1	3	20	3	4
	b	30	3	6	19	1	3	11	2	3
36	a	70	5	9	54	4	7	16	1	2
	b	41	3	5	30	3	4	11	—	1
37	a	43	4	9	25	1	3	18	3	6
	b	28	4	8	17	1	3	11	3	5
38	a	42	4	5	28	1	2	14	3	3
	b	25	3	4	17	1	2	8	2	2
39 und älter	a	378	53	81	298	36	63	80	17	18
	b	266	44	59	208	30	44	58	14	15
Zusammen	a	7 350	1 043	1 722	4 902	513	1 037	2 448	530	685
	b	4 033	628	1 001	2 619	321	616	1 414	307	385

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
			semester			semester			semester	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Studierende im Alter von ... Jahren 17 und jünger	a	217	213	150	201	197	144	16	16	6
	b	90	88	61	84	82	59	6	6	2
18	a	4 572	4 367	3 178	4 244	4 063	2 959	328	304	219
	b	2 160	2 052	1 447	2 014	1 917	1 349	146	135	98
19	a	13 310	8 316	6 581	12 110	7 431	5 930	1 200	885	651
	b	6 493	4 048	3 132	5 902	3 611	2 837	591	437	295
20	a	18 778	6 643	5 649	16 591	5 470	4 900	2 187	1 173	749
	b	9 109	3 053	2 501	8 090	2 535	2 209	1 019	518	292
21	a	22 047	4 950	4 627	19 476	4 031	4 029	2 571	919	598
	b	10 538	2 231	2 008	9 321	1 800	1 753	1 217	431	255
22	a	24 646	4 303	4 360	21 838	3 612	3 852	2 808	691	508
	b	11 626	1 911	1 861	10 402	1 593	1 653	1 224	318	208
23	a	25 797	3 556	4 109	22 890	3 003	3 683	2 907	553	426
	b	11 558	1 625	1 837	10 326	1 360	1 663	1 232	265	174
24	a	25 123	2 630	3 497	22 310	2 185	3 130	2 813	445	367
	b	10 971	1 201	1 546	9 827	1 010	1 404	1 144	191	142
25	a	23 084	1 791	2 629	20 515	1 452	2 311	2 569	339	318
	b	9 618	771	1 035	8 630	632	915	988	139	120
26	a	20 326	1 423	2 091	18 047	1 168	1 844	2 279	255	247
	b	8 158	622	813	7 297	513	715	861	109	98
27	a	16 182	1 022	1 593	14 267	811	1 379	1 915	211	214
	b	6 337	470	614	5 613	374	534	724	96	80
28	a	13 285	806	1 257	11 583	630	1 078	1 702	176	179
	b	4 816	333	435	4 196	263	376	620	70	59
29	a	10 312	624	862	8 963	493	752	1 349	131	110
	b	3 743	268	316	3 245	210	276	498	58	40
30	a	7 993	468	659	6 975	372	571	1 018	96	88
	b	2 799	182	232	2 396	144	201	403	38	31
31	a	6 155	363	508	5 305	290	433	850	73	75
	b	2 130	172	197	1 812	137	168	318	35	29
32	a	4 833	284	380	4 098	221	314	735	63	66
	b	1 662	128	143	1 369	99	122	293	29	21
33	a	4 108	252	313	3 505	202	262	603	50	51
	b	1 437	111	125	1 191	83	103	246	28	22
34	a	3 338	208	284	2 858	167	247	480	41	37
	b	1 135	102	112	962	80	97	173	22	15
35	a	2 636	180	231	2 237	138	195	399	42	36
	b	924	87	94	771	71	81	153	16	13
36	a	2 163	178	190	1 830	137	162	333	41	28
	b	806	95	81	683	77	78	123	18	3
37	a	1 759	129	141	1 498	104	117	261	25	24
	b	670	70	61	571	61	55	99	9	6
38	a	1 383	113	117	1 179	90	103	204	23	14
	b	542	62	50	471	52	46	71	10	4
39 und älter	a	8 419	759	736	7 445	630	652	974	129	84
	b	3 950	474	402	3 491	391	358	459	83	44
Zusammen	a	260 466	43 578	44 142	229 965	36 897	39 047	30 501	6 681	5 095
	b	111 272	20 156	19 103	98 664	17 095	17 052	12 608	3 061	2 051

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2016/17 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
			semester			semester			semester	
Verwaltungsfachhochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren 17 und jünger	a	29	28	28	29	28	28	–	–	–
	b	20	19	19	20	19	19	–	–	–
18	a	888	861	861	888	861	861	–	–	–
	b	511	499	499	511	499	499	–	–	–
19	a	1 802	995	997	1 802	995	997	–	–	–
	b	1 046	569	570	1 046	569	570	–	–	–
20	a	2 051	511	514	2 051	511	514	–	–	–
	b	1 154	252	253	1 154	252	253	–	–	–
21	a	1 558	273	279	1 558	273	279	–	–	–
	b	789	124	127	789	124	127	–	–	–
22	a	1 141	246	249	1 141	246	249	–	–	–
	b	568	111	113	568	111	113	–	–	–
23	a	815	225	232	815	225	232	–	–	–
	b	348	91	95	348	91	95	–	–	–
24	a	707	175	184	707	175	184	–	–	–
	b	318	75	80	318	75	80	–	–	–
25	a	558	149	161	558	149	161	–	–	–
	b	270	74	79	270	74	79	–	–	–
26	a	454	111	120	454	111	120	–	–	–
	b	216	47	52	216	47	52	–	–	–
27	a	310	86	89	310	86	89	–	–	–
	b	135	34	34	135	34	34	–	–	–
28	a	282	73	81	282	73	81	–	–	–
	b	119	25	30	119	25	30	–	–	–
29	a	227	54	54	227	54	54	–	–	–
	b	85	16	16	85	16	16	–	–	–
30	a	201	55	61	201	55	61	–	–	–
	b	80	13	15	80	13	15	–	–	–
31	a	170	51	57	170	51	57	–	–	–
	b	55	13	13	55	13	13	–	–	–
32	a	140	26	27	140	26	27	–	–	–
	b	43	5	6	43	5	6	–	–	–
33	a	172	44	48	172	44	48	–	–	–
	b	40	7	8	40	7	8	–	–	–
34	a	125	23	25	125	23	25	–	–	–
	b	30	7	8	30	7	8	–	–	–
35	a	116	25	29	116	25	29	–	–	–
	b	31	5	8	31	5	8	–	–	–
36	a	95	18	18	95	18	18	–	–	–
	b	28	3	3	28	3	3	–	–	–
37	a	67	9	11	67	9	11	–	–	–
	b	26	2	2	26	2	2	–	–	–
38	a	41	5	6	41	5	6	–	–	–
	b	10	–	–	10	–	–	–	–	–
39 und älter	a	178	30	36	178	30	36	–	–	–
	b	62	10	12	62	10	12	–	–	–
Zusammen	a	12 127	4 073	4 167	12 127	4 073	4 167	–	–	–
	b	5 984	2 001	2 042	5 984	2 001	2 042	–	–	–
Insgesamt	a	768 353	106 377	135 792	676 226	87 500	117 168	92 127	18 877	18 624
	b	365 231	53 167	66 104	321 810	43 818	57 185	43 421	9 349	8 919

3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	44 438	1 235	791	278	115	118	285	950	70	1 511
	b	14 145	396	256	105	43	38	77	315	27	434
Universität Bielefeld	a	24 355	255	167	128	87	86	143	241	66	1 779
	b	13 951	146	90	75	53	52	79	150	43	1 046
Universität Bochum	a	41 995	478	290	148	81	57	107	315	67	853
	b	20 387	238	143	75	47	35	62	164	29	430
Universität Bonn	a	36 352	1 017	602	214	116	97	169	764	81	959
	b	20 093	605	344	122	59	62	97	454	47	545
Universität Dortmund	a	33 496	383	236	116	62	57	79	369	51	1 148
	b	15 107	169	104	62	37	23	35	185	22	532
Universität Düsseldorf	a	33 596	816	416	180	88	109	123	556	65	1 073
	b	19 678	506	272	105	55	66	71	345	30	678
Universität Duisburg-Essen	a	43 059	470	276	131	61	60	81	328	59	709
	b	20 852	233	148	67	28	29	39	188	26	366
Fernuniversität Hagen	a	64 819	6 701	7 522	3 060	1 207	497	1 666	4 122	904	4 673
	b	30 755	3 046	3 331	1 583	656	239	807	1 942	476	2 171
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 272	385	231	71	25	36	79	266	19	327
	b	1 795	129	77	19	9	9	16	100	3	108
Universität Köln	a	52 357	1 856	801	329	130	196	310	1 422	105	1 645
	b	31 370	1 121	497	198	80	110	160	897	54	1 006
Universität Münster	a	43 843	922	461	326	136	346	591	909	172	4 910
	b	23 594	491	257	182	85	209	311	502	98	2 574
Universität Paderborn	a	20 198	154	90	66	23	28	55	378	17	1 374
	b	9 640	75	47	27	13	11	33	173	5	731
Universität Siegen	a	19 675	291	147	61	31	23	59	732	25	378
	b	9 716	140	71	32	16	8	25	350	12	216
Universität Wuppertal	a	21 840	256	148	72	38	26	44	202	33	468
	b	11 357	96	66	39	21	15	22	102	18	247
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	357	35	56	22	12	2	12	20	15	32
	b	76	4	8	4	3		2	4	6	11
Universität Witten/Herdecke	a	2 327	176	154	55	22	29	74	107	8	163
	b	1 266	98	77	33	13	13	35	62	5	92
Universitäten zusammen	a	487 979	15 430	12 388	5 257	2 234	1 767	3 877	11 681	1 757	22 002
	b	243 782	7 493	5 788	2 728	1 218	919	1 871	5 933	901	11 187
Theologische Hochschulen											
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	50	2	1	–	–	–	–	1	–	5
	b	23	1	1	–	–	–	–	1	–	1
Phil.-Theologische HS Münster (r.-k.)	a	41	1	–	–	–	–	–	–	–	6
	b	15	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	91	1	–	2	–	–	–	4	–	4
	b	16	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Phil.- Theologische HS St. Augustin (r.-k.)	a	98	2	2	1	–	–	–	1	–	1
	b	19	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel	a	154	5	3	2	–	2	–	6	1	7
	b	88	3	2	–	–	1	–	1	–	6
Theologische Hochschulen zusammen	a	434	11	6	5	–	2	–	12	1	23
	b	161	6	3	2	–	1	–	2	–	8

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a 29 141 b 9 264	1 538 428	249 80	162 61	83 30	377 92	114 51	7 421 2 448	–	–
Universität Bielefeld	a 19 636 b 11 164	173 98	24 11	74 50	81 53	182 93	55 39	1 178 709	–	–
Universität Bochum	a 34 897 b 16 722	258 136	46 26	117 61	91 48	160 73	105 61	3 925 2 037	–	–
Universität Bonn	a 24 596 b 13 543	2 646 1 469	157 98	131 72	91 50	226 122	143 78	4 343 2 326	–	–
Universität Dortmund	a 28 166 b 12 730	316 146	52 24	81 45	69 36	132 56	83 39	2 096 862	–	–
Universität Düsseldorf	a 26 427 b 15 206	589 359	123 77	132 74	79 55	155 87	89 47	2 576 1 645	–	–
Universität Duisburg-Essen	a 34 226 b 17 230	282 148	55 26	91 46	70 45	155 69	76 46	5 929 2 118	–	–
Fernuniversität Hagen	a 19 873 b 9 106	2 344 1 043	745 357	2 066 1 041	972 486	1 484 674	1 084 526	5 899 3 271	–	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a 2 951 b 1 043	287 102	28 8	25 4	11 5	101 36	21 4	409 123	–	–
Universität Köln	a 38 072 b 22 548	2 050 1 269	238 158	179 111	130 89	354 190	173 110	4 366 2 772	1	–
Universität Münster	a 30 465 b 16 293	526 304	79 43	171 91	104 60	705 353	163 80	2 857 1 661	–	–
Universität Paderborn	a 16 103 b 7 719	95 49	14 8	38 21	37 17	116 61	41 22	1 569 628	–	–
Universität Siegen	a 14 993 b 7 597	1 272 532	60 28	42 24	35 21	82 46	32 17	1 412 581	–	–
Universität Wuppertal	a 18 884 b 9 951	178 78	26 12	48 24	60 29	74 26	46 17	1 237 594	–	–
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a 76 b 21	19 4	4 1	13 1	14 4	14 3	11 –	– –	–	–
Universität Witten/Herdecke	a 1 152 b 641	49 31	12 10	33 20	11 8	55 36	11 3	216 89	–	–
Universitäten zusammen	a 339 658 b 170 778	12 622 6 196	1 912 967	3 403 1 746	1 938 1 036	4 372 2 017	2 247 1 140	45 433 21 864	1	–
Theologische Hochschulen										
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a 21 b 7	1 –	– –	1 –	1 –	– –	– –	17 12	–	–
Phil.-Theologische HS Münster (r.-k.)	a 32 b 13	2 1	– –	– –	– –	– –	– –	– –	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a 67 b 14	– –	– –	– –	1 –	– –	– –	12 –	–	–
Phil.- Theologische HS St. Augustin (r.-k.)	a 34 b 10	2 1	1 –	– –	– –	– –	– –	54 6	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel	a 102 b 61	6 5	1 1	1 1	– –	– –	1 1	17 6	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a 256 b 105	11 7	2 1	2 1	2 –	– –	1 1	100 24	–	–

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

Noch: **3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insge- samt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	645	33	44	9	–	–	4	19	6	29
	b	310	10	18	2	–	–	4	7	4	14
Kunstakademie Düsseldorf	a	634	45	32	10	5	1	6	19	–	10
	b	340	23	17	7	3	–	3	7	–	8
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	672	45	35	4	2	1	4	18	4	19
	b	255	11	10	–	–	–	3	5	2	4
Folkwang-Hochschule Essen	a	1 509	48	52	21	7	1	10	31	3	42
	b	805	30	28	14	6	–	6	16	1	22
Hochschule für Musik Köln	a	1 538	66	40	17	6	6	10	49	2	43
	b	752	37	16	8	1	2	8	25	1	13
Kunsthochschule für Medien Köln	a	353	23	14	6	1	1	4	7	1	6
	b	139	9	6	3	–	–	2	2	–	2
Kunstakademie Münster	a	349	2	3	4	1	2	8	3	–	21
	b	232	1	3	3	1	2	5	1	–	13
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	1 530	203	47	21	3	6	14	81	6	52
	b	1 122	156	33	20	3	4	9	63	3	42
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (priv.)	a	120	5	–	1	–	–	–	–	–	2
	b	78	3	–	1	–	–	–	–	–	1
Kunsthochschulen zusammen	a	7 350	470	267	93	25	18	60	227	22	224
	b	4 033	280	131	58	14	8	40	126	11	119
Fachhochschulen											
Fachhochschule Aachen	a	13 618	299	199	40	16	19	28	182	28	321
	b	3 847	82	58	11	4	4	8	60	6	87
Fachhochschule Bielefeld	a	9 893	59	61	26	12	17	19	93	23	863
	b	3 979	24	29	12	7	6	10	48	13	343
Fachhochschule Bochum	a	7 429	69	28	12	11	5	11	60	18	116
	b	2 171	20	13	1	5	3	5	19	1	47
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	1 140	28	14	2	4	1	4	21	–	44
	b	987	25	14	1	4	1	3	19	–	39
Fachhochschule Dortmund	a	13 771	151	82	30	17	17	22	116	49	355
	b	4 756	48	33	11	3	11	10	44	11	134
Fachhochschule Düsseldorf	a	10 206	221	135	34	17	14	25	138	21	263
	b	4 792	131	66	19	9	9	17	75	6	157
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	9 237	81	62	23	10	11	8	82	9	206
	b	3 114	36	28	11	4	5	3	31	5	87
FH Hamm-Lippstadt	a	5 270	65	52	9	7	7	7	55	4	218
	b	1 972	25	19	4	2	3	6	25	1	91
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	13 736	848	265	73	171	18	31	362	42	449
	b	4 067	309	75	33	85	5	11	133	13	161

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	160	11	–	7	3	6	7	307	–
	b	59	7	–	4	1	4	2	174	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	291	17	–	6	4	9	2	177	–
	b	158	8	–	1	–	3	1	101	–
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	348	18	4	4	3	2	4	157	–
	b	121	5	–	2	–	1	3	88	–
Folkwang-Hochschule Essen	a	655	40	3	15	8	6	8	559	–
	b	318	21	1	10	5	2	7	318	–
Hochschule für Musik Köln	a	686	67	6	14	7	17	3	499	–
	b	306	34	2	8	3	9	1	278	–
Kunsthochschule für Medien Köln	a	153	10	2	3	2	2	2	116	–
	b	54	3	1	–	–	1	2	54	–
Kunstakademie Münster	a	228	10	2	2	–	5	–	58	–
	b	148	8	2	2	–	4	–	39	–
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	733	103	29	13	2	18	7	149	43
	b	525	81	20	9	2	10	4	104	34
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (priv.)	a	61	–	–	–	–	3	1	47	–
	b	39	–	–	–	–	2	–	32	–
Kunsthochschulen zusammen	a	3 315	276	46	64	29	68	34	2 069	43
	b	1 728	167	26	36	11	36	20	1 188	34
Fachhochschulen										
Fachhochschule Aachen	a	10 828	289	41	64	26	68	30	1 140	–
	b	3 075	69	13	13	8	22	7	320	–
Fachhochschule Bielefeld	a	8 349	37	7	16	40	34	16	221	–
	b	3 293	16	3	9	25	18	7	116	–
Fachhochschule Bochum	a	6 700	41	7	30	24	25	8	264	–
	b	1 920	16	4	13	8	9	3	84	–
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	949	24	3	3	2	7	4	30	–
	b	818	22	3	3	2	6	3	24	–
Fachhochschule Dortmund	a	11 193	96	26	51	54	60	25	1 427	–
	b	3 905	40	10	17	17	27	7	428	–
Fachhochschule Düsseldorf	a	8 536	141	27	51	34	43	28	478	–
	b	3 888	79	14	22	9	28	12	251	–
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	8 249	54	17	11	8	31	9	366	–
	b	2 701	24	8	4	5	16	4	142	–
FH Hamm-Lippstadt	a	4 578	33	2	10	5	29	6	183	–
	b	1 658	18	1	8	3	14	2	92	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	9 828	438	34	105	46	52	69	905	–
	b	2 662	175	9	44	17	14	30	291	–

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insge- samt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve	a	6 470	122	94	17	10	14	15	81	6	116
	b	2 984	84	50	12	4	10	11	51	–	71
Fachhochschule Köln	a	25 314	830	567	111	63	54	91	550	54	710
	b	9 049	357	233	34	36	20	49	244	19	287
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	14 644	222	168	39	24	27	27	169	29	302
	b	7 463	169	114	25	15	19	13	116	11	192
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo	a	6 558	52	43	30	15	25	22	93	8	634
	b	2 523	23	21	17	10	14	12	42	3	262
FH Ruhr West, Mülheim	a	5 528	34	22	11	6	6	12	25	13	112
	b	1 374	8	6	2	1	2	6	6	1	32
Fachhochschule Münster	a	14 140	261	180	50	36	58	79	214	41	1 722
	b	6 103	144	103	29	16	29	36	104	25	794
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	7 943	143	128	35	31	13	22	126	36	168
	b	2 961	78	78	20	21	6	17	63	14	88
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a	816	18	15	2	3	3	2	5	1	48
	b	564	13	9	2	3	3	2	3	1	29
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a	2 331	19	18	4	4	1	3	20	1	61
	b	1 775	14	12	4	3	1	1	17	–	50
Kath. Fachh. NRW, Köln	a	5 302	107	128	53	11	10	18	97	11	269
	b	4 272	88	105	34	8	9	15	77	8	229
Internationale FH Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	9 827	990	1 444	283	192	66	157	666	96	689
	b	5 172	495	771	161	111	35	81	367	53	381
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	4 163	143	341	35	38	15	31	185	237	445
	b	2 406	106	218	15	29	9	18	99	163	236
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	1 101	36	35	12	11	15	32	28	20	79
	b	467	12	15	3	4	9	16	14	9	34
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	2 281	13	8	5	2	1	1	17	12	43
	b	265	2	2	1	–	1	–	1	2	10
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	924	204	134	–	1	1	6	45	1	106
	b	318	70	33	–	–	–	1	14	–	47
EUFH Europäische FH Rhein/Erft (priv.)	a	2 010	25	21	9	31	7	13	27	96	54
	b	1 061	16	15	6	28	4	9	15	82	32
Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	358	6	10	–	–	–	–	18	1	10
	b	319	5	9	–	–	–	–	17	1	6
Flidner FH Düsseldorf (Priv.)	a	1 164	16	13	1	4	–	2	15	1	35
	b	952	13	10	1	3	–	2	13	1	28
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	1 764	163	257	55	21	9	27	108	13	119
	b	758	72	126	26	9	1	5	41	2	53
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a	3 180	273	475	–	16	21	137	510	12	142
	b	1 788	158	265	–	10	13	71	292	5	78

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve	a	3 376	52	7	10	7	34	4	2 505	–
	b	1 909	37	4	5	4	16	3	713	–
Fachhochschule Köln	a	18 964	861	109	129	69	145	73	1 934	–
	b	6 313	304	46	43	20	53	31	960	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	12 632	155	36	52	44	48	35	635	–
	b	6 231	97	22	33	31	37	23	315	–
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo	a	5 084	32	5	14	21	33	8	439	–
	b	1 876	16	3	7	10	18	5	184	–
FH Ruhr West, Mülheim	a	4 977	46	11	12	22	22	10	187	–
	b	1 235	16	3	4	1	8	1	42	–
Fachhochschule Münster	a	10 418	132	23	49	42	135	46	624	30
	b	4 259	76	11	21	23	63	26	330	14
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	5 739	443	29	51	36	43	25	875	–
	b	1 883	163	14	19	21	25	12	439	–
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a	684	14	–	3	6	5	4	3	–
	b	469	12	–	3	4	5	3	3	–
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a	2 153	11	2	3	4	6	3	18	–
	b	1 633	11	1	3	3	4	3	15	–
Kath. Fachh. NRW, Köln	a	4 261	92	14	26	13	20	11	161	–
	b	3 436	77	12	21	10	18	9	116	–
Internationale FH Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	2 291	448	105	278	150	199	189	1 584	–
	b	1 230	242	50	163	87	103	114	728	–
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	2 266	73	13	28	22	116	20	155	–
	b	1 240	45	10	19	11	66	14	108	–
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	719	24	6	11	13	35	9	16	–
	b	304	9	4	3	6	16	3	6	–
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	2 019	22	5	3	9	2	3	116	–
	b	219	4	–	1	1	–	1	20	–
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	358	29	2	3	3	16	6	9	–
	b	131	7	–	–	–	5	3	7	–
EUFH Europäische FH Rhein/Erft (priv.)	a	1 536	70	3	10	13	44	2	49	–
	b	735	38	3	6	10	35	1	26	–
Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	284	15	2	–	1	1	–	10	–
	b	259	11	2	–	1	1	–	7	–
Flidner FH Düsseldorf (Priv.)	a	1 023	24	2	2	3	2	4	17	–
	b	836	20	2	1	3	1	4	14	–
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	747	50	10	30	13	48	24	70	–
	b	312	23	2	17	5	23	11	30	–
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a	895	122	14	14	26	101	34	388	–
	b	501	67	6	8	14	58	23	219	–

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

Noch: **3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insge- samt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
noch: Fachhochschulen											
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	42 053	2 967	6 383	1 355	628	404	1 514	3 388	242	2 306
	b	20 838	1 561	3 312	755	363	182	705	1 699	129	1 202
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a	729	23	26	7	11	1	1	18	3	40
	b	214	4	4	4	1	–	1	3	1	10
BITS Iserlohn (priv.)	a	1 954	37	25	68	19	12	105	73	8	150
	b	857	11	8	29	11	4	44	37	2	67
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a	38	1	–	–	–	–	–	2	–	2
	b	28	1	–	–	–	–	–	2	–	1
Hochschule Fresenius, Idstein (priv.)	a	3 152	78	64	9	5	1	11	111	4	76
	b	1 797	33	41	3	3	1	4	65	3	45
Cologne Business School (priv.)	a	1 817	46	23	5	–	4	4	40	2	40
	b	894	24	9	3	–	1	1	18	2	17
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	324	18	27	2	2	1	10	19	2	13
	b	244	12	18	1	2	1	8	14	2	7
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a	999	39	14	–	–	9	3	46	–	34
	b	690	24	7	–	–	4	3	34	–	26
praxisHochschule Köln (priv.)	a	455	29	22	6	3	1	7	22	3	56
	b	376	25	20	5	3	1	6	21	2	51
Rheinische FH Köln (priv.)	a	6 396	71	57	16	10	8	12	74	8	82
	b	2 225	26	23	8	2	3	5	39	3	35
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a	2 134	25	26	5	9	2	6	52	6	73
	b	714	9	9	1	3	1	1	22	3	25
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	294	11	17	7	2	–	1	10	1	15
	b	135	3	3	1	–	–	–	4	–	7
Fachhochschulen zusammen	a	260 463	8 843	11 683	2 481	1 473	898	2 526	7 963	1 162	11 586
	b	111 271	4 360	5 984	1 305	822	430	1 216	4 008	603	5 578
Verwaltungsfachhochschulen											
FH Bund für öffentliche Verwaltung	a	1 716	199	196	111	61	24	29	117	43	124
	b	806	94	88	43	42	6	10	53	15	54
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	439	1	2	3	1	1	3	10	1	17
	b	307	1	–	2	–	1	1	7	–	10
FH für öffentliche Verwaltung NRW	a	8 203	–	2	–	–	2	1	7	–	38
	b	3 768	–	1	–	–	1	1	4	–	23
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 769	–	–	–	1	–	–	4	1	11
	b	1 103	–	–	–	1	–	–	1	–	7
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	12 127	200	200	114	63	27	33	138	45	190
	b	5 984	95	89	45	43	8	12	65	15	94
Hochschulen insgesamt	a	768 353	24 954	24 544	7 950	3 795	2 712	6 496	20 021	2 987	34 025
	b	365 231	12 234	11 995	4 138	2 097	1 366	3 139	10 134	1 530	16 986

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	18 903	932	73	529	315	873	267	974	–
	b	8 785	444	39	283	182	459	148	590	–
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a	525	11	2	12	5	11	3	30	–
	b	165	4	2	3	1	3	1	7	–
BITS Iserlohn (priv.)	a	1 199	17	3	12	2	91	3	130	–
	b	527	7	–	9	1	44	1	55	–
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a	28	3	–	–	–	–	–	2	–
	b	20	2	–	–	–	–	–	2	–
Hochschule Fresenius, Idstein (priv.)	a	2 488	135	18	8	5	31	5	103	–
	b	1 409	91	14	6	3	18	4	54	–
Cologne Business School (priv.)	a	976	67	4	4	1	5	6	379	211
	b	474	35	1	2	–	4	4	193	106
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	182	21	2	6	1	8	2	8	–
	b	141	16	1	5	1	7	2	6	–
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a	760	41	5	2	2	1	3	40	–
	b	530	31	4	1	1	1	2	22	–
praxisHochschule Köln (priv.)	a	260	17	1	7	1	5	2	13	–
	b	206	10	1	7	1	4	2	11	–
Rheinische FH Köln (priv.)	a	5 627	271	8	14	10	15	8	105	–
	b	1 910	117	2	6	4	4	1	37	–
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a	1 842	42	4	5	5	13	6	13	–
	b	613	14	–	2	2	2	2	5	–
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	207	10	–	2	3	1	–	7	–
	b	113	3	–	1	–	–	–	–	–
Fachhochschulen zusammen	a	182 633	5 435	682	1 670	1 106	2 458	1 010	16 613	241
	b	73 824	2 508	324	835	555	1 255	532	7 012	120
Verwaltungsfachhochschulen										
FH Bund für öffentliche Verwaltung	a	475	93	15	74	51	68	33	2	1
	b	233	48	10	33	25	31	21	–	–
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	346	18	–	5	13	4	14	–	–
	b	251	13	–	5	5	2	9	–	–
FH für öffentliche Verwaltung NRW	a	4 532	34	1	–	4	–	1	–	3 581
	b	2 422	20	–	–	2	–	1	–	1 293
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 727	20	–	–	–	1	2	2	–
	b	1 081	11	–	–	–	–	1	1	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	7 080	165	16	79	68	73	50	4	3 582
	b	3 987	92	10	38	32	33	32	1	1 293
Hochschulen insgesamt	a	532 942	18 509	2 658	5 218	3 143	6 971	3 342	64 219	3 867
	b	250 422	8 970	1 328	2 656	1 634	3 341	1 725	30 089	1 447

Hinweis: Umstellung von Standorte auf Hauptstellen, die Standorte werden nicht mehr ausgewiesen.

3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2016/17 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Ägypten	18	13	5	664	533	131	682	546	136
Äthiopien	12	6	6	77	63	14	89	69	20
Afghanistan	176	102	74	118	99	19	294	201	93
Albanien	76	38	38	293	136	157	369	174	195
Algerien	12	7	5	44	32	12	56	39	17
Angola	29	12	17	10	6	4	39	18	21
Argentinien	9	4	5	79	52	27	88	56	32
Armenien	88	47	41	114	37	77	202	84	118
Aserbaidshjan	105	49	56	218	144	74	323	193	130
Australien	20	10	10	96	63	33	116	73	43
Bahamas	2	1	1	–	–	–	2	1	1
Bahrain	–	–	–	22	16	6	22	16	6
Bangladesch	8	3	5	897	779	118	905	782	123
Belgien	136	64	72	644	362	282	780	426	354
Belize	–	–	–	2	2	–	2	2	–
Benin	3	2	1	30	26	4	33	28	5
Bhutan	1	–	1	3	2	1	4	2	2
Bolivien	9	8	1	56	20	36	65	28	37
Bosnien und Herzegowina	847	442	405	253	116	137	1 100	558	542
Botsuana	–	–	–	4	2	2	4	2	2
Brasilien	64	34	30	621	292	329	685	326	359
Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	5	3	2	–	–	–	5	3	2
Bulgarien	154	59	95	1 836	725	1 111	1 990	784	1 206
Burkina Faso	2	2	–	25	20	5	27	22	5
Burundi	3	–	3	4	2	2	7	2	5
Chile	17	9	8	184	124	60	201	133	68
China	843	392	451	7 640	3 901	3 739	8 483	4 293	4 190
Cookinseln	1	1	–	1	–	1	2	1	1
Costa Rica	1	1	–	39	22	17	40	23	17
Cote d'Ivoire	4	3	1	45	21	24	49	24	25
Curaçao (Niederländisches Überseegebiet)	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Dänemark	42	20	22	57	28	29	99	48	51
Dominica	7	4	3	1	1	–	8	5	3
Dominikanische Republik	8	6	2	10	6	4	18	12	6
Dschibuti	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Ecuador	16	8	8	128	62	66	144	70	74
El Salvador	6	3	3	34	16	18	40	19	21
Eritrea	18	11	7	6	5	1	24	16	8
Estland	22	9	13	86	33	53	108	42	66
Färöer (Dänisches Überseegebiet)	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Finnland	31	14	17	135	53	82	166	67	99
Frankreich	259	146	113	958	385	573	1 217	531	686
Gabun	4	2	2	38	20	18	42	22	20
Gambia	2	1	1	7	7	–	9	8	1
Georgien	64	18	46	506	138	368	570	156	414
Ghana	82	41	41	147	111	36	229	152	77
Gibraltar (Britisches Überseegebiet)	9	5	4	1	–	1	10	5	5
Griechenland	1 608	832	776	861	455	406	2 469	1 287	1 182
Guadeloupe (Französisches Überseegebiet)	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Guatemala	1	1	–	30	17	13	31	18	13
Guinea	12	8	4	78	66	12	90	74	16
Guinea-Bissau	1	–	1	1	1	–	2	1	1
Guyana	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Haiti	–	–	–	5	2	3	5	2	3
Honduras	–	–	–	14	11	3	14	11	3
Hongkong	6	3	3	24	14	10	30	17	13
Indien	83	57	26	3 874	3 171	703	3 957	3 228	729
Indonesien	51	23	28	1 027	601	426	1 078	624	454
Insel Man (Britisches Überseegebiet)	3	1	2	9	2	7	12	3	9
Irak	204	103	101	170	126	44	374	229	145
Iran, Islamische Republik	462	248	214	1 834	968	866	2 296	1 216	1 080

**Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2016/17
nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Irland	19	13	6	103	55	48	122	68	54
Island	3	3	–	16	9	7	19	12	7
Israel	13	8	5	279	174	105	292	182	110
Italien	1 689	887	802	1 617	749	868	3 306	1 636	1 670
Jamaika	1	–	1	7	3	4	8	3	5
Japan	95	38	57	461	176	285	556	214	342
Jemen	3	2	1	133	112	21	136	114	22
Jordanien	23	12	11	285	198	87	308	210	98
Kambodscha	2	1	1	4	1	3	6	2	4
Kamerun	96	57	39	2 068	1 325	743	2 164	1 382	782
Kanada	36	18	18	134	64	70	170	82	88
Kap Verde	1	1	–	1	1	–	2	2	–
Kasachstan	105	43	62	169	56	113	274	99	175
Kenia	26	12	14	154	72	82	180	84	96
Kirgisistan	29	11	18	88	14	74	117	25	92
Kolumbien	33	18	15	528	270	258	561	288	273
Kongo, Dem. Republik	60	28	32	27	25	2	87	53	34
Kongo, Republik	17	8	9	14	11	3	31	19	12
Korea, Dem. Volksrepublik (Nordkorea)	2	–	2	16	12	4	18	12	6
Korea, Republik (Südkorea)	325	138	187	1 250	518	732	1 575	656	919
Kosovo	521	267	254	97	60	37	618	327	291
Kroatien	970	484	486	195	72	123	1 165	556	609
Kuba	10	5	5	28	13	15	38	18	20
Kuwait	–	–	–	7	6	1	7	6	1
Laos, Demokratische Volksrepublik	–	–	–	3	1	2	3	1	2
Lesotho	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Lettland	54	28	26	183	68	115	237	96	141
Libanon	81	55	26	290	248	42	371	303	68
Liberia	3	1	2	3	2	1	6	3	3
Libyen	8	3	5	66	49	17	74	52	22
Liechtenstein	2	1	1	13	6	7	15	7	8
Litauen	74	28	46	195	45	150	269	73	196
Luxemburg	81	40	41	1 197	650	547	1 278	690	588
Macau	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Madagaskar	1	–	1	16	7	9	17	7	10
Malawi	–	–	–	7	5	2	7	5	2
Malaysia	21	12	9	281	192	89	302	204	98
Mali	2	2	–	9	7	2	11	9	2
Malta	–	–	–	12	8	4	12	8	4
Marokko	379	261	118	2 152	1 675	477	2 531	1 936	595
Mauretanien	3	1	2	39	37	2	42	38	4
Mauritius	–	–	–	27	15	12	27	15	12
Mazedonien	296	173	123	136	64	72	432	237	195
Mexiko	18	7	11	592	369	223	610	376	234
Moldau, Republik	76	34	42	145	55	90	221	89	132
Mongolei	27	6	21	113	28	85	140	34	106
Montenegro	102	47	55	31	12	19	133	59	74
Mosambik	8	4	4	4	3	1	12	7	5
Myanmar	1	–	1	9	5	4	10	5	5
Namibia	3	1	2	15	6	9	18	7	11
Nepal	17	11	6	339	244	95	356	255	101
Neuseeland	1	–	1	23	14	9	24	14	10
Nicaragua	1	–	1	13	7	6	14	7	7
Niederlande	479	264	215	584	346	238	1 063	610	453
Niger	2	2	–	–	–	–	2	2	–
Nigeria	46	29	17	367	283	84	413	312	101
Norwegen	12	6	6	62	26	36	74	32	42
Ohne Angabe	444	200	244	42	18	24	486	218	268
Oman	–	–	–	20	9	11	20	9	11
Österreich	458	246	212	3 386	1 585	1 801	3 844	1 831	2 013
Pakistan	83	51	32	1 198	1 017	181	1 281	1 068	213

**Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2016/17
nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Palästinensische Gebiete	13	10	3	387	339	48	400	349	51
Palau	1	1	–	3	3	–	4	4	–
Panama	–	–	–	23	11	12	23	11	12
Paraguay	5	2	3	17	9	8	22	11	11
Peru	27	11	16	249	110	139	276	121	155
Philippinen	14	4	10	52	19	33	66	23	43
Polen	760	336	424	1 151	297	854	1 911	633	1 278
Portugal	642	345	297	228	126	102	870	471	399
Puerto Rico (US-Überseegebiet)	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Ruanda	9	6	3	16	12	4	25	18	7
Rumänien	115	47	68	646	213	433	761	260	501
Russische Föderation	1 037	430	607	2 475	560	1 915	3 512	990	2 522
Sambia	2	–	2	8	2	6	10	2	8
Saudi-Arabien	2	2	–	56	44	12	58	46	12
Schweden	28	15	13	71	38	33	99	53	46
Schweiz	140	69	71	681	370	311	821	439	382
Senegal	10	3	7	53	33	20	63	36	27
Serbien	636	352	284	198	91	107	834	443	391
Seychellen	–	–	–	2	–	2	2	–	2
Sierra Leone	8	4	4	8	6	2	16	10	6
Simbabwe	4	2	2	82	32	50	86	34	52
Singapur	2	1	1	28	14	14	30	15	15
Slowakei	37	12	25	151	52	99	188	64	124
Slowenien	29	12	17	73	36	37	102	48	54
Somalia	11	8	3	3	3	–	14	11	3
Spanien	484	256	228	1 397	660	737	1 881	916	965
Sri Lanka	64	35	29	62	43	19	126	78	48
Staatenlos	44	30	14	28	25	3	72	55	17
Südafrika	10	4	6	57	30	27	67	34	33
Sudan	8	6	2	60	44	16	68	50	18
Südsudan	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Suriname	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Syrien, Arabische Republik	139	74	65	1 145	928	217	1 284	1 002	282
Tadschikistan	3	2	1	31	21	10	34	23	11
Taiwan	46	18	28	426	135	291	472	153	319
Tansania, Vereinigte Republik	–	–	–	41	28	13	41	28	13
Thailand	68	17	51	171	93	78	239	110	129
Togo	44	24	20	97	62	35	141	86	55
Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet)	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Trinidad und Tobago	–	–	–	9	6	3	9	6	3
Tschad	–	–	–	5	4	1	5	4	1
Tschechische Republik	36	20	16	192	57	135	228	77	151
Tunesien	73	45	28	799	623	176	872	668	204
Türkei	12 297	6 141	6 156	1 807	1 094	713	14 104	7 235	6 869
Turkmenistan	5	2	3	18	7	11	23	9	14
Übriges Asien	3	1	2	13	9	4	16	10	6
Uganda	3	2	1	39	25	14	42	27	15
Ukraine	790	364	426	1 328	338	990	2 118	702	1 416
Ungarn	73	38	35	515	174	341	588	212	376
Ungeklärt	55	26	29	25	19	6	80	45	35
Uruguay	–	–	–	22	14	8	22	14	8
Usbekistan	101	53	48	152	72	80	253	125	128
Venezuela	11	7	4	107	53	54	118	60	58
Vereinigte Arabische Emirate	–	–	–	3	2	1	3	2	1
Vereinigte Staaten	126	65	61	702	356	346	828	421	407
Vereinigtes Königreich	275	147	128	328	174	154	603	321	282
Vietnam	276	125	151	702	318	384	978	443	535
Weißrussland	134	46	88	325	71	254	459	117	342
Zentralafrik. Republik	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Zypern	4	3	1	323	130	193	327	133	194
Staatsangehörigkeiten zusammen	31 217	15 668	15 549	60 910	33 038	27 872	92 127	48 706	43 421

3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	108	34	52	93	22	41	15	12	11
	b	38	8	12	34	4	9	4	4	3
U Bielefeld	a	73	6	24	68	5	22	5	1	2
	b	36	3	13	32	2	11	4	1	2
U Bochum	a	468	107	218	417	94	194	51	13	24
	b	314	84	160	276	72	141	38	12	19
U Bonn	a	80	–	9	73	–	7	7	–	2
	b	40	–	5	36	–	4	4	–	1
U Dortmund	a	97	1	21	91	1	20	6	–	1
	b	54	–	9	51	–	9	3	–	–
U Düsseldorf	a	120	2	53	116	2	52	4	–	1
	b	53	2	20	52	2	20	1	–	–
U Duisburg-Essen	a	222	10	57	208	6	53	14	4	4
	b	116	6	34	110	4	32	6	2	2
Fernuniversität Hagen	a	3 610	23	689	3 431	21	660	179	2	29
	b	1 619	16	342	1 523	14	327	96	2	15
Deutsche Sporthochschule Köln	a	510	22	92	501	20	90	9	2	2
	b	216	17	46	213	15	44	3	2	2
U Köln	a	780	–	98	768	–	97	12	–	1
	b	299	–	40	295	–	39	4	–	1
U Münster	a	173	14	50	163	14	49	10	–	1
	b	114	9	36	107	9	35	7	–	1
U Paderborn	a	118	6	23	115	6	22	3	–	1
	b	67	3	13	64	3	12	3	–	1
U Siegen	a	110	13	47	106	13	45	4	–	2
	b	40	3	17	38	3	16	2	–	1
U Wuppertal	a	76	5	24	61	4	19	15	1	5
	b	30	3	13	25	2	10	5	1	3
U Witten-Herdecke	a	16	–	6	15	–	6	1	–	–
	b	9	–	4	9	–	4	–	–	–
Universitäten zusammen	a	6 561	243	1 463	6 226	208	1 377	335	35	86
	b	3 045	154	764	2 865	130	713	180	24	51
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	34	–	7	26	–	6	8	–	1
	b	18	–	6	14	–	5	4	–	1
Kunstakademie Düsseldorf	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	150	47	73	141	44	68	9	3	5
	b	87	22	37	81	20	34	6	2	3
Folkwang-Hochschule Essen – in Essen	a	165	23	61	160	22	60	5	1	1
	b	108	13	37	105	12	36	3	1	1
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	1	1	1	1	1	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	13	–	1	12	–	–	1	–	1
	b	5	–	1	4	–	–	1	–	1
– in Wuppertal	a	4	–	4	4	–	4	–	–	–
	b	3	–	3	3	–	3	–	–	–

Noch: **3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
noch: Kunsthochschulen										
Kunstakademie Münster	a	12	–	3	12	–	3	–	–	–
	b	7	–	3	7	–	3	–	–	–
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	6	–	2	6	–	2	–	–	–
	b	6	–	2	6	–	2	–	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	387	71	152	364	67	144	23	4	8
	b	236	35	89	222	32	83	14	3	6
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	10	–	3	8	–	3	2	–	–
	b	3	–	–	2	–	–	1	–	–
– in Jülich	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bielefeld – in Bielefeld	a	46	16	41	36	15	31	10	1	10
	b	14	7	14	11	6	11	3	1	3
– in Minden	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	2	–	1	2	–	1	–	–	–
Fachhochschule Bochum – in Bochum	a	83	–	–	58	–	–	25	–	–
	b	28	–	–	20	–	–	8	–	–
– in Velbert/Heiligenhaus	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Dortmund	a	26	–	3	22	–	3	4	–	–
	b	8	–	2	7	–	2	1	–	–
Fachhochschule Düsseldorf	a	29	1	5	24	1	5	5	–	–
	b	8	–	2	8	–	2	–	–	–
Fachhochschule Gelsenkirchen – in Bocholt	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Gelsenkirchen	a	10	–	1	2	–	1	8	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Recklinghausen	a	8	–	2	8	–	2	–	–	–
	b	5	–	1	5	–	1	–	–	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn – in Hagen	a	16	2	6	15	2	6	1	–	–
	b	5	–	2	4	–	2	1	–	–
– in Iserlohn	a	96	17	59	82	15	47	14	2	12
	b	9	2	7	9	2	7	–	–	–
– in Meschede	a	19	–	5	19	–	5	–	–	–
	b	9	–	1	9	–	1	–	–	–
– in Soest	a	5	–	2	4	–	2	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH Westliches Ruhrgebiet – in Bottrop	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Mülheim	a	14	–	2	10	–	1	4	–	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld										
– in Bielefeld	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
– in Hamm	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Lippstadt	a	2	–	2	2	–	2	–	–	–
	b	2	–	2	2	–	2	–	–	–
Fachhochschule Köln										
– in Gummersbach	a	14	1	1	10	–	1	4	1	–
	b	5	1	1	2	–	1	3	1	–
– in Köln	a	66	2	26	55	2	18	11	–	8
	b	36	–	13	35	–	13	1	–	–
– in Leverkusen	a	7	–	5	7	–	5	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	a	6	2	1	4	1	1	2	1	–
	b	2	1	–	1	–	–	1	1	–
– in Mönchengladbach	a	7	–	1	7	–	1	–	–	–
	b	5	–	1	5	–	1	–	–	–
Fachhochschule Ostwestfalen- Lippe, Lemgo										
– in Detmold	a	46	1	1	40	1	1	6	–	–
	b	26	–	–	25	–	–	1	–	–
– in Höxter	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Lemgo	a	15	–	7	14	–	7	1	–	–
	b	9	–	4	8	–	4	1	–	–
Fachhochschule Münster										
– in Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Steinfurt	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
– in Hennef	a	2	–	–	1	–	–	1	–	–
	b	2	–	–	1	–	–	1	–	–
– in Rheinbach	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Sankt Augustin	a	19	–	3	14	–	1	5	–	2
	b	8	–	1	7	–	1	1	–	–
FH der Diakonie, Bielefeld-Bethel										
	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn										
	a	53	2	18	50	2	15	3	–	3
	b	24	1	10	23	1	9	1	–	1
Kath. Fachh. NRW, Köln										
– in Köln	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2016/17
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
			Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
– in Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Paderborn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	5	1	1	5	1	1	–	–	–
	b	1	1	1	1	1	1	–	–	–
Techn. FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen										
– in Aachen	a	3	–	1	3	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Bochum	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Bonn	a	1	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Dortmund	a	10	–	2	9	–	2	1	–	–
	b	3	–	–	3	–	–	–	–	–
– in Duisburg	a	5	–	1	5	–	1	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
– in Düsseldorf	a	41	–	9	37	–	8	4	–	1
	b	18	–	2	16	–	1	2	–	1
– in Essen	a	113	1	33	107	1	32	6	–	1
	b	62	1	13	58	1	13	4	–	–
– in Köln	a	25	1	6	22	1	6	3	–	–
	b	11	–	3	9	–	3	2	–	–
– in Münster	a	7	–	3	7	–	3	–	–	–
	b	3	–	1	3	–	1	–	–	–
– in Neuss	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Wuppertal	a	2	–	1	1	–	–	1	–	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachh.) zusammen	a	829	47	261	706	42	222	123	5	39
	b	314	14	84	282	11	79	32	3	5
Hochschulen insgesamt	a	7 777	361	1 876	7296	317	1743	481	44	133
	b	3 595	203	937	3 369	173	875	226	30	62

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2016

3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2016 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...					
					Erstabschluss			weiterer Abschluss		
		Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt
Geisteswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 060	656	6 716	4 474	285	4 759	1 586	371	1 957
	b	4 410	498	4 908	3 277	225	3 502	1 133	273	1 406
Promotionen	a	353	77	430	–	–	–	353	77	430
	b	191	38	229	–	–	–	191	38	229
Lehramtsprüfungen	a	6 484	213	6 697	4 462	160	4 622	2 022	53	2 075
	b	4 976	179	5 155	3 384	136	3 520	1 592	43	1 635
Fachhochschulabschluss	a	516	56	572	434	24	458	82	32	114
	b	407	41	448	339	18	357	68	23	91
Zusammen	a	13 413	1 002	14 415	9 370	469	9 839	4 043	533	4 576
	b	9 984	756	10 740	7 000	379	7 379	2 984	377	3 361
Sport										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	724	29	753	560	12	572	164	17	181
	b	321	14	335	241	5	246	80	9	89
Promotionen	a	40	–	40	–	–	–	40	–	40
	b	17	–	17	–	–	–	17	–	17
Lehramtsprüfungen	a	535	6	541	317	4	321	218	2	220
	b	223	–	223	122	–	122	101	–	101
Fachhochschulabschluss	a	6	–	6	6	–	6	–	–	–
	b	2	–	2	2	–	2	–	–	–
Zusammen	a	1 305	35	1 340	883	16	899	422	19	441
	b	563	14	577	365	5	370	198	9	207
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	15 920	1 335	17 255	10 082	653	10 735	5 838	682	6 520
	b	9 384	918	10 302	6 101	469	6 570	3 283	449	3 732
Promotionen	a	846	79	925	–	–	–	846	79	925
	b	376	44	420	–	–	–	376	44	420
Lehramtsprüfungen	a	1 434	39	1 473	933	25	958	501	14	515
	b	1 032	34	1 066	679	21	700	353	13	366
Fachhochschulabschluss	a	22 356	1 405	23 761	18 611	1 050	19 661	3 745	355	4 100
	b	12 665	811	13 476	10 701	606	11 307	1 964	205	2 169
Zusammen	a	40 556	2 858	43 414	29 626	1 728	31 354	10 930	1 130	12 060
	b	23 457	1 807	25 264	17 481	1 096	18 577	5 976	711	6 687
Mathematik, Naturwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7 284	590	7 874	4 417	204	4 621	2 867	386	3 253
	b	3 195	276	3 471	1 981	115	2 096	1 214	161	1 375
Promotionen	a	1 282	395	1 677	–	–	–	1 282	395	1 677
	b	547	167	714	–	–	–	547	167	714
Lehramtsprüfungen	a	2 648	95	2 743	1 804	76	1 880	844	19	863
	b	1 736	75	1 811	1 178	60	1 238	558	15	573
Fachhochschulabschluss	a	880	125	1 005	740	81	821	140	44	184
	b	422	72	494	362	53	415	60	19	79
Zusammen	a	12 094	1 205	13 299	6 961	361	7 322	5 133	844	5 977
	b	5 900	590	6 490	3 521	228	3 749	2 379	362	2 741
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 608	216	2 824	2 308	180	2 488	300	36	336
	b	1 768	126	1 894	1 543	106	1 649	225	20	245
Promotionen	a	1 172	110	1 282	–	–	–	1 172	110	1 282
	b	736	54	790	–	–	–	736	54	790
Lehramtsprüfungen	a	24	–	24	19	–	19	5	–	5
	b	21	–	21	17	–	17	4	–	4
Fachhochschulabschluss	a	1 578	42	1 620	1 395	39	1 434	183	3	186
	b	1 260	36	1 296	1 125	35	1 160	135	1	136

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2016 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...					
		Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Erstabschluss			weiterer Abschluss		
					Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften										
Zusammen	a	5 382	368	5 750	3 722	219	3 941	1 660	149	1 809
	b	3 785	216	4 001	2 685	141	2 826	1 100	75	1 175
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	495	48	543	338	7	345	157	41	198
	b	348	35	383	229	6	235	119	29	148
Promotionen	a	32	23	55	–	–	–	32	23	55
	b	16	11	27	–	–	–	16	11	27
Lehramtsprüfungen	a	63	1	64	50	1	51	13	–	13
	b	46	1	47	37	1	38	9	–	9
Fachhochschulabschluss	a	555	20	575	454	16	470	101	4	105
	b	362	14	376	287	12	299	75	2	77
Zusammen	a	1 145	92	1 237	842	24	866	303	68	371
	b	772	61	833	553	19	572	219	42	261
Ingenieurwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 941	2 114	12 055	5 400	588	5 988	4 541	1 526	6 067
	b	2 045	556	2 601	1 105	182	1 287	940	374	1 314
Promotionen	a	800	205	1 005	–	–	–	800	205	1 005
	b	110	45	155	–	–	–	110	45	155
Lehramtsprüfungen	a	91	1	92	68	1	69	23	–	23
	b	37	–	37	30	–	30	7	–	7
Fachhochschulabschluss	a	10 581	1 083	11 664	8 129	680	8 809	2 452	403	2 855
	b	2 090	268	2 358	1 529	155	1 684	561	113	674
Zusammen	a	21 413	3 403	24 816	13 597	1 269	14 866	7 816	2 134	9 950
	b	4 282	869	5 151	2 664	337	3 001	1 618	532	2 150
Kunst, Kunstwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	918	466	1 384	617	156	773	301	310	611
	b	584	292	876	378	97	475	206	195	401
Promotionen	a	39	1	40	–	–	–	39	1	40
	b	31	1	32	–	–	–	31	1	32
Lehramtsprüfungen	a	532	11	543	408	8	416	124	3	127
	b	389	9	398	296	6	302	93	3	96
Fachhochschulabschluss	a	1 069	95	1 164	923	67	990	146	28	174
	b	698	60	758	595	39	634	103	21	124
Zusammen	a	2 558	573	3 131	1 948	231	2 179	610	342	952
	b	1 702	362	2 064	1 269	142	1 411	433	220	653
Fächergruppen zusammen										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	43 950	5 454	49 404	28 196	2 085	30 281	15 754	3 369	19 123
	b	22 055	2 715	24 770	14 855	1 205	16 060	7 200	1 510	8 710
Promotionen	a	4 564	890	5 454	–	–	–	4 564	890	5 454
	b	2 024	360	2 384	–	–	–	2 024	360	2 384
Lehramtsprüfungen	a	11 811	366	12 177	8 061	275	8 336	3 750	91	3 841
	b	8 460	298	8 758	5 743	224	5 967	2 717	74	2 791
Fachhochschulabschluss	a	37 541	2 826	40 367	30 692	1 957	32 649	6 849	869	7 718
	b	17 906	1 302	19 208	14 940	918	15 858	2 966	384	3 350
Insgesamt	a	97 866	9 536	107 402	66 949	4 317	71 266	30 917	5 219	36 136
	b	50 445	4 675	55 120	35 538	2 347	37 885	14 907	2 328	17 235

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen													
		Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
			bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
Geisteswissenschaften															
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	4 759	21	44	99	963	820	994	487	356	240	185	126	424	
	b	3 502	17	34	80	774	633	744	352	234	160	133	81	260	
Lehramtsprüfungen	a	4 622	19	41	74	917	677	609	248	301	329	360	262	785	
	b	3 520	16	33	62	776	540	459	165	233	261	259	197	519	
Fachhochschulabschluss	a	458	1	–	–	213	115	72	25	13	7	4	1	7	
	b	357	1	–	–	160	93	59	23	8	5	3	1	4	
Zusammen	a	9 839	41	85	173	2 093	1 612	1 675	760	670	576	549	389	1 216	
	b	7 379	34	67	142	1 710	1 266	1 262	540	475	426	395	279	783	
Sport															
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	572	–	–	8	85	147	146	73	36	18	15	5	39	
	b	246	–	–	5	58	70	68	20	8	4	3	2	8	
Lehramtsprüfungen	a	321	1	2	6	32	20	16	9	15	38	43	41	98	
	b	122	1	–	1	16	9	5	5	7	18	17	12	31	
Fachhochschulabschluss	a	6	–	–	–	–	–	6	–	–	–	–	–	–	
	b	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	
Zusammen	a	899	1	2	14	117	167	168	82	51	56	58	46	137	
	b	370	1	–	6	74	79	75	25	15	22	20	14	39	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften															
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 735	30	67	200	2 515	1 751	1 587	793	1 033	739	581	348	1 091	
	b	6 570	13	49	118	1 755	1 046	999	440	549	424	364	206	607	
Lehramtsprüfungen	a	958	2	10	38	172	267	95	107	47	61	37	23	99	
	b	700	1	5	29	143	215	53	81	37	36	23	17	60	
Fachhochschulabschluss	a	19 661	66	222	90	6 922	3 737	3 942	2 098	1 142	525	309	165	443	
	b	11 307	34	162	39	4 160	2 259	2 291	1 093	550	267	162	78	212	
Zusammen	a	31 354	98	299	328	9 609	5 755	5 624	2 998	2 222	1 325	927	536	1 633	
	b	18 577	48	216	186	6 058	3 520	3 343	1 614	1 136	727	549	301	879	
Mathematik, Naturwissenschaften															
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	4 621	4	12	39	1 924	741	765	360	265	108	108	51	244	
	b	2 096	–	8	16	884	358	350	147	119	47	44	20	103	
Lehramtsprüfungen	a	1 880	8	16	35	348	214	243	105	162	190	154	102	303	
	b	1 238	7	11	22	265	141	157	66	109	138	95	62	165	
Fachhochschulabschluss	a	821	–	2	1	246	148	176	88	80	24	22	17	17	
	b	415	–	1	–	137	68	91	38	45	14	9	5	7	
Zusammen	a	7 322	12	30	75	2 518	1 103	1 184	553	507	322	284	170	564	
	b	3 749	7	20	38	1 286	567	598	251	273	199	148	87	275	
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften															
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 488	–	–	6	177	47	52	8	6	148	843	580	621	
	b	1 649	–	–	6	160	34	45	5	6	100	521	380	392	
Lehramtsprüfungen	a	19	1	–	–	8	3	6	–	1	–	–	–	–	
	b	17	1	–	–	7	2	6	–	1	–	–	–	–	
Fachhochschulabschluss	a	1 434	54	28	4	491	322	291	136	43	17	39	3	6	
	b	1 160	48	22	3	399	261	235	112	31	14	30	2	3	
Zusammen	a	3 941	55	28	10	676	372	349	144	50	165	882	583	627	
	b	2 826	49	22	9	566	297	286	117	38	114	551	382	395	

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2015
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen												
		Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester											
			bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	345	–	–	–	132	82	59	29	25	4	6	2	6
	b	235	–	–	–	89	57	45	18	17	2	4	1	2
Lehramtsprüfungen	a	51	–	1	3	17	8	12	3	2	2	–	–	3
	b	38	–	–	2	13	5	9	3	2	2	–	–	2
Fachhochschulabschluss	a	470	–	–	–	81	141	133	37	38	16	11	5	8
	b	299	–	–	–	48	99	79	26	23	10	6	4	4
Zusammen	a	866	–	1	3	230	231	204	69	65	22	17	7	17
	b	572	–	–	2	150	161	133	47	42	14	10	5	8
Ingenieurwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 988	8	11	22	806	883	1 133	945	777	380	296	150	577
	b	1 287	2	–	8	260	230	278	166	118	73	49	30	73
Lehramtsprüfungen	a	69	–	1	–	6	3	7	7	8	6	6	4	21
	b	30	–	1	–	4	–	3	2	2	2	3	3	10
Fachhochschulabschluss	a	8 809	4	2	21	865	1 675	2 097	1 305	1 103	477	354	252	654
	b	1 684	–	1	–	234	344	419	230	192	78	70	33	83
Zusammen	a	14 866	12	14	43	1 677	2 561	3 237	2 257	1 888	863	656	406	1 252
	b	3 001	2	2	8	498	574	700	398	312	153	122	66	166
Kunst, Kunstwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	773	5	1	6	49	68	234	116	110	50	40	25	69
	b	475	4	1	4	39	52	141	67	60	32	19	18	38
Lehramtsprüfungen	a	416	–	4	8	28	48	47	22	29	37	45	21	127
	b	302	–	4	7	26	40	37	12	20	34	30	13	79
Fachhochschulabschluss	a	990	–	1	–	138	242	245	137	88	43	37	19	40
	b	634	–	–	–	104	182	155	67	55	21	18	11	21
Zusammen	a	2 179	5	6	14	215	358	526	275	227	130	122	65	236
	b	1 411	4	5	11	169	274	333	146	135	87	67	42	138
Fächergruppen zusammen														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	30 281	68	135	380	6 651	4 539	4 970	2 811	2 608	1 687	2 074	1 287	3 071
	b	16 060	36	92	237	4 019	2 480	2 670	1 215	1 111	842	1 137	738	1 483
Lehramtsprüfungen	a	8 336	31	75	164	1 528	1 240	1 035	501	565	663	645	453	1 436
	b	5 967	26	54	123	1 250	952	729	334	411	491	427	304	866
Fachhochschulabschluss	a	32 649	125	255	116	8 956	6 380	6 962	3 826	2 507	1 109	776	462	1 175
	b	15 858	83	186	42	5 242	3 306	3 331	1 589	904	409	298	134	334
Insgesamt	a	71 266	224	465	660	17 135	12 159	12 967	7 138	5 680	3 459	3 495	2 202	5 682
	b	37 885	145	332	402	10 511	6 738	6 730	3 138	2 426	1 742	1 862	1 176	2 683

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Absolvent(inn)en					
		Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester				
			bis 4.	5.	6.	7.	8.
Geisteswissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	4 753	65	99	962	820	994
	b	3 499	51	80	774	633	744
Lehramtsprüfungen	a	4 615	60	74	914	675	609
	b	3 513	49	62	773	538	459
Fachhochschulabschluss	a	446	1	–	204	115	69
	b	350	1	–	154	93	58
Zusammen	a	9 814	126	173	2 080	1 610	1 672
	b	7 362	101	142	1 701	1 264	1 261
Sport							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	571	–	8	85	147	146
	b	245	–	5	58	70	68
Lehramtsprüfungen	a	321	3	6	32	20	16
	b	122	1	1	16	9	5
Fachhochschulabschluss	a	6	–	–	–	–	6
	b	2	–	–	–	–	2
Zusammen	a	898	3	14	117	167	168
	b	369	1	6	74	79	75
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 718	97	199	2 514	1 750	1 587
	b	6 561	62	117	1 755	1 046	999
Lehramtsprüfungen	a	958	12	38	172	267	95
	b	700	6	29	143	215	53
Fachhochschulabschluss	a	19 659	288	90	6 922	3 736	3 941
	b	11 306	196	39	4 160	2 258	2 291
Zusammen	a	31 335	397	327	9 608	5 753	5 623
	b	18 567	264	185	6 058	3 519	3 343
Mathematik, Naturwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	4 609	16	39	1 921	739	761
	b	2 094	8	16	884	358	348
Lehramtsprüfungen	a	1 873	24	35	348	207	243
	b	1 232	18	22	265	135	157
Fachhochschulabschluss	a	821	2	1	246	148	176
	b	415	1	–	137	68	91
Zusammen	a	7 303	42	75	2 515	1 094	1 180
	b	3 741	27	38	1 286	561	596
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 488	–	6	177	47	52
	b	1 649	–	6	160	34	45
Lehramtsprüfungen	a	19	1	–	8	3	6
	b	17	1	–	7	2	6
Fachhochschulabschluss	a	1 434	82	4	491	322	291
	b	1 160	70	3	399	261	235
Zusammen	a	3 941	83	10	676	372	349
	b	2 826	71	9	566	297	286

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Absolvent(inn)en						
		noch: davon Abschluss im ... Fachsemester						
		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
Geisteswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	486	356	238	184	126	123	300
	b	351	234	160	132	81	78	181
Lehramtsprüfungen	a	247	301	329	360	261	189	596
	b	164	233	261	259	196	142	377
Fachhochschulabschluss	a	25	13	7	4	1	4	3
	b	23	8	5	3	1	3	1
Zusammen	a	758	670	574	548	388	316	899
	b	538	475	426	394	278	223	559
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	73	36	17	15	5	8	31
	b	20	8	3	3	2	3	5
Lehramtsprüfungen	a	9	15	38	43	41	20	78
	b	5	7	18	17	12	8	23
Fachhochschulabschluss	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	82	51	55	58	46	28	109
	b	25	15	21	20	14	11	28
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	792	1 030	736	579	346	238	850
	b	439	549	422	362	205	156	449
Lehramtsprüfungen	a	107	47	61	37	23	25	74
	b	81	37	36	23	17	12	48
Fachhochschulabschluss	a	2 098	1 142	525	309	165	150	293
	b	1 093	550	267	162	78	67	145
Zusammen	a	2 997	2 219	1 322	925	534	413	1 217
	b	1 613	1 136	725	547	300	235	642
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	359	265	108	106	51	60	184
	b	147	119	47	44	20	24	79
Lehramtsprüfungen	a	105	162	190	154	102	73	230
	b	66	109	138	95	62	45	120
Fachhochschulabschluss	a	88	80	24	22	17	11	6
	b	38	45	14	9	5	5	2
Zusammen	a	552	507	322	282	170	144	420
	b	251	273	199	148	87	74	201
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	8	6	148	843	580	280	341
	b	5	6	100	521	380	188	204
Lehramtsprüfungen	a	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	1	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	136	43	17	39	3	–	6
	b	112	31	14	30	2	–	3
Zusammen	a	144	50	165	882	583	280	347
	b	117	38	114	551	382	188	207

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Absolvent(inn)en					
		Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester				
			bis 4.	5.	6.	7.	8.
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	345	—	—	132	82	59
	b	235	—	—	89	57	45
Lehramtsprüfungen	a	51	1	3	17	8	12
	b	38	—	2	13	5	9
Fachhochschulabschluss	a	470	—	—	81	141	133
	b	299	—	—	48	99	79
Zusammen	a	866	1	3	230	231	204
	b	572	—	2	150	161	133
Ingenieurwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 986	18	22	806	883	1 133
	b	1 287	2	8	260	230	278
Lehramtsprüfungen	a	69	1	—	6	3	7
	b	30	1	—	4	—	3
Fachhochschulabschluss	a	8 804	6	21	865	1 672	2 095
	b	1 682	1	—	234	343	418
Zusammen	a	14 859	25	43	1 677	2 558	3 235
	b	2 999	4	8	498	573	699
Kunst, Kunstwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	769	6	6	49	68	232
	b	472	5	4	39	52	139
Lehramtsprüfungen	a	416	4	8	28	48	47
	b	302	4	7	26	40	37
Fachhochschulabschluss	a	990	1	—	138	242	245
	b	634	—	—	104	182	155
Zusammen	a	2 175	11	14	215	358	524
	b	1 408	9	11	169	274	331
Fächergruppen zusammen							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	30 239	202	379	6 646	4 536	4 964
	b	16 042	128	236	4 019	2 480	2 666
Lehramtsprüfungen	a	8 322	106	164	1 525	1 231	1 035
	b	5 954	80	123	1 247	944	729
Fachhochschulabschluss	a	32 630	380	116	8 947	6 376	6 956
	b	15 848	269	42	5 236	3 304	3 329
Insgesamt	a	71 191	688	659	17 118	12 143	12 955
	b	37 844	477	401	10 502	6 728	6 724

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2016 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Absolvent(inn)en						
		noch: davon Abschluss im ... Fachsemester						
		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	29	25	4	6	2	2	4
	b	18	17	2	4	1	1	1
Lehramtsprüfungen	a	3	2	2	–	–	–	3
	b	3	2	2	–	–	–	2
Fachhochschulabschluss	a	37	38	16	11	5	3	5
	b	26	23	10	6	4	2	2
Zusammen	a	69	65	22	17	7	5	12
	b	47	42	14	10	5	3	5
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	944	777	380	296	150	144	433
	b	166	118	73	49	30	18	55
Lehramtsprüfungen	a	7	8	6	6	4	5	16
	b	2	2	2	3	3	2	8
Fachhochschulabschluss	a	1 305	1 103	477	354	252	189	465
	b	230	192	78	70	33	22	61
Zusammen	a	2 256	1 888	863	656	406	338	914
	b	398	312	153	122	66	42	124
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	115	110	50	39	25	20	49
	b	66	60	32	19	18	9	29
Lehramtsprüfungen	a	22	29	37	45	21	26	101
	b	12	20	34	30	13	20	59
Fachhochschulabschluss	a	137	88	43	37	19	17	23
	b	67	55	21	18	11	9	12
Zusammen	a	274	227	130	121	65	63	173
	b	145	135	87	67	42	38	100
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 806	2 605	1 681	2 068	1 285	875	2 192
	b	1 212	1 111	839	1 134	737	477	1 003
Lehramtsprüfungen	a	500	565	663	645	452	338	1 098
	b	333	411	491	427	303	229	637
Fachhochschulabschluss	a	3 826	2 507	1 109	776	462	374	801
	b	1 589	904	409	298	134	108	226
Insgesamt	a	7 132	5 677	3 453	3 489	2 199	1 587	4 091
	b	3 134	2 426	1 739	1 859	1 174	814	1 866

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2016 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote						
		mit Aus- zeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	Note nicht bekannt	
Geisteswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 716	110	1 637	4 155	797	4	13
	b	4 908	71	1 105	3 091	627	4	10
Promotionen	a	430	121	195	88	24	2	–
	b	229	64	111	46	8	–	–
Lehramtsprüfungen	a	6 697	13	1 197	4 479	1 003	4	1
	b	5 155	7	925	3 455	765	2	1
Fachhochschulabschluss	a	572	18	82	406	66	–	–
	b	448	10	73	321	44	–	–
Zusammen	a	14 415	262	3 111	9 128	1 890	10	14
	b	10 740	152	2 214	6 913	1 444	6	11
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	753	2	70	585	93	–	3
	b	335	2	38	256	37	–	2
Promotionen	a	40	6	26	7	1	–	–
	b	17	4	11	2	–	–	–
Lehramtsprüfungen	a	541	2	87	381	71	–	–
	b	223	1	45	152	25	–	–
Fachhochschulabschluss	a	6	–	–	4	2	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–
Zusammen	a	1 340	10	183	977	167	–	3
	b	577	7	94	412	62	–	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	17 255	111	2 679	9 222	4 770	458	15
	b	10 302	71	1 934	5 449	2 557	279	12
Promotionen	a	925	228	494	176	23	4	–
	b	420	76	245	91	8	–	–
Lehramtsprüfungen	a	1 473	–	233	943	295	2	–
	b	1 066	–	172	691	201	2	–
Fachhochschulabschluss	a	23 761	21	2 290	16 248	4 999	202	1
	b	13 476	20	1 624	9 332	2 382	117	1
Zusammen	a	43 414	360	5 696	26 589	10 087	666	16
	b	25 264	167	3 975	15 563	5 148	398	13
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7 874	139	2 146	4 281	1 269	28	11
	b	3 471	48	899	1 938	565	17	4
Promotionen	a	1 677	234	1 267	166	8	2	–
	b	714	72	565	72	4	1	–
Lehramtsprüfungen	a	2 743	7	389	1 690	648	9	–
	b	1 811	3	273	1 082	445	8	–
Fachhochschulabschluss	a	1 005	1	146	618	239	1	–
	b	494	1	74	303	115	1	–
Zusammen	a	13 299	381	3 948	6 755	2 164	40	11
	b	6 490	124	1 811	3 395	1 129	27	4
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 824	48	366	1 211	483	43	673
	b	1 894	43	256	834	315	29	417
Promotionen	a	1 282	59	551	510	156	–	6
	b	790	28	343	321	92	–	6
Lehramtsprüfungen	a	24	–	1	19	4	–	–
	b	21	–	1	16	4	–	–
Fachhochschulabschluss	a	1 620	3	247	1 163	207	–	–
	b	1 296	2	200	942	152	–	–
Zusammen	a	5 750	110	1 165	2 903	850	43	679
	b	4 001	73	800	2 113	563	29	423

^{*)} beinhaltet alle Absolvent(inn)en, nicht nur Erststudium (siehe Erläuterungen: Art des Studiums) –1) einschließlich der Prüfungsgruppen Künstlerischer Abschluss und Sonstiger Abschluss

**Noch: 3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2016
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Absolvent(inn)en						
		insgesamt	davon mit der Gesamtnote					
			mit Aus- zeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	Note nicht bekannt
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	543	4	75	326	138	—	—
	b	383	3	55	242	83	—	—
Promotionen	a	55	3	36	13	3	—	—
	b	27	2	16	8	1	—	—
Lehramtsprüfungen	a	64	—	2	45	17	—	—
	b	47	—	2	32	13	—	—
Fachhochschulabschluss	a	575	—	48	387	140	—	—
	b	376	—	36	265	75	—	—
Zusammen	a	1 237	7	161	771	298	—	—
	b	833	5	109	547	172	—	—
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	12 055	134	1 946	6 518	3 436	16	5
	b	2 601	31	382	1 525	656	6	1
Promotionen	a	1 005	200	612	177	14	2	—
	b	155	25	93	35	2	—	—
Lehramtsprüfungen	a	92	—	8	54	29	1	—
	b	37	—	3	23	11	—	—
Fachhochschulabschluss	a	11 664	10	1 288	7 454	2 906	5	1
	b	2 358	3	327	1 532	494	2	—
Zusammen	a	24 816	344	3 854	14 203	6 385	24	6
	b	5 151	59	805	3 115	1 163	8	1
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 384	50	729	520	31	—	54
	b	876	35	444	334	23	—	40
Promotionen	a	40	8	24	5	1	—	2
	b	32	6	21	4	1	—	—
Lehramtsprüfungen	a	543	12	164	338	28	1	—
	b	398	10	113	250	24	1	—
Fachhochschulabschluss	a	1 164	9	619	506	30	—	—
	b	758	4	393	345	16	—	—
Zusammen	a	3 131	79	1 536	1 369	90	1	56
	b	2 064	55	971	933	64	1	40
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	49 404	598	9 648	26 818	11 017	549	774
	b	24 770	304	5 113	13 669	4 863	335	486
Promotionen	a	5 454	859	3 205	1 142	230	10	8
	b	2 384	277	1 405	579	116	1	6
Lehramtsprüfungen	a	12 177	34	2 081	7 949	2 095	17	1
	b	8 758	21	1 534	5 701	1 488	13	1
Fachhochschulabschluss	a	40 367	62	4 720	26 786	8 589	208	2
	b	19 208	40	2 727	13 042	3 278	120	1
Insgesamt	a	107 402	1 553	19 654	62 695	21 931	784	785
	b	55 120	642	10 779	32 991	9 745	469	494

Anmerkungen Seite 81

4. Deutschlandstipendium

**4.1. Mittelgeber im Berichtsjahr 2011 – 2016 nach Rechtsform Mittelgeber
sowie Anzahl der Mittelgeber und Summe der (un-)gebundenen Mittel**

Rechtsform Mittelgeber a = Anzahl der Mittelgeber b = ungebundene Mittel in EUR c = gebundene Mittel in EUR		Berichtsjahr					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	a	.	95	121	148	120	277
	b	73 350	375 900	440 300	584 700	578 775	686 325
	c	21 750	165 825	231 300	242 825	177 937	349 350
Kapitalgesellschaft	a	.	436	610	700	640	672
	b	141 450	719 650	952 905	876 300	1 049 250	825 150
	c	214 540	677 025	1 401 600	1 690 725	1 711 525	1 506 825
Personengesellschaft	a	.	167	156	173	192	478
	b	20 375	122 850	201 400	150 000	181 500	401 625
	c	24 300	177 300	283 500	384 000	460 725	434 100
Privatperson und Einzelunternehmen	a	.	168	187	191	235	243
	b	52 000	173 800	190 445	300 900	475 350	599 850
	c	10 800	76 950	183 150	225 325	202 388	257 325
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	a	.	224	347	449	466	472
	b	130 208	607 600	1 231 675	1 461 975	1 782 900	1 652 850
	c	65 224	345 000	719 400	979 050	1 069 050	1 225 700
Insgesamt	a	.	1 090	1 421	1 661	1 653	2 142
	b	417 383	1 999 800	3 016 725	3 373 875	4 067 775	4 165 800
	c	336 614	1 442 100	2 818 950	3 521 925	3 621 625	3 773 300

4.2. Stipendiaten im Berichtsjahr 2011 – 2016 nach Hochschulart und Hochschulen

Hochschule	Berichtsjahr					
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Universitäten						
TH Aachen	149	558	852	935	958	920
U Bielefeld	68	106	113	173	185	235
U Bochum	146	302	347	348	374	410
U Bonn	–	–	45	80	92	105
U Dortmund	106	205	295	317	341	346
U Duisburg-Essen	144	487	527	489	518	530
U Düsseldorf	76	304	406	537	610	663
Fernuniversität Hagen	–	10	24	33	45	46
U Köln	154	314	519	620	535	501
Deutsche Sporthochschule Köln	4	17	26	33	33	35
U Münster	140	272	324	352	354	342
U Paderborn	54	99	105	166	175	212
U Siegen	1	65	115	113	134	133
U Wuppertal	62	119	134	135	153	217
U Witten-Herdecke	6	13	16	16	16	20
Universitäten zusammen	1 110	2 871	3 848	4 347	4 523	4 715
Theologische Hochschulen						
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	1	2	2	2	8	8
Theologische Hochschulen zusammen	1	2	2	2	8	8
Kunsthochschulen						
Folkwang-Hochschule Essen	6	14	36	44	45	50
H für Musik Detmold	3	10	9	17	20	27
H für Musik Köln	–	5	15	18	22	35
Robert-Schumann-H Düsseldorf	4	10	19	30	38	60
Kunstakademie Münster	–	–	1	4	5	4
Alanus H Alterf (Priv. H)	–	9	25	35	38	60
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (Priv.)	–	–	–	–	2	7
Kunsthochschulen zusammen	13	48	105	148	170	243
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)						
FH Aachen	–	33	71	102	132	154
FH Bielefeld	26	48	45	72	85	113
FH Bochum	21	60	85	104	117	131
FH Bonn-Rhein-Sieg	24	65	71	87	120	176
FH Dortmund	37	81	98	120	129	116
FH Düsseldorf	29	52	93	139	160	155
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	1	1	5	8	13	12
FH Gelsenkirchen	18	34	60	107	143	155
FH Hamm-Lippstadt	2	4	22	33	42	53
FH Köln	20	120	188	237	226	232
FH Münster	42	137	168	192	177	184
FH Niederrhein	43	172	277	284	313	496
FH Ostwestfalen-Lippe	19	37	40	78	66	105
FH Rhein-Waal	3	7	32	62	75	112
FH Ruhr West	1	5	4	9	14	23
FH Südwestfalen	–	10	76	202	273	308
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv.)	–	7	24	46	64	88
EBZ Business School Bochum (Priv.)	1	4	4	5	7	5
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	–	–	–	18	18	28
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv.)	2	7	12	12	9	16
Priv. FH International School of Management, Dortmund	–	2	11	26	31	33
AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)	–	–	–	2	4	7
Flidner FH Düsseldorf (Priv.)	–	–	–	–	2	6
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv.)	1	5	8	10	11	16
Business and Information Technology School Iserlohn (Priv.)	4	12	13	18	7	7
Cologne Business School (Priv.)	3	11	20	27	27	16
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv.)	–	–	–	3	11	9
Priv. Rheinische FH Köln	–	–	–	–	4	–
praxisHochschule Köln	–	2	2	3	4	5
Europäische FH (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)	8	37	41	36	37	23
Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (Priv.)	–	–	–	4	–	–
Mathias Hochschule Rheine (Priv.)	–	–	3	2	–	–
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Unna (Priv.)	–	–	–	–	2	4
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) zusammen	306	954	1 473	2 048	2 323	2 788
Insgesamt	1 430	3 875	5 428	6 545	7 024	7 754

Anhang

Hochschulen im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten und Trägerschaft

Universitäten

Land

TH Aachen
 Universität Bielefeld
 Universität Bochum
 Universität Bonn
 Universität Dortmund
 Universität Düsseldorf
 Universität Duisburg-Essen
 Fernuniversität Hagen
 Deutsche Sporthochschule Köln
 Universität Köln
 Deutsche Hochschule der Polizei, Münster
 Universität Münster
 Universität Paderborn
 Universität Siegen
 Universität Wuppertal

Privat

Universität Witten-Herdecke

Theologische Hochschulen

Kirchlich

Hochschule für Kirchenmusik Herford (ev)
 Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)
 Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)
 Philosophisch-Theologische Hochschule
 St. Augustin (r.-k.)
 Hochschule für Kirche Diakonie Wuppertal/Bethel

Kunsthochschulen

Land

Hochschule für Musik Detmold
 Kunstakademie Düsseldorf
 Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf
 Folkwang-Hochschule Essen
 – in Bochum
 – in Essen
 Hochschule für Musik Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Wuppertal
 Kunsthochschule für Medien Köln
 Kunstakademie Münster

Privat

Alanus Hochschule, Alfter
 HBK Hochschule der bildenden Künste Essen

Fachhochschulen

Land

Fachhochschule Aachen
 – in Aachen
 – in Jülich
 Fachhochschule Bielefeld
 – in Bielefeld
 – in Minden
 Fachhochschule Bochum
 – in Bochum
 – in Heiligenhaus
 Fachhochschule für Gesundheitsberufe, Bochum
 Fachhochschule Dortmund
 Fachhochschule Düsseldorf
 Fachhochschule Gelsenkirchen
 – in Bocholt
 – in Gelsenkirchen
 – in Recklinghausen
 Fachhochschule Hamm-Lippstadt
 – in Hamm
 – in Lippstadt
 Fachhochschule Südwestfalen
 – in Hagen
 – in Iserlohn
 – in Meschede
 – in Soest
 Fachhochschule Rhein-Waal
 – in Kamp-Lintfort
 – in Kleve
 Fachhochschule Köln
 – in Gummersbach
 – in Köln
 – in Leverkusen
 Fachhochschule Niederrhein
 – in Krefeld
 – in Mönchengladbach
 Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe
 – in Detmold
 – in Höxter
 – in Lemgo
 Fachhochschule Ruhr-West
 – in Bottrop
 – in Mülheim an der Ruhr
 Fachhochschule Münster
 – in Münster
 – in Steinfurt
 Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
 – in Hennef (Sieg)
 – in Rheinbach
 – in Sankt Augustin

Noch: Hochschulen im Wintersemester 2016/17 nach Hochschularten und Trägerschaft

noch: Fachhochschulen

Kirchlich

- FH der Diakonie, Bielefeld-Bethel
- Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
- Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
 - in Aachen
 - in Köln
 - in Münster
 - in Paderborn

Privat

- Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn
- FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld
 - in Bielefeld
 - in Köln
 - in Pulheim
- EBZ Business School, Bochum
- Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum
- Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn
- EUFH Europäische FH Rhein/Erft
 - in Brühl
 - in Neuss
- ISM International School of Management, Dortmund
- AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf
- EBC Hochschule Düsseldorf
- Fliegener Fachhochschule Düsseldorf
- IST-Hochschule für Management Düsseldorf
- FOM FH für Ökonomie und Management, Essen
 - in Aachen
 - in Bochum
 - in Bönen
 - in Bonn
 - in Dortmund
 - in Duisburg
 - in Düsseldorf
 - in Essen
 - in Gütersloh
 - in Hagen
 - in Köln
 - in Marl
 - in Münster
 - in Neuss
 - in Siegen
 - in Wesel
 - in Wuppertal
- SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm
- Hochschule Fresenius, Idstein
 - in Düsseldorf
 - in Köln
- Technische Kunsthochschule Berlin in Iserlohn

noch: Fachhochschulen

noch: privat

- BITS Business an Information Technology School Iserlohn
- CBS Cologne Business School
- HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln
- HSD Hochschule Döpfer, Köln
- PraxisHochschule, Köln
 - in Köln
 - in Rheine
- Rheinische FH, Köln
 - in Köln
 - in Neuss
- FHDW FH der Wirtschaft Paderborn
 - in Bergisch-Gladbach
 - in Bielefeld
 - in Marburg
 - in Mettmann
 - in Paderborn
- Hochschule für Gesundheit & Sport, Berlin in Unna

Verwaltungsfachhochschulen

Bund

- FH Bund für öffentliche Verwaltung, Brühl
 - in Brühl
 - in Münster
- FB allgemeine innere Verwaltung
- FB Nachrichtendienste, Abt. Verfassungsschutz
- FB Finanzen, Münster

Land

- FH für Rechtspflege NRW
- FH für öffentliche Verwaltung NRW
 - in Bielefeld
 - in Dortmund
 - in Duisburg
 - in Gelsenkirchen
 - in Hagen
 - in Köln
 - in Mülheim
 - in Münster
- FH für Finanzen NRW

Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik; Stand: Wintersemester 2016/17; NRW-spezifische Systematik)

Geisteswissenschaften

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch
Anglistik, Amerikanistik
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik
Evang. Theologie, -Religionslehre
Geisteswissenschaften allgemein
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
Geschichte
Kath. Theologie, -Religionslehre
Kulturwissenschaften i.e.S.
Philosophie
Romanistik
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

Sport

Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Erziehungswissenschaften
Politikwissenschaften
Psychologie
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein
Rechtswissenschaften
Regionalwissenschaften
Sozialwesen
Sozialwissenschaften
Verwaltungswissenschaften
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
Wirtschaftswissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften

Biologie
Chemie
Geographie
Geowissenschaften (ohne Geographie)
Mathematik
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
Pharmazie
Physik, Astronomie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Gesundheitswissenschaften allgemein
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie
Erährungs- und Haushaltswissenschaften
Landespflege, Umweltgestaltung

Ingenieurwissenschaften

Architektur, Innenarchitektur
Bauingenieurwesen
Bergbau, Hüttenwesen
Elektrotechnik und Informationstechnik
Informatik
Ingenieurwesen allgemein
Maschinenbau/Verfahrenstechnik
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
Raumplanung
Verkehrstechnik, Nautik
Vermessungswesen
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
Bildende Kunst
Gestaltung
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften
Musik, Musikwissenschaft

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

außerhalb der Studienbereichsgliederung

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2016; NRW-spezifische Systematik)

Universitärer Abschluss

Bachelor an Universitäten
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Fachwissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten
 (Rehabilitationswissenschaftliches Profil)
 Bachelor mit Lehramtsoption
 Diplom (U)
 Diplom (U)-Lehrer
 Diplom I
 Fakultätsprüfung
 Kirchliche Prüfung
 Lizentiat
 Magister
 Magister – 2 Hauptfächer
 Master an Universitäten
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Universitäten
 (ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung)
 Mehr-Fächer-Master an Universitäten
 Staatsexamen/1. Staatsprüfung

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Promotion (mit Regelstudienzeit)
 Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung

Lehramt

Grundstufe/Primarstufe
 LA Bachelor Grundschulen (Ba LA GS)
 LA Grundschule (Studienschwerpunkt)
 LA Grundstufe / Primarstufe
 LA Master Grundschulen (Ma LA GS)
 LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)

Lehramt Sekundarstufe I

LA Bachelor Haupt-, Real-, und Gesamtschulen
 (Ba LA HRGe)
 LA Haupt- und Realschulen (Studienschwerpunkt)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen (Ma LA HRGe)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen
 (Studienschwerpunkt)
 LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Bachelor Gymnasien und Gesamtschule
 (Ba LA GymGe)
 LA Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Master Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
 LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I
 allgemeinbildende Schulen

Lehramt Sonderschulen/Förderschulen

LA Bachelor für sonderpädagogische Förderung
 (BA LA SP)
 LA Master für sonderpädagogische Förderung
 (MA LA SP)
 LA Master Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik/Primarstufe
 LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Bachelor Berufskollegs (BA LA BK)
 LA Berufskollegs
 LA Master Berufskollegs
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Master

LA Master
 LA Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Künstlerischer Abschluss

Akademiebrief (KH)
 Bachelor an Kunsthochschulen
 Bachelor an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung
 Diplom (KH)
 Kirchenmusikprüfung A
 Kirchenmusikprüfung B
 Kirchenmusikprüfung C
 Master an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Kunsthochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Meisterschüler/-in
 Solistenprüfung
 sonstiger künstlerischer Abschluss
 Staatliche Musiklehrerprüfung
 Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse

Fachhochschulabschluss

Bachelor an Fachhochschulen
 Diplom (FH)
 Master an Fachhochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten
 berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind
 Abschlussprüfung im Ausland
 Abschlusszeugnis/Zertifikat
 Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt
 Sonstiger Abschluss in Deutschland